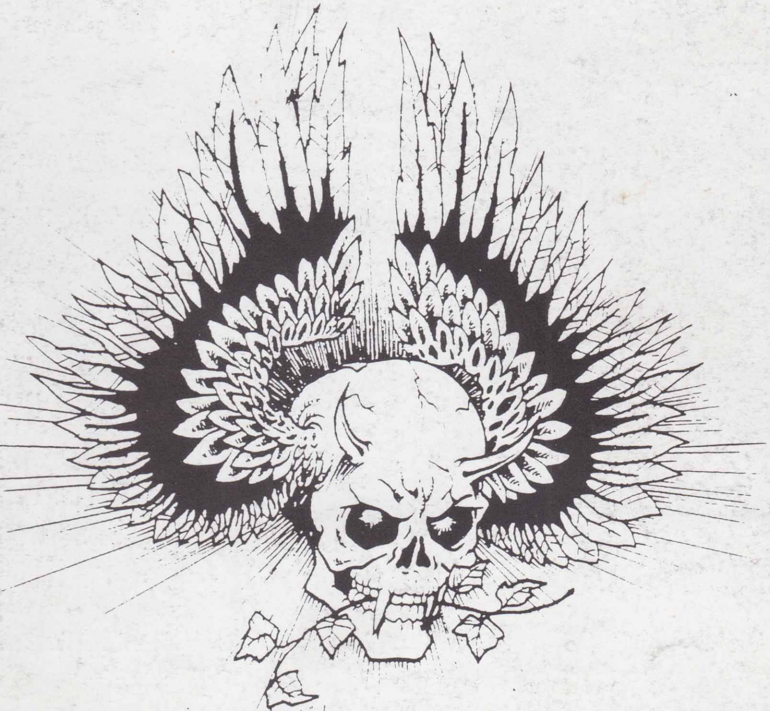
SCUMFUCK

NR. 37

WINTER 1997

TRADITION



AB **18** JAHREN

WOLVERINE say:
We will kill your Tamagotchi...
FROM PUNK TO SKA
SPV 080-87182
A German Skunk Compilation
Der erste SkaPunk CD Sampler nur mit deutschen Bands!
74 Minuten die totale Off-Beat Punk Party!
Starring:
TERRORGRUPPE RANTANPLAN SKAOS BULLOCKS SWOONS MOTHERS PRIDE
MR.BUBBLE B. DISABILITY THE PROJECT LOKALMATADORE BRADLEYS
DAISIES KNOCHENFABRIK NO RESPECT MOSKOVSKAYA THE UNDERSHIRTS
NOT AVAILABLE FRAU DOKTOR D.SAILORS LOS NUEVOS MUTANTES
BAKEN BEANS UNDER THE CHURCH PRACTICAL JOKE SCHUSSLERDU
FAMOUS IN 9YEARS HOBLINS CHOICE SMALL BUT ANGRY
THE BULLOCKS
DIE RÜCKKEHR DER LEBENDEN VÄTER CD
Die Düsseldorfer Dickies sind zurück!
5 neue Songs (diesmal alle in deutsch!) + einer genialen Live Aufnahme (Live in Belgien) + 4 sonst nur auf Samplern erhältliche Tracks!
69 Minuten Punk Rock Pur zum Preis einer MCD!
SPV 065 - 87172
"Wen der Bär umarmt, der muss mit ihm tanzen"
Russisches Sprichwort
ACROSS the BORDER
SPV 065-87192
But life is boring, sir, without commiting a crime MCD
Nach Ihrer brillianten CD "Crusty Folk Music for smelly people" hier die neue MCD von Deutschlands FolkPunkBand Nr.1! 4 neue Songs (darunter 2 Covers von "The Boxer" und "Die Nacht ist nicht allein zum schlafen da" und dem coolen ReggaeFolkHit "Hemp Song") und als Bonus 3 Klassiker der Band in grossartiger Liveaufnahme!
BRANDNEW:
MR.BUBBLE B.
Convertible Music CD
Preise: SkaPunk Sampler:22 DM /
Across the Border: 15 DM / Bullocks: 15 DM
(jeweils + 3 DM Porto) nur Deutschland Bar/Scheck an:
WOLVERINE RECORDS Benrather Schlossufer 63
40593 Duesseldorf Germany
Fon: 0211/719493 Fax: 0211/713454
E-Mail:wolverine@mail.online-club.de
Internet:http://www.pixelpark.com/~schmeil/wrr/wrr.html
IM VERTRIEB VON SPV

VORWORT

Mahlzeit!
Immer die selbe Leier: Nach dem Heft ist vor dem Heft. Da sind wir wieder, willkommen zur mittlerweile **37ten SCUMFUCK** Ausgabe. Diesmal nicht ganz so dick wie die Vornummer, aber immer noch dick genug. Und gut sind wir natürlich diesmal auch wieder... ☆ ★ ☆ ★ ☆ ★ ☆ ★

Gaaanz viele Leute haben mitgewirkt, immer wieder Danke. Eine namentliche Autorenaufzählung erspare ich mir wie immer aus Bequemlichkeitsgründen.

Der nächste Dank geht an die ganzen Mailorders, Firmen, Labels etc., die eine Anzeige geschaltet und/oder uns ihre Produkte zum Besprechen zugeschickt haben. Wer die aktuelle **Anzeigenpreisliste** haben möchte, gebe uns seine Fax-Nummer durch oder fordere sie schriftlich (für 1.- Rückporto) bei uns an.

Immer her mit Euren Sachen, wir besprechen **ALLES** (CD´s, Tapes, Zines, Vinyl, Videos...). Wenn Ihr uns Material zum Besprechen zuschickt, solltet Ihr uns mitteilen, **WER** von unserem **Reviewer-Team** das Zeug erhalten und besprechen soll. Folgendes **Fachpersonal** steht zur Auswahl: **Tanne, Kubschi, Martin, Weiss, Billy, Steffi, Satanico, Reiner, Collaps und Bernd**. Wer das Scumfuck-Zine mit der Besprechung seines Produkts haben möchte, der lege 3.- fürs Porto dazu. Das Heft selbst ist für Review-Stoff-Lieferanten umsonst, aber die Portokosten dafür zahlen wir nicht...

Kleinanzeigen sind nach wie vor kostenlos. Auch **Gigdates** drucken wir gerne ab, allerdings nur von Bands, die wir für "Okay" einstufen. Und **Infos für die WUCHER NEWS** sind natürlich auch gern gesehen.

EIN mal habt Ihr jetzt noch die Chance ein **ABO** zu schalten. **Warum nur noch EIN mal**? Weil jetzt eine Hammer kommt und die Sektkorken beim Plastic Bomb knallen werden: **SCUMFUCK wirds nur bis zur Nummer 40 geben!!!**

Das heißt also: 3 mal noch im Jahre 1998 kommt das beste deutsche Zine, dann ist damit Schluß! Meinereiner hat einfach keine Lust mehr und irgendwann muß Schluß sein. Ich mach jetzt seit rund 20 Jahren Fanzines, und kann mit gutem Recht behaupten, daß ich mich jetzt mal etwas zurückziehen und auf andere Sachen (Pöbel & Gesocks, Mailorder, Plattenladen, ja vieleicht auch auf meine Familie...) konzentrieren darf.

Selbstverständlich werd ich weiterhin Berichte etc. schreiben, aber die werden dann eben nicht mehr im **SCUMFUCK** veröffentlicht sondern in anderen befreundeten Zines (ähm, Plastic Bomb zählt nicht dazu...). Außerdem will unser Zonenpeter ab 1999 (!) ein eigenes Zine starten, da werd ich dann natürlich auch meine Finger mit drin haben... Habt Ihr´s kapiert!?? Komm mir bloß keiner an, der mich überreden will, mein Entschluß ist endgültig - Genug ist genug! Ich habe genug für den deutschen Fanzinemarkt getan...!

Also gut, jetzt nochmal zum **ABO**: 3 Nummer kosten 15.-, Ihr könnt jetzt also noch die Ausgaben 38, 39 und 40 abonieren. Immer her mit Eurem Geld...

Mit erscheinen dieses **SCUMFUCK** kommt zeitgleich auch wieder unsere neue **Mailorderliste** raus. Wer sie haben will, schicke 2.- fürs Rückporto. Es lohnt sich...!

Unser **SCUMFUCK RECORD SHOP** hat nach wie vor seine Pforten für jedermann geöffnet. Wer will komme vorbei, allerdings solltet Ihr vorher anrufen und einen Termin vereinbaren. Und Bier mitbringen..., Biertrinken ist wichtig! In ungestörter, intimer Atmospähre könnt Ihr Euch dann Platten/CDs etc. anhören und völlig zwanglos auch kaufen...!

Die heutige Ausgabe hat eine Rekordauflage von **3.500 Exemplare**, das wird mir langsam wirklich zu viel und höher werden wir die Auflage definitiv nicht machen, auch bei den nächsten (letzten) drei Nummern. Verbreitungsgebiet ist Deutschland, Europa und (etwas) Übersee.
Das **SCUMFUCK kostet 2.50 DM** (plus 3.- Porto). Hurra, wir sind -wie angedroht- teurer geworden! Aber dieser Preis wird jetzt bis zum bitteren Ende gehalten, versprochen!!!

Mir fällt jetzt eigentlich gar nichts mehr ein, was hier noch hingeschrieben werden müßte, deshalb jetzt noch das übliche:
FROHE WEIHNACHTEN, GUTEN RUTSCH in 1998 und vor allem VIEL SPAß und GLÜCK im nächsten Jahr...
Wünscht Euch das **SCUMFUCK TEAM**

Kontaktadresse (hier hin sämtliche Post):
SCUMFUCK - Schmitz
Postfach 100709
46527 Dinslaken
Telefon 02064 - 50710
Fax: 02064 - 15724
SCUMFUCK im Internet:
http://members.aol.com/scumfxxx/index.htm
SCUMFUCK via E-mail: Scumfuck@cww.de

HOLIDAYS IN THE SUN '97

HOLIDAYS IN THE SUN ?!

Da lag er nun, der Flyer für das Revival eines Revivals eines Revivals. Sonderlich viel neues, verglichen mit den Highlights des letzten Jahres, hatte **Morecambe 97** ja nicht zu bieten, aber trotzdem: so eine Aufstellung, die ein Großteil meiner (unser aller) Lieblingsbands beinhaltet, sieht immer wieder interessant aus. Nur wie setzt man sich mit so einer Veranstalung auseinander, wie schreibt man darüber in einem Fanzine??! Ist es die Wiederholung einer megageilen Punkrockparty mit lecker Leuten from the whole wild world, an der man unbedingt teilnehmen sollte?

Ohne diese alten Säcke, die heute noch durch Clubs tingeln bzw. solche Events besetzen, gäbe es Euch nicht. Ihr wärt kleine Scheisser und würdet den Punk Rock nur aus Randnotizen der Geschichtsbücher kennen. Auch wenn ein Großteil von Energie, Hass und auch Ehrlichkeit (sofern sie je vorhanden war) heute fehlt, diese Bands haben uns vor 20 Jahren einen geilen Arschtritt gegeben, den wir gut haben brauchen können. Sie haben die letzte wirklich reale Jugendrevolution eingeleitet, und davon partizipieren wir heute noch; sogar Ihr!!

Resort set to to relive an unforgettable era

The spirit of

Oder ist es bloß ein blödes Hippietrefen für Leute, die unter der Wahnvorstellung leiden, sich weder musikalisch noch kulturell in irgendeiner Form weiterentwickeln zu müssen? Ist die Zeit für solche Events vielleicht schon längst vorbei, ohne das die Bewegung es gemerkt hat? Vielleicht ist es auch bloß eine Veranstaltung für die Spätgeborenen, die all diese Bands nie haben sehen können, und jetzt ihre gesamte Kohle für eben dieses Wochenende übern Tresen hauen...? Es gibt sehr viele Möglichkeiten, an so einen Anlass heranzugehen, und jeder, der über ein Festival dieser Art redet, sollte von vornherein die Ansichten der Andersdenkenden tolerieren (was schreibe ich eigentlich fürn Scheiss??).

punk revived

Auf jeden Fall glaube ich, daß all diese Betrachtungsweisen jeweils auf einen ganzen Haufen von Kids zutreffen....., aber diesen Artikel schreibe **ICH** !!! Darum: Scheiss auf alle Andersdenkenden, Punkt

Für **mich** stellte sich die Frage, erneut den **HOLIDAYS IN THE SUN** beizuwohnen, jedenfalls nicht! Redet Ihr nur über euer Ding, erzählt von wichtigen Bands wie **MACRACKINS** oder **BLANKS '77**, denkt über Linientreue und Political Correctnes nach, geht auf Demos gegen Rechts, Links, Oben und Unten, erzählt keine frauenfeindlichen Witze und fickt euch am besten selbst ins Knie. Eines habt Ihr nämlich längst vergessen, wo letztlich Eure Wurzeln liegen.

Das war jetzt ein relativ umfangreiches Vorwort, aber wann hat jemand wie ich schon einmal die Möglichkeit, sovielen Leuten seine Meinung zu erzählen, auch wenn sich niemand dafür interessiert!
Zur Sache:

Unsere großartige Reisegruppe vom letzten Jahr hatte sich von knapp 20 auf knapp Einen reduziert, doch das tat der Sache keinen Abbruch, wartete doch ein Happy Weekend mit all meinen Lieblingen auf mich.

THE DOME
YOUR No.1 LIVE ENTERTAINMENT VENUE
MORECAMBE

WEEKEND TICKETS ONLY - LIMITED TO 1000 ONLY - GET IN QUICK - SELL OUT GUARANTEED!

Außerdem ist man - wie einige andere ja schließlich auch - nicht zum ersten mal in U.K., so daß ich die Gewisseheit hatte, dort einiges an lustigen Leuten zu treffen, die ich eben nur auf Veranstaltungen wie diesen zu Gesicht bekomme. Zudem wußte ich, daß auch aus der schönsten Stadt der Welt einige Partykönige anreisen würden, so das sich sehr bald eine recht lustige Gesellschaft ergab, die in der Form eigentlich so gar nicht zusammenpaßte.

The 2nd annual

HOLIDAYS IN THE SUN '97

MORECAMBE DOME
JULY 11th - 13th

Könnt Ihr Euch zum Bleistift vorstellen, das Schreiberlinge (?!) des **SCUMFUCK** und des **PLASTIC BOMB** tagelang an einem Tisch sitzen, zusammen trinken und sich 100% sexistische Witze erzählen, über Fußball, Politik und alles andere unterhalten, ohne sich gegenseitig den Schädel einzuschlagen? Durften wir das überhaupt? Hätten wir uns nicht gegenseitig umbringen müssen? Ich glaube nicht, denn zumindest von meiner Seite aus kann ich sagen: **Frank**, Du bist `n Netter! Schade, daß Deine in England vertretenen Ansichten in einigen Fällen von denen Deines Fanzines abweichen, aber was solls. Ist wahrscheinlich okay, einen Menschen wie **Jimmy Pursey** kommentarlos als Rechten abqualifizieren zu lasen, bloß weil er sich nicht in die Medien und Bürgerhatz gegen Skinheads eingeklingt hat wie all die anderen Lutscher. Wenn dieser Mann mittlerweile den Ruf eines Rechten inne hat, hätte ich keine Probleme damit, mich, meine Freunde, meine Familie und meine Zierfische ebenfalls als Rechte zu bezeichnen, ich wär fast stolz drauf. Leute Ihr übertreibt es langam.
Scheisse, ich komme immer weiter weg vom eigentlichen Thema.

ENGLAND, MORECAMBE, Punk Rock, 1997, Saufen und Party Feiern...
Was haben die Bands denn diesmal gebracht???
ANGELIC UPSTARTS waren sicher die Gewinner dieses Festivals. Ich habe von niemanden, egal wie er drauf ist, Gegenteiliges gehört oder gelesen. So ein geiler Auftritt, so viele Hits, und so ein fitter **Mensi**. Die Leute, die bereits im Februar in London auf dem Festival waren, meinten, **ANGELIC UPSTARTS** wären hier um 5 Klassen besser gewesen. Auch wenn ihr es nicht glaubt, es war einer der großartigsten **Upstarts**-Auftritte ever, welcher mit dem die ganze Zeit lautstark geforderten "Police Opression" seinen Höhepunkt hatte. Allein dieser Gig hat die Anreise schon gelohnt. Im 20ten Jahr immer noch Top - unglaublich!!!

Als weitere Highlights sind auf alle Fälle **SLAUGHTER AND THE DOGS** zu erwähnen, die sich gegenüber **Blackpool** noch mal verbessert haben und sogar ein bisher unveröffentlichtes Stück ("Manchester Boys") zum Besten gaben. Schade, daß dieser Song unveröffentlicht bleibt, denn er war ein Smasher vor dem Herren! Es ist einfach geil, wenn man solchen Leuten nach so vielen Jahren noch die pure Spielfreude anmerken kann, ... man mußte sich einfach zeitzurückversetzt fühlen! **Wayne Barret** und **Mick Rossi** waren einfach nur genial! Ich hoffe, diese Band kommt nie nach Deutschland - ein anderes Publikum (insbesondere das Deutsche!) hätten solche Bands nicht verdient; eine derartige Stimmung würde anderswo als in **Morecambe** auch nicht aufkommen...

Erstaunlich gut angekommen sind diesmal auch **9 9 9**, die sich in England deutlich größerer Beliebtheit erfreuen als bei uns. Ich muß allerdings gestehen, daß ich die Band selten besser gesehen habe als dort.

Friday 11th July
5 pm - 2 am
STIFF LITTLE FINGERS
+ Special Guests
ANGELIC UPSTARTS
Eater * The Vibrators
B-Bang Cider * M.D.M.
+ Special Aftershow Set from
Red Flag 77

THE DRONES waren ebenfalls der absolute Hammer. Glücklicherweise schafften sie es wie in **Blackpool**, ihren Set zweimal spielen zu dürfen. Was ist das für eine begnadete Punkband! Sie sollen ja angeblich als Support für **B-BANG CIDER** (waren auch nicht schlecht!) auf Tour kommen. Leute - Urlaub nehmen und mitfahren! Es lohnt sich!

Zu meinen persönlichen Top-Acts zählte auf jeden Fall noch **SPLODGENESSABOUNDS**. **Max Splodge** und sein Gefolge zählen zwar zu den größten Vollassis, die je eine Bühne betreten haben, aber die von ihnen verbreitete Partystimmung schlug einiges. Das Line Up lautete: **Dudley Diplomat, Daryl Saville, Harry Eyebrowsi Monk, Tent Peg Taff, Frank Zappa´s Grandad, Reverent Geoff, Benji Bollox** und **Max Splodge**.... Was sind das bitte für Namen!!!??? Sieht man die dazugehörigen Personen, muß man allerdings gestehen, das die Namensgebung nicht hätte passender sein können....

Eher etwas schlechter waren **STIFF LITTLE FINGERS** (kamen mit Bodygards!!!). Auch wenn die alten Songs immer noch (auch Live) zu den größten Punk Rock Hits ever gehören, konnten sie kaum noch etwas von dem rüberbringen, was sie einst ausgezeichnet haben. Es gab kaum eine so agressiv eingespielte Scheibe wie die erste **SLF**-LP, aber übrig geblieben ist lediglich eine nette Rockband ohne Energie. Nicht, das es keinen Spaß gemacht hätte, aber irgendwo ist Schluß. Alleine sind sie bestimmt noch eine Klasse für sich, mit hohem Nostalgiefaktor, aber zwischen Bands wie **UPSTARTS, DRONES** oder auch **SLAUGHTER** haben sie nichts mehr verloren. Schade eigentlich.

Die schlechteste Band des Festivals waren allerdings die **U.K.SUBS**. **Charly**, auch wenn Du der personifizierte Punk bist, bitte mach Schluß!!! Es war nur noch alberner Krach. Blöd war nur, das der angekündigte Reunion-Gig der **URBAN DOGS** ausgefallen ist, da **Alvin Gibbs** wohl schwer erkrankt sein soll und **Harper** nur in Originalbesetzung spielen wollte. Die hätte ich gern mal gesehn.

SHAM 69 waren eigentlich wie immer in den letzten Jahren in U.K. Die altenSongs, von denen sie viele gespielt haben, sind Oberklasse. Neu war, das auch die Songs des neuen Albums "The A-Files" geil waren! Zwar ist kein "Borstal Breakout" mehr dabei, aber ne Menge "Tell the Children" (you understand?). **Jimmy** -is our leader- **Pursey** hatte wieder vieles Gutes zu erzählen (der Mensch ist einfach ein Gigant auf der Bühne, selten einen Frontmann mit so einer Aura gesehen) und **Dave Parsons** schmettert immer noch einen klasse Bass! Die Band hatte die Leute wieder einmal voll im Griff, wie es andere kaum hinbekommen. Das Gefühl, "If the kids..." aus tausend Kehlen zu hören, ist immer noch gigantisch. Es wäre ein klasse Gig gewesen, wäre da nicht **Mr. Pursey´s** Outfit. **Jimmy**, da hört jegliche Toleranz auf, Du siehst aus wie der letzte Brückenpenner (fehlte nur noch ein St. Pauli Shirt!).

By Tony Dawber

THE unforgettable era of punk will be relived in Morecambe this weekend.

A huge punk festival featuring Sham 69, Stiff Little Fingers and the Angelic Upstarts is taking place, and the line up is splattered with the biggest names from that glorious period that revolutionised music as we know it.

The three day 'Holidays in the Sun' festival takes place at the Dome, and the same event last year drew fans from all over the country and all parts of the world.

The festival opens today with Stiff Little Fingers topping the bill.

The superb Northern Ireland band, whose repertoire includes 'At the Edge' and the legendary 'Alternative Ulster,' have the original frontman Jake Burns back behind the mike, and also have ex-Jam bassist Bruce Foxton in their line up.

Special guests are North East heroes Angelic Upstarts, and other bands include the Vibrators, Eater, MDM, B-Bang Cider and Red Flag 77 who will bring the curtain down with some top class punk covers.

Tomorrow's line up is headed by Manchester's very own Slaughter and the Dogs, backed by the Anti-Nowhere League whose anthem of anger 'So What!' has become a punk classic and was once banned by the obscene publications squad.

As if that were not enough, V2 will be belting out 'Nothing to do,' and the Drones, 999, Major Accident, Urban Dogs, The Carpettes, The Crack, The Stains and the Cobwebs will also be appearing, along with wild punk cabaret from the Sic Boy Federation.

The weekend reaches its climax on Sunday when Jimmy Pursey leads Sham 69 onto centre stage ready to belt out such all time favourites as 'Hersham Boys' and 'Hurry Up Harry,' along with some fresh material from their new album.

Backing them up will be Brighton band Peter and the Test Tube Babies, famous for the memorable 'Elvis is Dead.'

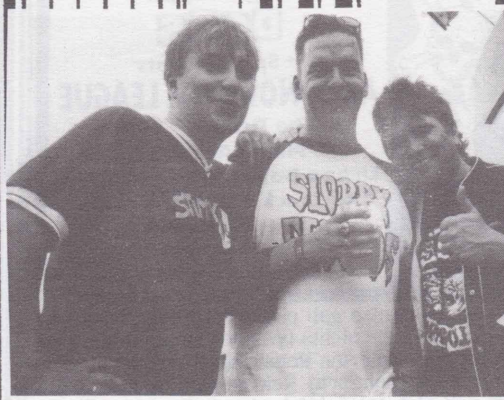
And also on the bill are Beki Bondage and Vice Squad, Blackpool band One Way System, UK Subs, Splodgenessabounds, External Menace, Funeral Dress and Distortion.

HOLIDAYS IN THE SUN '97

at The Dome
MARINE ROAD, MORECAMBE, LANCS. Doors open 5 pm Friday

Zu diesen -meinen- Highlights gab es noch viele viele Gigs, die waren, wie sie eigentlich immer sind. Gut und routiniert, aber eben nichts besonderes mehr. Dazu gehörten **PETER & THE TEST TUBE BABIES, VIBRATORS, ANTI NOWHERE LEAGUE, EATER, CRACK, ONE WAY SYSTEM, CARPETTES, MAJOUR ACCIDENT**.... Desweiteren gab es einiges an Bands aus der jüngeren Vergangenheit, von denen ich keine als besonders erwähnenswert in Erinnerung habe.

Aber da war ja noch etwas. Es gab noch **BEKI BONDAGE** zu bestaunen. Was wurde nicht alles gerätselt, wie sieht sie aus, wie ist sie on Stage, und so weiter. Und hier die Auflösung: Musikalisch: Völliger Schrott! Optisch: Völlig geil (man durfte nur nicht zu dicht rangehen!). Olle **Beki** ist doch tatsächlich schlank geworden. Um der gelungenen Optik noch die Krone aufzusetzen, kam sie im lecker kurzen Lederkleidchen auf die Bühne. Nur leider kamen die Songs nicht rüber. Sollte **Beki** mal in Eurem local Pub auftreten: Walkman aufsetzen, **COCK SPARRER** hören, und **Beki**´s kleinen Arsch betrachten, wird bestimmt ein netter Abend!



In der Wertlosigkeit dieser Stadt liegt wohl auch die Tatsache begründet, das sich das ganze Wochenende nicht ein Cop genötigt gefühlt hat, hier einmal nach dem Rechten zu sehen.

Der Morecambe-Dome selbst war ganz okay. Man konnte eigentlich von überall gut sehen; der Sound war wieder mal ganz hervoragend, und die Bierpreise für englische Verhältnissse recht human. Leute waren schätzungsweise 1500 dort, überwiegend Punks. Weniger Deutsche, dafür Italianos, Portugiesen (!), Japaner, Franzmänner und einige Ammis. Es gab wieder einmal keinen Streß untereinander und die Stimmung war recht gut. Die Euphorie von vor einem Jahr war halt weg, da es sich ja doch "nur" um eine Wiederholung handelte. Konsequenz war, das während der einen oder auch anderen Band der anliegende Biergarten aufs Heftigste frequentiert wurde....
Im Vorraum gab es natürlich wieder Scheiben und CD´s vom Allerfeinsten, dazu T-Shirts und den ganzen anderen Kram, was trotz dramatischen Pfund-Anstieg zu größeren Kauforgien führte. Die Single-Schätze, die es auf solchen Events (schönes Wort!) zu ergattern gibt, schlagen immer noch einiges. Hierbei ein lieber Gruß nach Hannover an **Oliver**. Ich hoffe, der Tip mit der **VICTIMS** Single war okay (Teenage ist ein Hit!) ?!

Soviel zur Musik, dem eigentlichen Grund für diese Reise! **Morecambe** selbst war ein Ort, über den es eigentlich kein Wort zu verlieren gibt. Nach **Blackpool** hätte ich eigentlich nicht erwartet, ein noch unwichtigeres Kaff erleben zu müssen, aber **Morecambe** ist noch grausamer. Man nehme einen grauen, verdreckten Strandstreifen, ballert da 5% El Arenal drauf, scheißt die restlichen 95% dicht, stellt eine Pommes Bude obendrauf - und fertig. Am Ende setze ich ein Vergnügungszentrum und lade die Subculture ein, was soll die hier schon zerstören!?

...er,
...arist Kate
...s four-piece
...in a
...e of original material
...signed for hearing
...ed members of the
...dience. **Tonight, Lancaster Gregson Centre, 9pm, late bar.**
☐ **PUNK FESTIVAL:** The Damned, Sham 69 and Stiff Little Fingers headline this weekend of punk nostalgia. **Tonight–Sunday, Morecambe Dome.**
☐ **NOSSEK STRING QUARTET:** Accomplished performances by this all–female quartet have taken them around Europe and to Yehudi Menuhin's 80th birthday celebrations at Buckingham

GIGS & CONCERTS

From rock to roots, classical t... country, the best of the week'... musical offerings is here. Fo... admission details and start tim... (unless shown) check the relev... advertisement or contact the venue.

ACTION!: The Royal Liverp... Philharmonic Orchestra conducted by Carl Davis perform music from the movies. **Tonight, Liverp... Kings Dock Arena, 7.30**

☐ **DAISY–BELLE:** The p... Cajun/Zydeco/Country ro... band in France bring a tou... Je ne said pas to this con... **Saturday, Padiham To... Hall. 8pm.**

Saturday 12th July
12 noon - 2 am

SLAUGHTER AND THE DOGS

+ Special Guests

ANTI-NOWHERE LEAGUE

The Drones * 999
Major Accident
Urban Dogs * The Carpettes
The Crack * V2 * The Stains
Sic Boy Federation
Krill * Cobwebs
+ Special Aftershow Set t.b.c.

THE DOME
YOUR No. 1 LIVE ENTERTAINMENT VENUE
MORECAMBE

Sunday 13th July
12 noon - 11 pm

SHAM 69

+ Very Special Guests

BEKI BONDAGE & VICE SQUAD

Peter & the Test Tube Babies
One Way System
U.K. Subs
Splodgenessabounds
External Menace
Funeral Dress * Distortion

Dusseligerweise gab es wieder einige Deutsche (natürlich), die nichts besseres zu tun hatten, als diese gut sortierten Regale nach evtl. nicht ganz korrekten (politisch) Releases zu durchwühlen. Es soll sich tatsächlich eine italienische Single dazwischen befunden haben, die aufgrund ihres Textes wenig Anklang fand. Glücklicherweise ersparten die Ritter des Anstandes und der PC allen Anwesenden eine Diskussion. Ich hätte aus Scham mein Herkunftsland verschwiegen. Ob es ihnen an Motivation oder Courage gefehlt hat, ist leider nicht überliefert.

Was -verglichen mit **Blackpool**- wirklich klasse war: Es gab viele Möglichkeiten, sich mit den Heroen der Bewegung zu unterhalten. So hatte ich mit dem Manager der **DRONES** ein langes Gespräch, was ich hier nicht als Interview verkaufen möchte - aber einige interessante Äußerungen möchte ich dem Pöbel (=Euch!) nicht vorenthalten: So verriet er mir z.B. einige Details über die Gagenzahlungen. In **Blackpool** erhielten die **BUZZCOCKS** 15.000 Pfund für ihren Gig!

Die gleiche Summe ging auch an **SLAUGHTER**, wobei hier 3.000 Pfund für die Rechte an der Live-CD inbegriffen waren. In **Morecambe** gab es dann für **SLAUGHTER** noch 2.000 Pfund. **DRONES** selbst kamen in **Blackpool** auf 5.000 Pfund, während hier in **Morecambe** lediglich 800 Pfund gezahlt wurden. Verfluchte Inflation, oder!? Das sind Punker-Gagen der Neunziger!

Ansonsten erzählte er mir noch lustige Geschichten über **Eddie Money, Max Splodge** und **Mike Rossi** (bekommt vom **DRONES**-Sänger gern mal was in die Schnauze) und einies über die **DRONES**-Reunion. Da diese legendäre Band aber auf Deutschland-Tour kommt, werdet Ihr an anderer Stelle noch genug über diese Band lesen können! Wenn sie denn kommen - BLOSS HINGEHEN!!! Es gibt kaum etwas besseres on Stage, wenn Ihr auf Old School steht!

Was bleibt ist der Ausblick aufs nächste Jahr. In der Hoffnung, daß sich die Besetzungsliste ein wenig ändert (wie wäre es denn mal mit den **BOYS**!?), bin ich guter Hoffnung, Euch auch im nächsten Jahr mit einer England-Story langweilen zu können. Bis dahin werde ich mich an dem Heranwachsen meines Sohnes erfreuen und mit der Hoffnung leben, das **St. Pauli** möglichst lange das bleibt, was es ist: ZWEITKLASSIG!!!

Christian HH

SO LONG...
AND THANKS FOR ALL THE SHOES
NOFX
so long and thanks for all the shoes
OUT NOW
H2O
OUT NOW
HEPCAT
RIGHT ON TIME
OUT SOON
THE PIETASTERS
willis
OUT NOW
Epitaph
semaphore

knochenfabrik

ANAL

Aus Köln kommt nicht nur ein äußerst unsympathischer Fußballverein mit Geißböcken, sondern auch die eine oder andere unsympathische Band. Da ich aber ungern Unsympathisches interviewe, hab ich mir was Sympathisches ausgesucht. Klar, daß ich unweigerlich auf CLAUS gestoßen bin, denn der ist mehr oder weniger mein Ansprechpartner und Mittelsmann in Bezug gleich zweier guter, sympathischer Bands: KNOCHENFABRIK (Aktuelle LP/CD "Ameisenstaat") und ANAL (EP "Anal im Darm" fast ausverkauft, neue EP "Der Pipi AA Mann" demnäxt auf SCUMFUCK MUCKE). Beide Bands find ich schlichtweg ganz große Klasse, und deshalb jetzt hier, Vorhang auf:

Willi im Gespräch mit CLAUS

Stell mir die KNOCHENFABRIK mal vor. Wer macht mit, warum macht er mit, was macht er mit und was machen die Mitmacher, wenn sie nicht grade KNOCHENFABRIK machen!?

Hasan spielt Bass und Polo, **Achim** Trommeln und Golf; **ich** singe, spiele Gitarre und Tennis. Der Grund, weshalb wir bei **KNOCHENFABRIK** spielen, ist unser gemeinsames Ziel, die Welt zu verbessern, was im Rahmen unserer sportlichen Tätigkeiten leider nicht möglich ist (**Achim** ist z.B. in einem Golf-Club "Nur für Weiße", da bekommt man schnell ma ´n paar auf die Fresse, wenn man sich für Minderheiten einsetzt).

Was gibts bis jetzt an Veröffentlichungen von Euch, was ist noch geplant und habt Ihr auch Merchandise-Artikel wie T-Shirts (aus Knochenmarkfasern...) oder ähnliches anzubieten? Dann bitte jetzt und hier!

Neben dem Kram, den die Meisten eh schon kennen, verkaufen wir bei Live-Konzerten gestohlene Autoradios und unser Leergut.

Wenn die geneigte SCUMFUCK-Leserschar dieses Interview hier liest, wart Ihr grad kürzlich auf Tour. Prognostiziere mir mal, wie die Tour verlaufen sein wird: Viele Besucher? Viele gute Gigs? Viel Stimmung und Spaß? Viel Viel?

Unsere Tour beginnt morgen, aber ein Blick in meine Kristallkugel läßt mich gigantische Mengen Leergut, verwüstete Hotelzimmer und haufenweise 16-jährige Nymphomaninnen sehen - Rock `n Roll halt. Da wir ja überwiegend im Ostblock spielen, werde ich mir vorsichtshalber mal ein paar Bananen zum in-den-Arsch-schieben mitnehmen, weil es in der DDR -wenn überhaupt- nur Gürkchen gibt (habe ich mir sagen lassen).

Erkläre den Unterschied zwischen KNOCHENFABRIK und ANAL!

ANAL ist meine bevorzugte Ficktechnik, **KNOCHENFABRIK** ist eine Kölschrockbänd!

Wer schreibt eigentlich die KNOCHENFABRIK Texte und welche Drogen nimmt dieser Mensch dazu zu sich? So ganz normal kann man Eure Texte ja sicherlich nicht einstufen..., da gibts doch bestimmt Hilfsmittel?!

Die Texte schreibe meistens ich, weil ich von uns dreien den besten Notendurchschnitt im Abitur hatte. Als Hilfsmittel dienen mir ein nachdenklicher Blick, ein halbtrockener Rosewein, ein Stift und Papier. (Vor ca. 5000 Jahren habe ich noch Steintafeln bearbeitet, bis die Ägypter dann irgendwann das Papyrus erfunden haben.) Drogen nehme ich nicht mehr, seitdem **Jürgen Klinsmann** im Fernsehen mal gesagt hat, daß man denen keine Macht geben soll.

Beschreibe mir mal den Eurer eigenen Ansicht nach musizierten KNOCHENFABRIK-Musikstil. Isses Punk? Krautrock? Intelligenzbestien-Pogo? Was wollt Ihr mit dieser doch nicht ganz herkömmlichen Art der Musik vermitteln? Extravaganz? Intellekt? Studierte Hippie-Scheiße im Punkkostüm?

Ich halte es nicht für sinnvoll, Bands nach ihrem Musikstil zu kategorisieren, da wir in einer Zeit leben, wo sich Bands in erster Linie über ihr Outfit definieren. Da wir aussehen wie Computerfachleute, die mit Fußballfrisuren versuchen den sportlichen Typ raushängen zu lassen, würde ich unsere Musik als Kölschrock bezeichnen

Es folgen einige Begriffe, die mir grad so einfallen. Bitte kurz in Stichworten die KNOCHENFABRIK-Philosophie über...

- **Ameisenstaat** Ist solange bis die zweite CD kommt mit Sicherheit unsere Beste!
- **Bmeisenstaat** heißt rückwärts gelesen taatsnesiemB
- **Anarchie** funktioniert nur, wenn sie gut durchorganisiert ist.
- **Sexismus (aka ANAL)** ANAL hat nichts mit Sexismus zu tun. Wenn man nämlich z.B. eine Frau bzw. einen Mann bzw. einen Hund ins falsche Lock fickt, wird der/diejenige am Ende noch schwanger und das kann ja wohl nicht der Sinn vom Ficken sein!?
- **Kölschrock** Ist geil! Seidem Willi Millowitsch so langsam senil wird, gibt er fast genauso sinnvolle Sachen wie BRINGS von sich.
- **Zeltinger (Band)** Produziert seit einigen Jahren nur noch Schrott, was aber völlig in Ordnung ist, da die ersten drei Platten(Der Chef, Schleimig, Live im Roxy) Meilensteine der Rockmusik sind. Das reicht für einen lebenslänglichen Bonus.
- **BAP (verdammt lang her)** Sollten sich endlich mal auflösen.
- **Sabiene Leutheuser Schnarrenberg (aka UNPOLITISCH)** Ach, Du meinst die LOI!THOI!ser Schnarrenberger - ist das nicht die DDR-Bundeskanzlerin?
- **Ach du Scheiße** Ist nicht so mein Ding - zu viel Politik, zu wenig saufen/Kotzenstories, aber ansonsten ist der Chris ganz o.k.
- **Plastik Bomb Wirrwarr** Geht mir so ziemlich am Arsch vorbei.
- **Interviews** Dieses hier ist gleich zu Ende.

Das Ende naht. Sag noch schnell was, denn hier ist jetzt die Möglichkeit...!

Die Fragen hab ich vor Tourantritt beantwortet. Unterwegs habe ich dann festgestellt, daß es die DDR ja gar nicht mehr gibt, deshalb könnte es sein, daß einige Antworten keinen Sinn ergeben.

So! Und nun sind wir alle wieder etwas schlauer geworden. Danke an Claus für die prompte Beantwortung meiner geistreichen, nievauvollen Fragen. Und hört ruhig mal rein in die musikalischen Ergüsse von ANAL und/oder KNOCHENFABRIK. Auch wenn ich immer noch nicht weiß, wo/wie/ob/warum/etc. da ein Unterschied ist. Aber so ist das nun mal mit Kölnern...

W.W.

WATCH OUT! präsentiert:

Das Kaufvideo vom Benefizkonzert zugunsten der Schalker Faninitiative. LOKALMATADORE und RUHRPOTTKANAKEN vor einem Fußballpublikum. Interviews mit Mitgliedern der Fanini und ein Bericht über den Fanladen.

Party pur - 45min mit allen Fußballhits der Bands. Bei jedem gutsortierten Mailorder, oder aber für 20,00 DM (incl. P.&V.; nur Bares oder Scheck - keine Nachnahme) bei:

REDLOF MEDIEN
MARTIN LUTHER PLATZ 28
91522 ANSBACH

mit freundlicher Unterstützung von

eigenart

KONZERTE

VERLORENE JUNGS + Special Guest
19.12.97 Düsseldorf/Info:02064-58169
SPRINGTOIFEL
05.12.97 Berlin-Pfefferberg
06.12.97 Leipzig-Conne Island
DAILY TERROR
27.02.98 Hamburg-Markthalle
28.02.98 Bochum-Zeche
06.03.98 Chemnitz-Talschock
07.03.98 Berlin-SO 36
13.03.98 Stuttgart o. Karlsruhe
14.03.98 München-Ballroom
DEMENTED ARE GO
06.12.98 München-Ballroom
X-MAS CRASH 97' mit: Brightside,Another Problem,Second Revenge,Prison 11,Slamtilt,No Respect am 20.12.97 Eschwege-Turnhalle, Dünzebacher Tor
LOKALMATADORE, PILS ANGELS, RUHRPOTT KANAKEN
20.12.97 Gelsenkirchen-Kaue
THE BULLOCKS
20.12.97 Hagen-Globe (Swoons;Lost Lyrics)
25.12.97 Quedlinburg-Kulturzentrum Reichenstr.
SCHÜSSLER DÜ
01.12.97 Karlsruhe-Caramboulage
02.12.97 Harburg-Juz
03.12.97 Bamberg-Liveclub
04.12.97 Hermsdorf-Jugendhaus
05.12.97 Berlin-Zosch
06.12.97 Neubrandenburg Juz Seestr.
MÄDELS NO MÄDELS
19.12.97 Bernhausen Juz Z
25.12.97 Böblingen-Vortrieb
27.12.97 Frankfurt/M.-JUZ AU
THE LONG TALL TEXANS
04.12.97 Hamburg-tbc
05.12.97 Bochum-Zeche
06.12.97 München-Ballroom
07.12.97 Berlin-Trash
THE METEORS & more
26.12.97 Mönchengladbach-Rock Babylon
DRITTE WAHL+HASS+ EMILS+ SPECIAL GUEST
19.12.97 Hamburg-Markthalle
20.12.97 Rostock-MAU
25.12.97 Chemnitz-Kraftwerk
26.12.97 München-Ballroom
27.12.97 Trier-EX Haus
28.12.97 Krefeld-Kulturfabrik
THE BAM BAMS
25.12.97 Nünchritz-Kombi
26.12.97 Düsseldorf-AK 47
03.01.97 Mainz-Haus Meinusch
DIE EXPERTEN
20.12.97 Warendorf-HOT
23.01.98 Salzgitter-KJT Hamberg
24.01.98 Wernigerode-KUBA+
LOST LYRICS
21.03.97 Tharandt-Kuppelhalle

PÖBEL & GESOCKS
13.12.Chemnitz-Talschock
(mit VERLORENE JUNGS)
31.01.98 Berlin-Trash
01.02.98 Herford Kick
THE GEE STRINGS
19.12.97 Köln-Rhenania+The Puke
PUBLIC TOYS+THE PIG MUST DIE+ KEIN PLAN
13.12.97 Düsseldorf-Haus d. Jugend
THE CRACK+CHARGE 69+ BROILERS+ LOIKÄMIE+PURE IMPACT+ BRASSNUCKLES+ KRAWALLBRÜDER+ BASH+ Special Guest
27.12.97 Pirmasens Info:06335-7067
SKIN OF TEARS
05.12.97 Enger -Forum
06.12.97 Voerde-Stockumer Schule

STIFF LITTLE FINGERS
04.12.97 Bremen-Schlachthof
05.12.97 Berlin-Trash
06.12.97 Leipzig-Conne Island
07.12.97 Enger-Forum
08.12.97 Hamburg-Fabrik
10.12.97 Wuppertal-Börse
11.12.97 München-Ballroom
STONED
03.12.97 Weinheim-Cafe Central
05.12.97 Enger-Forum
06.12.97 Voerde-Stockumer Schule
08.12.97 Langenhagen-Cafe Monopol
09.12.97 Kiel-Pumpe
DWARVES
02.12.97 München-Ballroom
03.12.97 Ulm-Langenau
04.12.97 Heidelberg-Schwimmbad
05.12.97 Saarbrücken-Garage Foyer

BIERPATRIOTEN+ BRASSNUCKLES+LOIKÄMIE
19.12.97 Plauen-Alte Kafferösterei
SMALL BUT ANGRY
05.12.97 Oldenburg-Alhambra
12.12.97 Leverkusen-Lindenhof
TOTAL PANNE PARTY SCHROTTGRENZE+ DADDY MEMPHIS UND DIE OBERTS+ SLAPSTICKERS
12.12.97 Köln-Between
DISASTER AREA
09.12.97 Berlin-Köpi
THE TOASTERS
10.12.97 München-Incognito*
11.12.97 Berlin-Arena*
12.12.97 Jena Kassa Blanca*
13.12.97 Hannover-Bad
14.12.97 Münster-Gleis 22
15.12.97 Halle Turm
*mit SPITFIRE

KONZERTE

☺ACHTUNG! HIER GIBBET WAT FÜR UMSONST!☺

✞DAT PREISAUSSCHREIBEN: CLAUDIUS ERBEN✞

»Häng´ Dich an die Ruhrtalbrücke/denn das gilt als schick!«

Nee, nee, is´ keine Band, so wie NEROS ERBEN FUHSENUNK oder so (aber die kennt von Euch ja eh keiner mehr), sondern mal was GANZ ERNSTES... Jedenfalls so lange, wie man **DEN TOD** überhaupt ernst nimmt. Ich kann sowas ja natürlich gar nicht ernst nehmen, ich mein´, watt soll ich denn DAVON halten, wenn ich nich´ mal so genau weiß, wann dann das Thema denn endgültig akut wird!?! Nämlich **IMMER & ÜBERALL**! Siehste! Außerdem mach´ ich dann eben, wenn es mir zu öde wird, eine neue Runde klar; aber ich glaube nicht, daß Ihr wissen wollt, wie viele Leben als was ich schon alles hinter mir habe, oder? Also, da kann ich Euch Sachen erzählen, da bleibt Eurerseits aber nur noch Ohrenschlackern! Egal. Jedenfalls trifft **ES** bekanntermaßen irgendwann jedeN (ausgenommen irgendwelche Immortalisten undAußerirdische, die aber das Scumfuck glaub´ ich (?) eh nicht lesen), was ja gerne verdrängt wird, aber VIELLEICHT den ein oder anderen Pipikram und Streß, mit dem sich hier gerne die Zeit vertrieben wird (...), in anderem, eben unwichtigerem, Licht erscheinen lassen sollte... Eine der unangenehmen Seiten am STERBEN jedenfallls ist (neben der gerne verdrängten Tatsache, daß es einen immer treffen kann – der Tod ist überall!), nicht nur, daß man eben ziemlich tot ist, sondern auch, daß man nicht nur allerlei Leute hinter sich läßt, die einem vielleicht doch etwas bedeuten, sondern auch haufenweise Krempel, der vielleicht nicht gar so wichtig ist, aber immerhin doch zu einen GEWISSEN DIESSEITIGEN Wert hat, NÄMLICH: DAS ERBE! DEN NACHLASS! **DEN SCHÄBIGEN REST!** UNSER ALLER GEHEILIGTE BESITZTÜMER!!! Was aber passiert im Fall des Falles denn mit dem ganzen Krempel, den wir uns hier zwecks Selbstdefintion und -beruhigung mühsam anhäufen, aber leider nicht übern Jordan mitschleppen können? Schlimmstenfalls geht der Scheiß an den Staat über, der alles so gar nicht andächtig an irgendwelche Aasgeier verscherbelt, die das Zeug zum Flohmarkt schleppen und alles »Unverwertbare« zerschreddern lassen. Im besseren Fall habt Ihr Verwandte, die plötzlich auf Wagenladungen **unnützem Nippes** sitzen, damit gar nichts anfangen können und überhaupt eher genervt sind, weil entweder der Scheiß im Weg ist oder (wenn Ihr Glück habt) es sie zu sehr an Euch erinnert... Diesen Gedanken folgend habe ich mir überlegt: Watt mach´ ICH eigentlich mit meinem Nachlaß? Verbrennen lassen? Oder doch besser jemanden VERERBEN, der vielleicht Spaß daran hat? Lieber letzteres, dachte ich mir, allerdings wußte ich dann doch nicht so recht, wer sich denn da beglückt fühlen sollte. Gezz ma´ ernsthaft: Wer von uns hat denn schon daran gedacht, sein Testament klarzumachen? Und überhaupt, watt sollen meine Eltern mit schränkeweise Punkerplatten, die sie echt scheiße finden? Meine Freundin mit tausend Kassetten, die sie gar nicht interessieren? Mein Bruder mit ´nem Computer, den er nicht bedienen kann? Meine Schwester mit noch ´ner Anlage? Macht doch nur Ärger und ist Verschwendung obendrein! Deshalb habe ich mir gedacht, ICH zumindest sorge vor und vererbe mein gesammeltes Wohlhaben – **AN EUCH!** Jawoll, Euch Leser dieser bekackten Kolumne in diesem hervorragendem Fanzine, denn IHR habt doch bestimmt irgendeine sinnige Verwendung dafür, oder?!? In diesem Sinne steht es Euch frei an der Schlacht um mein Erbe zu beteiligen, denn SO GANZ umsonst iss datt alles ja nun auch wieder nicht, da könnte ja jeder kommen! Wenn Ihr Lust habt, von mir als **ALLEINERBE** meiner gesammelten Besitztümer eingesetzt zu werden, könnt Ihr ja wohl zumindest ein bizzcken watt tun; nämlich mir ´ne Karte/Brief schreiben, indem Ihr darlegt **WELCHE SELBSTMORDMETHODE** EURER MEINUNG NACH **AM BESTEN IST**! Also immer her mit den guten Vorschlägen zur Selbstbeseitigung!!! Würde ja momentan das gute, alte Ausbluten im warmen Vollbad bevorzugen, den fetten Bauch voller Schlafpillen, oder Bungee-Jumpen ohne Bungee... Das ist allerdings nicht so sehr originell, also vielleicht habt Ihr da bessere Ideen? **WAS SPEKTAKULÄRES? WO MAN MIT INNE ZEITUNG KOMMT?** (Bloß nix mit vore Bahn werfen, da kommen hunderte zu spät zur Arbeit und ham dann sooo ´n Hals!) WAS TOTAL DANEBENES? **IRGENDWAS EINWANDFREI AUSSERGEWÖHNLICHES**, WAT NOCH NIE JEMAND VORHER GEMACHT HAT? WAS TOTAL **EKLIGES?** Oder was SUPER ANGENEHMES? Es liegt an DIR! Schön wäre es, wenn DU mir dann noch mitteilen würdet, was DU mit den Sachen so anstellen willst. Den/die Vorschläge schreibst DU also auf und schickt sie an: **Scumfuck, Stichwort: FEIERABEND!, Postfach 100709, 46527 Dinslaken**, und wenn DU Glück hast, bist genau DU zukünftiger Besitzer meiner Klamotten, das heißt: alle Punkrockplatten, alle Kassetten (is´ aber auch viel, ähem, Techno bei), die Anlage mit den scheiß Boxen, der kleine und feine Mac (mit Farbrucker und Modem), alle T-Shirts, alle Schuhe, alle Schränke, jedes Besteckteil, meine Waschmaschine, meine Katzen (nicht einschläfern – Bedingung!!!), die Langnese-Fahne, die Porno-Sammlung, mein Fahrrad, vorgefundene illegale Drogen, Zahnbürsten, Deos, Badges, Jacken, Bücher, Flyers, Instrumente, Posters, Zahnstocher, gar der Schimmel auf dem ungemachten Abwasch, überhaupt ALLES, was ich besitze GEHÖRT DIR!!! Schulden hab´ ich keine (ablehnen kannze ja immer noch!), aber Kontoguthaben is´ wohl eher auch nich´ drin, sorry (wäre ein Wunder!). Mein Tagebuch und die Liebesbriefe, bekommt aber mein Darling! Aber vielleicht findet sich ja noch ´n Kasten Pils im Kühlschrank, wenn´s so weit ist, wer weiß...

DAS IST KEIN WITZ und ich warte auf Eure und auch **DEINE** Zuschriften! B is dann!

SCHROTTGRENZE DADDY★MEMPHIS

8 / 8 / 97 JuZe Brühl

An einem viel zu warmen, schweißdurchtränkten Sommerabend, luden uns **Schrottgrenze** (aus Peine bei Hannover) und **Daddy Memphis** (mit seinen **Oiberts**) zu einem Gig der gehobenen Unterhaltungsklasse ein.

Die Jungs aus Peine hatten die schwierige Aufgabe, ersteinmal das Publikum für sich zu begeistern, da Lokalheld **Daddy** bei Heimspielen im Vorfeld schon stets besser punkten kann. Doch nachdem die ersten Bierlachen zum "Sliden" einluden, fing der Mob auch langsam an sich zu bewegen. Schade nur, daß einige Hirnis immer noch glauben, Pogo mit Schmerz verbinden zu müssen. Dies verringerte den Spaß am Abtanzen leider erstmal erheblich. Allerdings machte es Spaß, den Trotteln dabei zuzusehen, wie sie ihre Gebeine aufeinanderfallenderweise fusionierten (geiles Wort!). So hat es meist doch nur die Richtigen getroffen. **Schrottgrenze** spielten fast nur neue Songs; ein paar ältere Stücke habe ich leider vermisst. Denn Stücke wie "Ich eß Fleisch" kamen so gut an, daß die Jungs ohne weitere Zugabe eben dieses Liedes nicht von der Bühne gelassen wurden. Live kam das Ganze auch viel besser rüber, zumal die Texte nicht ganz unbekannt waren und zum mitgröhlen einluden. Es war auch phantastisch, wie der Schlagzeuger es bei dieser Bullenhitze meisterte, den größten Teil der Songs auch noch zu singen. Scheint eine Nichtraucherlunge zu sein, wer weiß?!

Nachdem **Schrottgrenze** es geschafft hatte, daß kein Kleidungsstück mehr trocken war, blieb dann auch Zeit für den königlichen Bodenwischer. Wie nach einem härteren Eishockeyspiel wurde die Suppe (in diesem Fall natürlich Bier) vom Boden gewienert. Somit war die Arena wieder begehbar.

Mit tosendem Jubel wurde der Star des Abends, **Daddy Memphis**, empfangen. Der wohl geilste Ansager der Welt und zugleich Daddys Konzertweggefährte lies auf einen kultivierten Liederabend hoffen. Mit seinem Dummgelaber schafft er es jedesmal die komplette Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen....

Daddy erschien in gewohnter Model-Manier, mit Spiegelsonnenbrille, lecker Bierchen, und Fluppe im Hals. Zu "Essensreste" schmiß der verrückte Haufen mit süßem Schweinespeck um sich. Auch Hymnen wie "Norbert, Norbert Oi Oi Oi! und "Alles stinkt nach Fisch" fehlten nicht. Zu "Doppelrippunterhosen" konnte man den neuen Bassisten in den eben besagten bewundern. Und so manche Bierdusche war einfach nur als "Erfrischung im Saunakarton" einzustufen.

Ein großes "Fuck U Asshole" noch an die Kretins, die es so toll fanden, sich gegenseitig mit vorheriger Absprache ins Equipment der Band werfen zu lassen. Das ist echt Punk Rock, ihr Clowns! So kriegt man jede Tanzstimmung unterjocht.

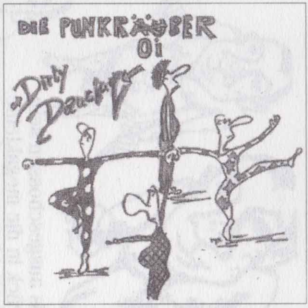
Aber trotzdem konnte Daddy mit seinen Oiberts die Stimmung ins unermeßliche hochschießen lassen und die Leutchen gut durchnäßt nach Hause entlassen. Lecker feiern mit **Daddy** ist halt immer ein Hit... Und wirds auch ewig bleiben. Als nächstes öfters zu bewundern im Vorprogramm von **PÖBEL & GESOCKS**. Hingehen, hinhören, staunen und abfeiern!!!

Andreas

141

Oi!HR 01
DOUBLE TORTURE
Der Mann

Das 4-Song-Vinyl-Debut der Ostberliner Oi!Punk-Combo vom Prenzlauerberg. Im aufwendigen Hartcover und bester deutscher Oi!Sound! 3 Songs in deutsch und 1 Song in englisch. Kommt mit Textblatt.



Oi!HR 03
DIE PUNKROIBER
Dirty Dancing

Die Punkroiber aus Thüringen mit ihrer ersten eigenen EP. Sie sind schon bekannt durch ihre Splitsingle und Samplerbeiträgen. Hier geben Sie Oi!-Punk zum Besten. Die EP-Tasche gibts in Farbe.

Oi!HR 02
THORSTEN COMBO
Ein Potpourri aus Musik und guter Laune

Debut-EP der Jungs aus Wunstorf. Oi!-Ska-Punk aus Niedersachsen. Die 4-Song-EP kommt im Faltcover, aussen vierfarbig, innen scharz/weiß

Oi!HR 04
TEST A
Sound der Straße

Hier die Debut-EP der Fürstenberger Havelbois. TEST A spielt mit fünf Glatzen den typisch guten Oi!Sound! Die 4-Song-EP kommt im 2-farbig gezeichneten Cover und Textblatt.

Oi!HR 05
REDPOINT D.C.
Wo tanzt hier der Bär?

Redpoint D.C. mit ihrem ersten Longplayer. Nach ihren verschiedenen Veröffentlichungen bekommt man wieder geilen Oi!-Punk aus Dessau geboten. Klingen wie einst die glorreichen Stars + Stripes! Die LP mit 12 Songs kommt in farbiger, teils gezeichneter Hülle und Textblatt.

Oi! HAMMER

Postfach 23 03 59013 Hamm Germany
Tel. 02381 / 31088

Diese Platten (übrigens auch als farbiges Vinyl), könnt ihr bei mir zu günstigen Preisen bestellen. Fordert einfach meine Liste mit Oi! und Punkzoix an.
Bitte das Rückporto nicht vergessen!!

DIE KASSIERER
im Land der Wolpertinger

Am 5.9. waren kurzfristig in Zwiesel, dem geographischen Zentrum des bajuwarischen Urwaldes, die **KASSIERER** angesagt, um im Raum Bayern ihren missionarischen Auftrag zu erfüllen. Das bayerische Fabelwesen, der **Wolpertinger** (eine Mischung aus Keiler und Turbogemse, an das so viele Preußen noch glauben), wurde zwar nicht gesichtet, aber auch ohne dieses Tierchen war Party angesagt. Mit Bärs Feitzer gings zu dritt zuerst nach Klingenbrunn (bei Grafenau), wo wir unseren ortskundigen Altkumpel Eickes aufgabelten, um ihn ohne Vorwarnung auf die **KASSIERER** (von denen er noch nie etwas gehört hatte) loszulassen - und er sollte es nicht bereuen - wußte ich doch, daß in allen von uns ein Schweinchen steckt...

Um 19.00 Uhr trafen wir in Zwiesel ein, hauten uns in einem nahegelegenen Lokal eine Thunfischpizza in unsere knurrigen Mägen, um dann so richtig abfurzen zu können. Gegen 20.00 Uhr watschelten wir in das winzige Jugendcafe und erlebten gleich den ersten Hammer: Kaum linsten wir über die Schwelle, kam uns schon jemand entgegen: "Ah, Ihr seid sicher die **KASSIERER**!" (das war ERNST gemeint, hätten wir "ja" gesagt, wären wir schwuppdiwupp auf die Bühne gelandet. Sehen wir so schrecklich aus? Oder die **KASSIERER** gar wir oberbayerische Finanzbeamte?). Hintergrund: Die "Mächtigen" waren noch nicht da und wurden seit zwei Stunden sehnsüchtigst erwartet - man stürzte sich auf die Neuankömmlinge, in der Hoffnung, es handele sich um die Stars des Abends.
Nach diesem schweren Schock quatschte ich noch mit dem Betreiber des Jugendcafes, der sich als "Bimbo" vorstellte und sich freute, Gäste von so weit her zu haben (ein paar Fans aus Stuttgart waren allerdings auch noch da - dagegen nahm sich unsere 160km-Anreise sehr bescheiden aus). Ich erklärte ihm, was denn das **SCUMFUCK** sei (meine Augen bekamen einen schwärmerischen Ausdruck!) und erwähne Dich, Bimbo, hiermit lobend. Wir zogen uns kurz auf ein Parkplatzgelände vor dem Cafe zurück - und prompt kam ein Punkerlein freudestrahlend auf uns zumarschiert und - man ahnte es schon - "Äh seid ihr die mächtigen **KASSIERER**!?". Nein-neinnein.... womit haben wir das verdient? Kaum hatten wir diesen neuerlichen Schock verdaut, tuckerte auch schon ein Van mit Bochumer Kennzeichen daher und wir wurden artig nach dem Weg gefragt. Damit sollten Verwechslungen für den Rest des Abends ausgeschossen sein. Wir traten den Weg zurück in die megakleine, aber sehr gemütliche Örtlichkeit an, orderten ein paar Bierchen und zahlten ganze 5.- Eintritt - und das für Götter dieses Kalibers. An Kirchensteuer habe ich vor meinem Eintritt in die Konfessionslosigkeit stets mehr gezahlt...

Ich wollte mir dann noch Gott Wolfgang W schnappen, erkannte aber gleich, daß er fix und foxi war (Wolfgang, Du hast doch nicht etwa schon wieder getrunken?) und nervte ihn nur ganz kurz.

Eine Art spontane Vorgruppe gabs auch noch - drei Teeniepunker, die musikalisch nicht viel auf die Reihe brachten, dafür aber richtig süß aussahen und auch nur ein Viertelstündchen spielten. Ästhetikfetischist Bär drohte mir mit Lynchjustiz, sollte ich "Zugabe" schreien; und da er zudem noch unser Fahrer war, hielt ich mich deznet zurück.

Und dann kamen die Objekte der Begierde - das Quartett Wattenscheid betrat die Bühne und legte los mit dem Hurenbockvater. Viele von den etwa 50 Zuschauern, die das Zimmerlein zur Gänze ausfüllten, hatten die **KASSIERER** noch nie live gesehen und so war die Spannung groß. Der schöne Wolfgang (breit wie eine Wand) überspielte kleine Unpäßlichkeiten recht gekonnt und zog als Blickfang einen Großteil der Voyeure auf sich. Die Klassiker (Großes Glied, U.F.O. etc.) wurden gebrettert, eine halbe Stunde war Oberhedonist WW nackt (hat der ein Euter, wau!), händchenhaltend mit der Bierflasche röhrte er sich durchs Programm. Oberkult: Aus dem Schiffchensong wurde "Nimm mich mit in Deinem Wagen, Lady Di" (man kann von dem Monarchenschmarrn halten was man will, aber im Gegensatz zum römisch-katholischen Sektenführer und Dummschwätzer aus Rom war sie sich nicht zu schade, unheilbar an Aids und Krebs erkrankte Kinder mit ihren blaublütigen Wurstfingern zu berühren), welcher beim zum Großteil sehr jungen Publikum begeisterte Rosonanz fand. Dodi und Di auf dem Rücksitz wurden gekonnt imitiert, als das Drummerschwänzchen seinen Weg in den Gitarrenarsch fand und sie beide fröhlich über die Bühne hoppelten.

Am Start waren auch die Fanzines Nolabels und das goile Zipfezapfe aus Regensburg (R.I.P. nach der zweiten Ausgabe - so ein gutes Teil kann man doch gar nicht sterben lassen - wer sonst käme auf die Idee, der aktuellen No.2 ein Tempotaschentuch mit dem Vermerk "rausnehmen, reinspritzen, an die Redaktion senden" beizuheften?).

Die **KASSIERER** spielten auch einen Song des strammen Wahlschweizers Georg Kreisler (der 1957 sogar mal Sketchpartner des nicht minder kultigen Helmut Qualtingers war). Irgendwie passen die teils surrealen Wortklaubereien des Schorschis gut zu den Wattenscheidern. Eben dieser Schorschis gibt sich am 2.10.97 in München die Ehre - auch als Staatsbeamter werde ich mir diesen Auftritt nicht entgehen lassen. Nach etwa 75 Minuten war der Kulturschock dann vorbei und wir enterten den Merchandisestand, um uns standesgemäß mit gelben T-Shirts einzudecken.

Eickes, den ich ohne Vorwarnung zu dem Konzert mitzog, war derart begeistert, daß er sich zwei LPs zulegte, die wohl seinen Plattenspielter nicht so schnell wieder verlassen werden. Die mächtigen **KASSIERER** haben wieder ein Fan hinzugewonnen.

Nun kam die Zeit des Abschieds, mit Bärs Turboaudi süsten wir in der Nacht zurück, denn auf Bär wartete die Nachtschicht in Burgkirchen bei Altötting - das nenn ich Punkrock! **DIZI**

LAYOUT BIRGIT

PUNKROCK NEWS

K.G.B. * DIE LADY DI +2, 7" VOR SCHWARZEM HUMOR UND SARKASMUS NUR SO TRIEFENDER SONG ZUM ABLEBEN DER PRINZESSIN AUS DEM LAND VON FISH & CHIPS.

LENNONS * RACHE FÜR ELVIS, LP NACH 17 JAHREN DAS ERSTE STUDIOALBUM DIESER VETERANEN. DEUTSCHPUNK, DER MUSIKALISCH UND TEXTLICH DEUTLICH ÜBER'M DURCHSCHNITT LIEGT.

ATTENTAT * TATUERADE TARAR, LP RERELEASE DER LP VON 1979 + DEN ERSTEN BEIDEN SINGLES DIESER SCHWEDISCHEN PUNKROCKLEGENDE.

LLYGOD FFYRNIG * N.C.B. +3, 7" BISLANG UNVERÖFFENTLICHTE RADIOSESSION AUS DEM JAHR 1979 VON DER ALLERERSTEN WALISISCHEN PUNKBAND.

INCOGNITO RECORDS - SCHNELLER & BILLIGER VERTRIEB FÜR PUNKROCK WELTWEIT. KATALOG GEGEN DM 3.00 RÜCKPORTO ANFORDERN:
INCOGNITO RECORDS * SENEFELDERSTR.37A * 70176 STUTTGART

BOOTS AND BRACES

STATT IMMER NUR SEX & DRUGS.

Nach 6maligen Üben zusammen mit unserem Sänger Matze gings endlich mal wieder los. Nach fast einem Jahr wieder auf Tour mit **BOOTS & BRACES**! Abgesehen von einem unangesagten Kurzauftritt im Februar zusammen mit **SCHARMÜTZEL** hatten wir ja seit unserer USA-Tour im Herbst 96 nicht mehr live gespielt...

Donnerstag, 25.9. / Hagen - Globe

Noch kurz einen Abstecher ins Taubertal um unseren Master of Merchandise, Uwe B., abzuholen und dann durchstarten zu unserem ersten Stop, dem Globe in Hagen. Hier trafen wir Peter, unseren Tourorganisator und unsere weiterhin fast ständigen Begleiter und Helfer auf der Tour: Boris, Weiß, Andi und unseren Fahrer -der bis hier hin gefahren wurde- Rabo.

Von diesem ersten Auftritt versprachen wir uns einiges. Vor allem weil wir hier noch nie gespielt hatten und es eben das erste Konzert seit langem war. Vor allem versprachen wir uns aber auch über den Eintritt einen großen Teil unserer Busmiete schon heute wieder reinzukriegen. Tja, Hagen ist anders.... das Globe war mit ca. 50 zahlenden Zuschauern nicht annähernd gefüllt. Sogar bei Bands wie **THE BLOOD** oder **MAJOUR ACCIDENT** kamen nicht viel mehr Leute.... "aber sag mir bitte unbedingt Bescheid, wenn in unserer Gegend mal wieder ein gutes Konzert ist...".

Die **BRATS** aus Hagen machten einen sehr guten Opener für uns. Interessant ist übrigens, daß **BRATS** eine der wenigen der in Frage kommenden Bands war, die überhaupt mit **B&B** spielen wollte...!

Trotz der sehr wenigen Leute wurde es ein sehr lustiger Abend, es machte Spaß mal wieder live zu spielen. Angeheizt durch Sänger Matt kam am Ende des Auftritts sogar leichte Stimmung auf und sogar eine Zugabe war fällig!

Leider war mit dem Globe die Übernachtung nicht geregelt worden..., - ein alter Walzwerkkunde und seine Frau erklärten sich dann aber bereit, uns -insgesamt immerhin 11 Leute!- mit nach Hause zu nehmen. Ein netter Ausklang des ersten Abends und ein kleiner Geburtstagsumtrunk für mich.

Freitag, 26.9. / Dessau - Schwarte

Lange Fahrt nach Dessau..., wir rechneten mit 3-4 Stunden Fahrt und einem gemütlichen Nachmittag in der Dessauer Sonne..., statt dessen Dauerstau von Dortmund nach Magdeburg und wir brauchten locker über 6 Stunden!

Das Konzert fand in der Schwarte, einer Kneipe inmitten einer Gartensiedlung statt. **Heino** war am gleichen Abend in Dessau - trotzdem (oder deswegen) waren bei uns ca. 150-200 sehr bunt gemischte Leute.

Auch hier bekam der Veranstalter (Halb 7 Records) von Seiten der Antifa im Voraus massiven Druck, das Konzert mit **BOOTS & BRACES** lieber nicht zu veranstalten - ...zog es aber durch ohne sich einschüchtern zu lassen.

OSTBLOCK, **GESINDEL** und **RED POINT DC** legten vor uns ordentlich los und machten gute Stimmung. Das Catering war vom feinsten und so gestärkt legten wir heute ein wirklich gutes Set hin. Die Dessauer dankten uns dafür mit einer super Atmosphäre von Anfang bis zum Schluß.

Zu **Heino** war es nach dem Konzert eh schon zu spät...., der Gitarrist von **Red Point DC** nahm uns aber netterweise mit zu sich nach Hause auf den Dachboden. Kein 3 Sterne Hotel, aber lustig wars trotzdem noch genügend - und das ist ja wohl das Wichtigste.

Samstag, 27.9. / Sangershausen - Juz

Heute wäre eigentlich ein Auftritt mit sehr guter Festgage in Neubrandenburg ausgemacht gewesen..., wenn Bachus und Co. nicht kurz vorher kalte Füße bekommen hätten. Eine Woche vorher wurde der Auftritt definitiv von Neubrandenburg abgesagt - wegen Antifadruck. Natürlich viel zu spät ein Ersatzkonzert zu finden.

RED POINT DC hatten an diesem Samstag einen Auftritt zusammen mit **TRINKERKOHORTE** im Jugendhaus Sangershausen - sie und Sangershausen hatten nicht dagegen, das wir mitspielen - also los!

Es wird zwar niemand wegen uns kommen, es gibt zwar kein Geld - aber es ist 100% besser als tatenlos rumzuhängen. Außerdem ist es immer interessant, wie Leute auf unser Programm reagieren,die nichts von uns wissen und kennen. Hierbei kann man wirklich bewesien, wie gut man ist. Außerdem gab es Essen und Getränke.

Wir sollten als letztes von 4 Bands spielen, was uns nicht so gefiel - wenn wir schon nur für Freigetränke spielen, dann wollten wir wenigstens diesen Vorteil genießen...! Wir sind zwar die "Biertrinker", aber bei **B&B** herrscht vor den Auftritten immer noch eine sehr niedrige Promillegrenze. Kommt eben der Spieltechnik wirklich 100% zugute.

Als wir endlich anfingen, war noch eine tobende Menge von ca. 30-40 Leute da - und keiner wußte von uns, geschweige denn, daß überhaupt noch eine weitere Band spielen sollte. Die einzigen, die wegen uns angereist waren, waren 4 Berliner, die noch rechtzeitig von der Konzertverlegung Wind bekamen und den weiten Weg nach Sangershausen nicht scheuten.

Trotz schlechtem Bühnensound und dem Heavy-Rackschlagzeug von **RED POINT DC** (das ich überhaupt nicht gewohnt war), machte es wirklich Spaß zu spielen und auch den Anwesenden gefiel es ganz gut. Eine nette familiäre Party.

Spät in der Nacht noch etwas Aufregung, da sich vor der vergitterten Jugendhaustür einige Skinheads aufgebaut hatten, die ganz klar in die Rechtsaußenecke einzuordnen waren. Diese wußten nichts vom **B&B** Auftritt in ihrer Stadt, sondern kamen mehr oder weniger zufällig hoch in die Plattenbausiedlung, in der das Juz steht, auf der Suche nach einer noch offenen Kneipe. Als sich dann die Lage zuzuspitzen drohte, gingen wir/B&B geschlossen raus, um mit den Leuten zu reden. Allen voran Matt, unser Sänger, überzeugte die Leute ruhig zu bleiben und nach Hause zu gehen. Die Situation entspannte sich schnell dank seiner Überzeugungskraft und seiner stichhaltigen Argumente.

Dienstag, 30.9. / Krautheim - X-Dream

Heute gings weiter mit einem Heimspiel für uns in der Disco Extreme in Krautheim. Einer der wenigen Läden, der **BOOTS & BRACES** bei uns in der Gegend auftreten läßt. Übrigens das erste offizielle **B&B** Konzert seit `92 dort in der Gegend, dem Hohenlohekreis.
Trotz Dienstagabend war der Laden fast voll. **SCHARMÜTZEL** -in der Zwischenzeit auch schon zu Lokalheros geworden- machten den Anfang. Ein klasse Konzert, super Stimmung, viele alte Bekannte die schon vor zig Jahren auf **B&B** Konzerten waren... - und schlafen zu Hause im eigenen Bett.

Mittwoch, 1.10. / Erlangen - Scheune

Am Mittwoch ein inoffizielles Konzert in der Scheune Erlangen. Die Scheune wollte keine Werbung machen, da sonst wieder Hinz und Kunz von weit her angereist wären. In der Scheune ist aber nur Platz für ca. 60 Leute - deshalb Werbung nur per Mund zu Mund Propaganda. Nicht ganz voll also der Laden, aber trotzdem war es heiß und eng genug uns kräftig schwitzen zu lassen. Schorsch machte mehr Stimmung als der Rest der Menge und nahm sogar noch einen Teil von uns mit zu sich nach Hause zum Pennen. Übernachtungstechnisch war nämlich mal wieder nichts organisiert.
Auch der Rest kommt nach einigem Hin und Her Privat unter - Dani und ich gehen mit zu Anja und lassen es uns gut gehen bei kalter Pizza, Bier und laber, laber, laber...

Donnerstag, 2.10. / Erfurt - AJZ

Nach einer wunderschönen Fahrt durch den Thüringer Wald erreichen wir Erfurt rechtzeitig, und können so Debbie und Frank noch am Bahnhof abholen. Frank klemmt sich gleich seine Hand in die Schiebetür vom Bus, stört sich aber nicht weiter dran. Er hat ja als ehemaliger DDR-Punk auch schon allerhand erlebt und viel zu erzählen. Nur **B&B** hat er noch nicht gesehen - für uns läßt er **COCK SPARRER** ausfallen und fährt extra von Frankfurt mit dem Zug hierher. Auch um endlich mal selber zu sehen, was an den Gerüchten um **B&B** denn so stimmt und was nicht.
Wir waren uns nicht ganz im Klaren, was uns in diesem autonomen Juze Erfurt erwarten wird als **BOOTS & BRACES**. Außerdem hatten wir schon von anderen Leuten gehört, wie mies alles im AJZ Erfurt angeblich wäre..., tja - Vorurteil rules..., auch bei uns...!
Wir wurden 100% überrascht - zwar ein winziger Konzertraum und die PA etwas improvisiert - aber gerade das macht wohl Auftrittsorte wie das AJZ Erfurt aus. Dazu keine stressigen, supercoole Typen, sondern überfreundliche, normal gebliebene Leute, die sich wirklich in ihrem Juze zu engagieren zu scheinen. Und die Konzerte veranstalten, weil es ihnen wirklich noch echtSpaß macht. Die Versorgung und Übernachtung war zwar einfach, aber insgesamt perfekt. Es fehlte an nichts. Die Leute kümmern sich 100% um die Bands und haben echt Spaß an der Sache.
Das Konzert selbst war spitzenmäßig - super Stimmung von Anfang bis zum Schluß. Der kleine Konzertraum ist ideal um die Leute anzuheizen - es fiel wohl schwer ruhig stehenzubleiben. Vor allem die Sachsenfraktion machte vor der Bühne gut was los und mehrere Zugaben waren fällig, bis wir wirklich alles gespielt hatten, was wir momentan draufhaben, inclusive Covers. Dazu muß noch mal gesagt werden, daß wir eben nicht ständig zusammen proben können, weil Sänger Matt in Irland lebt. Außerdem spielt Billy am Baß ja auch erst seit der USA-Tour bei **B&B**, so daß er noch nicht alle Stücke drauf hat. Wir konzentrierten uns für diese Tour eben nur auf unsere "Hits", für ca. 1 1/2 Stunden Programm.
Nach dem Gig gab es noch eine nette Aftershowparty zuerst an der Bar und später in unserer Backstageübernachtung mit Kartoffel und Knoblauchquark...

Freitag, 3.10. / Prag - Belmondo

Gerädert nach einer langen Nacht, stehen wir um kurz nach 8 Uhr wieder auf - heute steht ein langer Weg nach Prag bevor - außerdem wollen wir noch etwas von der Stadt sehen. Wir fahren pünktlich weg, kurzer Stop am Bahnhof um Frank auszuladen und dann los..., nach einer halben Stunde Fahrt sehen wir, das unsere Rechnung, "was von Prag zu sehen", nicht aufgeht: Vollsperrung auf der A ?. Ganze zwei Stunden stehen wir auf der Stelle und auch danach fließt es lange noch nicht richtig. Um 3 Uhr mittags sind wir erst in Dresden - da müssen wir unbedingt vorbei um unser Merchandising abzugeben - wir wollen keine Schwierigkeiten am tschechischen Zoll.

Bleifuß von Dresden nach Prag - eben so schnell es nur geht die E55 entlang, vorbei an hunderten Gartenzwergen, Zigarettenverkäufern und natürlich leicht geschürzten Mädchen. Uwe B., unser Merchandiser, will sich nicht überreden lassen, seinen Anteil am Verkauf gleich hier in Naturalien ausbezahlt zu bekommen.
Nach 19.00 Uhr sind wir am Belmondo Club, mitten in Prag. Eine ziemlich große Halle tief unter einem Bürohaus. Ein Tag vorher spielte hier **TIAMAT** - dementsprechend professionell und unansprechbar sind die Bühnenhelfer und Soundmixer drauf: Obercool. Irgendwie können wir nichts damit anfangen. Außerdem wissen wir überhaupt nicht, wie alles ablaufen soll, wer spielt noch mit, wer spielt wann, wer spielt über welches Equipment, wo sind die Klos, wann gibts Essen, usw.... - viele Fragen die uns niemand richtig beantworten kann. Auf der einen Seite hyperproffesionell, auf der anderen total improvisiert - aber alles sehr interessant. Leider haben wir nicht genügend Zeit, das alles richtig auszutesten. Wir bauen so schnell wie möglich auf und können trotzdem erst Soundcheck machen, als die Halle schon mindestens halb gefüllt ist. Soundcheck an sich ist ja schon total nervend - aber es gibt wohl nichts Schlimmeres, Soundcheck vor einer vollen Halle zu machen inclusive Sprachbarriere...

Ziemlich schnell danach fängt eine Vorband an, irgend etwas mit **WARFARE** heißen sie und sind für ihr angebliches erstes Konzert nicht schlecht finde ich. Leider spielen sie nur ca. 20 Minuten, und dann sind wir schon dran. Immer noch nicht richtig akklimatisiert betreten wir die Bühne. Die mindestens 350 Leute machen z.T. (und obwohl wohl die meisten unsere Lieder nicht kennen) ganz gut mit. Besonders die vorne am Bühnenrand angesiedelte Skinheadfraktion macht gute Stimmung. Und einige Mädels an der Bühne sparen nicht mit verführerischen Blicken zu uns hoch... Oi! The Rockstars... Und dabei spielen wir heute so schlecht wie echt noch selten (Vieleicht wegen der Mädels...?) - jeder von uns ist unzufrieden. Dazu kommen noch ständige Diskussionen darüber, welches Lied wir als nächstes anstimmen.
Wir wollten eigentlich für Prag eine spezielle Deutsch/Englische Setliste a la USA-Tour machen, hatten aber vor dem Auftritt keine Zeit mehr dazu..., ein sehr schwerer Fehler; leider haben wir erst auf der Bühne bemerkt wie Scheiße das ist.
Trotzdem tragen die vorderen Reihen Sänger Matt beim letzten Lied -"Last years youth" von **MENACE**- auf Händen und Matt muß ganz schön kraulen über den Köpfen. Nach uns dann die slowakischen Lokalmatadore **ZONA A**. Wirklich eine Spitzenband, die die Masse zum Toben bringt. Hat Spaß gemacht, deren Auftritt zu genießen. Die Mädels, die am Bühnenrand gelächelt haben, sowie auch die Skins scheinen sich schon verzogen zu haben, oder sind in der Masse untergetaucht. Schade, schade..., aber lang Zeit zum Labern hätten wir eh nicht gehabt.

Nach dem Konzert noch ein paar nette Worte mit **ZONA A** wechseln und danach sofort Abbau und Abfahrt. Petr, der Manager von **ZONA A** und Konzertorganisator, hat uns ein Hotel in Teplice nahe der Grenze gebucht - weil es um die Hälfte billiger ist wie in Prag. Allerdings bedeutet das noch mal 1 1/2 Stunden Fahrtzeit. Noch ein kurzer Spaziergang in Prags Innenstadt um endlich was zum Essen einzuwerfen, eine Fotosession auf der Moldaubrücke, und schon gehts durch die Nacht zurück nach Teplice zum Hotel.

Samstag, 4.10. / Schwerin - Busch Club

Wieder stehen wir auf nach viel zu kurzem Schlaf. Lange, lange Fahrt Richtung Norden, mit kurzem Stop in Dresden, um unsere Platten und Shirts wieder abzuholen.

Mitten im Plattenbaugebiet liegt der Busch-Club. Ernst Busch war übrigens der Gründer von Amiga-Schallplatten..., na da sind wir ja richtig...!

Wir waren nach einer weiteren Horrorfahrt mit nur einer kurzen Pause pünktlich am Club - so wie ausgemacht. Hier war man aber auch eher sehr cool und erklärte, daß die PA wohl erst in 1-2 Stunden kommen wird. Bis auf den Schlagzeuger war auch von der Vorband **GLADIATOR** noch nix in Sicht - die trudelten dann im Lauf des Abends ganz gemächlich ein. Die PA kam um 20.30 Uhr, gleichzeitig gabs die ersten Getränke..., Essen gabs gegen 22.30 Uhr..., aber dank unseres kollektiven Yogakurses regen wir uns doch nicht über solche Kleinigkeiten auf..., nur ein kurzer aber knackiger Streit mit dem Veranstalter lockerte die Spannung etwas auf.

Der ca. einstündige Soundcheck von **GLADIATOR** hat sich dann auch nicht gelohnt, da von ca. 150 Anwesenden ungefähr 100 Leute lieber **SKREWDRIVER** hören wollten und auch lautstark danach verlangten, als **GLADIATOR** anfingen.

Nach dem zweiten Stück wurde die Atmosphäre dann richtig aggressiv, Scheiben klirrten...

Nun, wir sind nicht **SKREWDRIVER**, trotzdem gingen wir zu **GLADIATOR** auf die Bühne und versuchten, die Leute zu beruhigen. Eine wirklich gar nicht spaßige Situation. Eigentlich war jeder der Meinung, das Konzert total abzubrechen und keiner hatte noch Lust zu spielen. Die Lage drohte jedoch zu eskalieren und so kamen wir zu der Überzeugung, daß es absolut das beste und auch notwendigste ist, daß wir anfangen zu spielen. Die meisten Leute sind ja tatsächlich gekommen, um uns zu sehen und nicht um Ärger zu machen.

Wir spielten ein Kurzprogramm unseres Sets und das beruhigte die Lage. Richtige Stimmung kam nicht mehr auf und nach einem Lied Zugabe waren wir froh hier abbauen zu können.

Sonntag, 5.10. / Hamburg - Logo

Letzter Tag der Tour und zum erstenmal richtig ausschlafen in unserem schnuckeligen Plattenbaugästehaus.

Zum erstenmal hatten wir keine langen Wege; Schwerin nach Hamburg ist ja nur ein Katzensprung. Noch kurzer Stadtspaziergang in Schwerin und Pfeffersteak als Frühstück und Mittagessen in Einem.

Wir spielten ja nun schon ein paarmal in Hamburg, aber heute reichte uns zum erstenmal die Zeit, ein bißchen Kulturprogramm einzulegen. Hafenrundfahrt... - das haben wir uns ja schon seit Jahren vorgenommen. Danach gings mal wieder ins Logo, in dem das Büfett für uns schon aufgebaut war - sehr schön. Leider mußte heute jeder von uns mehr oder weniger nüchtern bleiben, da Dani schon um 7 Uhr am nächsten Morgen wieder an der Arbeit stehen sollte. Das bedeutet mit Bleifuß nonstop durch die Nacht heimwärts nach Künzelsau. Aber vorher noch ein schöner Tourabschluß - das wollten wir schon, wenn es schon keine Aftershowparty geben sollte. **SMEGMA** hatte ja abgesagt, weil einer der Sänger ins Krankenhaus mußte; leider wußten wir bis dahin immer noch nichts genaues darüber. Ansonsten hätte man leicht noch eine andere Band (z.B. die **WILDEN JUNGS**) einladen können - es war aber zu spät. Um so mehr staunten wir, daß eben diese **WILDEN JUNGS** dick auf dem Plakat mitangekündigt waren - und die wußten von überhaupt nichts!

So also nur wir - **BOOTS & BRACES**. Vor der Türe lungerten ein paar vom schwarzen Antifablock in typischer schwarzer Trauerkleidung rum und machten so etwas wie eine Faschoumfrage. Also um so einen Kindergarten können wir uns nicht auch noch kümmern. Dani und Axel redeten zwar kurz mit ihnen, aber das war wohl überflüssig. Viel wichtiger war das zu diesem Zeitpunkt durchgekommene Endergebniss vom Spiel VfB HSV, nämlich 5:2. Es konnte also losgehen! Und wirklich, trotz der am Anfang ca. 100 anwesenden typisch kühlen Hamburger kam spätestens zur Mitte unseres Sets wirklich gute Partystimmung auf. Am Schluß war eine Spitzenfeier im Gange, die wir mit ein paar Zugaben - wir mußten einiges doppelt spielen- krönten.

In Rekordzeit beluden wir den Bus, verabschiedeten Weiß und Boris, und machten uns auf den Weg Richtung Künzelsau. Pünktlich um 7.00 Uhr stand Dani an seinem Arbeitsplatz (er schlief mehrmals ein im Lauf des Tages..., aber Hauptsache er war da...!).

Ende der Tour

Back Home in good old Künzelsau dann wieder... Die Tour war trotz der manchmal etwas mageren Zuschauerzahlen ein voller Erfolg für uns. Für uns selbst war es wichtig, mal wieder gemeinsam als Band dazustehen und daß **BOOTS & BRACES** trotz der Entfernung zu Matt noch tadellos funktioniert. Trotz Stress, mancher Nerverei und Anstrengung macht es auch nach all den vielen Jahren immer noch am meisten Spaß, auf Tour zu gehen.

Vielen Dank an all die Leute, die uns auf dieser Form irgendwie geholfen haben. Besonders Peter, dem Organisator, Merchandiser-Uwe, Rabo, Weiß, Boris, Sandra und Debbie... und allen anderen. **Florian, 16.10.97**

Wir heizen Euch auch im Winter ein:
VOLLES BRIKETT VINYL!
VOLLE KANNE STREETPUNK!

Unser neuer Katalog ist frisch gedruckt!

Am besten gleich bestellen. Für DM 2,- kriegt Ihr säckeweise Punk, Oi!, Ska, Billy. Alles nur vom derbsten.

OI!-MELZ:
"Oi-Stress" (LP/CD)
"Keine Zeit" (LP/CD)

Der zweite Schlag der Hitlieferanten aus Hagen. Elf neue Oi!-Kracher, die die Konkurrenz verdammt blaß dastehen lassen.
Ihr Debutalbum jetzt auch exklusiv bei Knock Out.

RED LONDON:
"Days Like These"
(LP/CD)

Die Oi!-Legende aus Sunderland meldet sich mit einem Hammer zurück.
Mit Originalsänger Patty am Mikrofon. Der Sound der frühen 80er.Taufrisch für die 90er.

ANTI-NOWHERE LEAGUE:
"Scum" (LP)

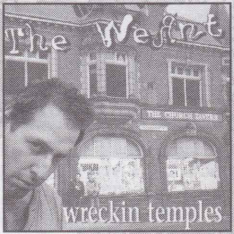
Das erste Album der englischen Schweinerocker nach ihrer Reunion nur bei uns aufVinyl.
Sie hassen Euch alle! Hart und dreckig! Da bleibt kein Auge trocken.

THE DISCOCKS:
"Long Live Oi!"
(LP/CD)

Der erste Longplayer der drei ruppigen Japaner.
Als Vorband von Oxymoron getestet und für gut befunden. Mit einer Coverversion von "Drinkin' And Drivin'"

SPIKY JOKES/ATTACKED:
"Just Another Punk!"
(LP/CD)

Split-Album von zwei neuen japanischen Punkbands, die es noch so richtig krachen lassen.
Der Soundtrack zu Killerniete, Stacheliro und Dosenbier.



THE WERNT:
"Wreckin' Temples"
(LP/CD)

G.B.H. und English Dogs jetzt united. Die englische Punk-Supergroup spielt die alten Songs, die damals nicht veröffentlichen wurden. Das ist Original Frühachtziger-Punk!

THE JOHNNY BOYS:
"Broken Radio"
(LP)

Japan einmal anders. Melodischer Turbopunk mit Härte und Tiefgang.
Stellt Euch Stiff Little Fingers im Temporausch vor. Dann wißt Ihr ungefähr, was Euch erwartet.

Knock Out Records • Postfach 10 07 16 • D-46527 Dinslaken
phone: +49 (0) 20 64 / 911 68 • fax: +49 (0) 20 64 / 908 64

Im Vertrieb von brainstorm®
TREND VERTRIEB

RAZORS RAZORS

Als wenn die Tatsache, das **COCK SPARRER** ein drittes Mal auf D-Tour gehen, nicht schon Grund genug zur Freude wäre, gab es in Hamburg (der immer noch schönsten Stadt der Welt) noch ein kleines Bonbon.

Nach 15 Jahren sollte es wieder ein Konzert der legendären **RAZORS** geben. Was sich anfangs wie ein Party-Scherz anhörte, ließ sich dann nach einigen Proberaum-Sessions tatsächlich realisieren, und das Jahr 1997 war um eine Reunion reicher.

Die ersten Proben fanden in einer dem Original Line Up sehr nahen Besetzung statt. Es waren ausschließlich ehemalige Mitglieder der Band vertreten. So trafen sich dann **Zabel**, **Schwabe**, **Loui** und **Gott**, erstmals seit ihrem Split 1982 - und es sollte sich lohnen.

Kurz zur Bandgeschichte: Gegründet 1977, Split 1982. Veröffentlichungen: 1 LP, 1 Maxi, 3 Singles plus Samplerbeiträge, sowie eine Wiederveröffentlichung einiger Songs 1996. Gesang: **Danker** (später **Loui**), Gitarre: **Schwabe**, Drums: **Gott**, Bass: **Feller** (später **Zabel**).

Leider sind vor dem Auftritt recht kurzfristig **Loui** und **Zabel** ausgefallen, sodaß sich **Schwabe**, um diesen Gig zu retten, schnell seiner **PHANTASTIX**-Mitstreiter **Erwin** und **Jan** bediente, die die Songs noch rechtzeitig einstudieren konnten. Glücklicherweise war der musikalische Background der Band vor 20 Jahren nicht so umfangreich, als die Songs einen guten Musiker vor Probleme stellen könnten.

Auf jeden Fall hat alles geil hingehauen, und der Hamburger Punk-Rock-Welt wurde ein völlig genialer Gig präsentiert. Es jagte ein Hit den nächsten. Leider gibt es nur noch wenige unter euch, die Songs wie Laws, Low down kids, Banned Punx, Christ Child oder Tommy´s Gang kennen, aber laßt euch gesagt sein: Auch vor 20 Jahren wurde in good old Germany schon guter Punk Rock gemacht.

Vieleicht hört der eine oder andere mal in die Wiederveröffentlichung der **RAZORS** hinein - am Besten gleich kaufen!!!

Wer am 2.10. nicht in Hamburg war und zudem auf Old School steht, der hat gut was versäumt. Selbst die stark vertretene Glatzenfraktion fand Gefallen an der Band, was nicht unbedingt alltäglich ist. Ansonsten schien dieser Auftritt für viele Leute von damals ein willkommener Anlass gewesen zu sein, sich in ihrer alten Szene mal wieder sehen zu lassen. Dieser Abend entwickelte sich zu einer Art Familientreffen, welches auch durch die kleinen Scharmützel am Rande des Konzert nicht vermiest werden konnte. Ich hoffe, daß wir uns alle bei ähnlichen Anlässen wiedersehen.

RAZORS, selbst vom Erfolg ihres Auftritts ein wenig überascht, haben für die Zukunft nichts weiteres geplant. Sollte es allerdings ernste Anfragen bei einer akzeptablen Gage geben, könnten sich sicherlich noch mehrere von Euch in die Anfangszeiten der deutschen Punk Rock Geschichte zurückversetzen lassen. **Christian**

(Ähm Christian, kannze die Jungs nich ma fragen, ob se ne LP bei Scumfuck Mucke machen wollen? Frach die doch einfach ma! Dein W.W.)

RAZORS RAZORS

RAZORS RAZORS

Yummy, Yummy...It's tasty + sizzling Punk Music

MR. BUBBLE.B. and the coconuts

Convertible Music CD

A brilliant California Punk Rock Album

WOLVERINE RECORDS

Direktbestellung: 22 DM plus 3 DM Porto! Bar/Scheck an:
WOLVERINE RECORDS
Benrather Schlossufer 63 40593 Düsseldorf
Fon:0211/719493 Fax:0211/713454
http://www.pixelpark.com/~schmell/wrr/wrr.html
IM VERTRIEB VON SPV

SPV GMBH

NEW ON DRUNK RECORDS!

FL021 - GAROTOS PODRES - "ARRIBA!, ARRIBA!"
Brazilian best street band in another album!! Great songs of Streetpunk + ska!! - Pure working class sing-a-long tunes!! Buy or die!!

FL020 - MATA-RATOS - "Xu-Pa-Ki" - 15th birthday album from portuguese veterans Great streetdrunkpunk tunes!!! Great booklet with the story of the band full of photos, old posters, press cuttings, etc... (Includes "Expulsos do bar E.P.")

Please order from FAST'N'LOUD - AP.13037 - 1019 LISBOA CX. - PORTUGAL

GEORG KREISLER

2.10.97 im Colosseum München

Georg Kreisler - Nichtösterreicher (darauf legt er gesteigerten Wert!), Wahlschweizer und Nochamerikaner gab sich die Ehre im Kunstpark Ost der bayerischen Pseudometropole München.
Georg Kreisler ist auf die ihm eigene Art mehr Punk als ein Großteil derer, die sich dafür halten; er zieht seit einem halben Jahrhundert seinen Stiefel (Oi!) durch - trotz aller Verunglimpfungen, die ihn sein Leben lang begleitet haben; er ist bei den richtigen Stellen (ORF, Politiker) denkbar unbeliebt und wirds hoffentlich noch lange machen, bevor er Gott dabei helfen wird, eine Ladung Päpste, Spießer, Gottschalks und Schreinemakers in die Hölle zu jagen.
Der sogenannte Kunstpark Ost (direkt am Ostbahnhof) ist ein größeres, in sich abgeschlossenes Areal mit zahlreichen Konzerthallen (die bekanntesten: Babylon und Incognito), Technoläden und überteuerten Discokneipen. Und eben eine dieser Örtlichkeiten nennt sich Colosseum, in dem der von vielen TV/Radiostationen gehaßte Schorsch (allein dieser Fakt sollte jeden denkenden Menschen die Sympathie für ihn erleichtern; Zitat des Meisters: "Jeder Kabarettist sollte sich sagen: Was ich im Fernsehen bringen darf, muß ziemlich schlecht sein...") heuer auftreten sollte.

Dieser Bericht könnte auch unter dem Motto
"DIZI allein unterwegs"
laufen, da die Kulturnegierer in meinem Bekanntenkreis leider überwiegen - im Zweifelsfall lieber ins Bierzelt zum abpunken. Nach drei Stationen S-Bahn trippelte ich also einsam und verlassen rüber ins Colosseum und - irgendwie wars zu erwarten - das rumlaufende Kreislerpublikum hob sich locker von den in großer Zahl rumirrenden Technodeppen ab - ich war jedenfalls in der feineren Gesellschaft gelandet!

Die 36.- fürs Ticket hatte ich schon abgedrückt und rein gings in die bestuhlte Gladiatorenstube. Etwa 600 Sitzplätze waren vorhanden, die fürs reindrängende Publikum deutlich zu wenig waren. Das Publikum war für mich - eines Altmetal und Punkkonzertgängers - natürlich extrem ungewohnt, aber gar nicht mal sooo übel. Feingekleidete, aufgemotzte, aber auch fesche Damen mit ebensolchen Begleitern gaben sich die Klinke in die Hand, Bildungsbürgertum, Freaks, ein ganzes Rudel Übersiebzigjährige und eben DIZI waren da - zudem noch ein paar semibekannte Schauspieler (aus Helmut Fischer Filmen und Derrick). Die Ware Kunst machte der **wahren Kunst** die Aufwartung.

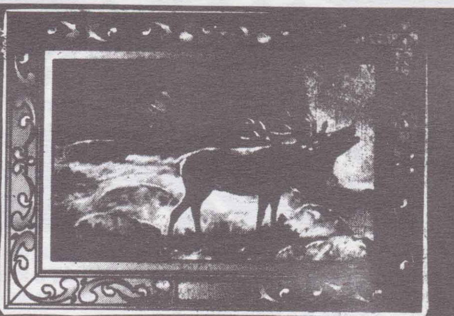
Fast pünktlich um kurz nach Acht stolzierte das Dreivierteljahrhundert, welches mich in seiner Verschmilztheit irgendwie an Max Merkel erinnert, erhobenen Hauptes zu seinem Flügel, verbeugte sich artig, grinste und legte gleich los mit dem Triangelsong, gefolgt von Bidla Boh - ein geiler Auftakt, der mit frenetischem Applaus bedacht wurde; es folgte einer meiner Lieblinge "Wien ohne Wiener" (der Auszug "Und wer durch dies Paradies muß, findet später als Legat statt des Antisemitismus nur ein Antiquariat" machte ihn in Stephansdomharven nicht über alle Maßen beliebt).

Egal, was er sagte, sang, spielte (seinen Flügel beherrschte er wie ein junger Gott) - das ganze Publikum von jung bis uralt liebte ihn.

Und dann war da noch seine langjährige, (noch) hübsche Bühnenpartnerin Barbara Peters, die einige seiner Songs gekonnt interpretierte und als Nutte aufgemotzt beim Reeperbahnsong als Blickfang diente. Nach einer Stunde literarisch hochwertiger Unterhaltung gabs dann Pause, die viele der anwesenden Spalttabletten dazu nutzten, ihre Sektgläser nachzufüllen und sich gebildet zu unterhalten (hatten die etwa Kreislers intunierten "Opernboogie" nicht kapiert?). Ach ja,

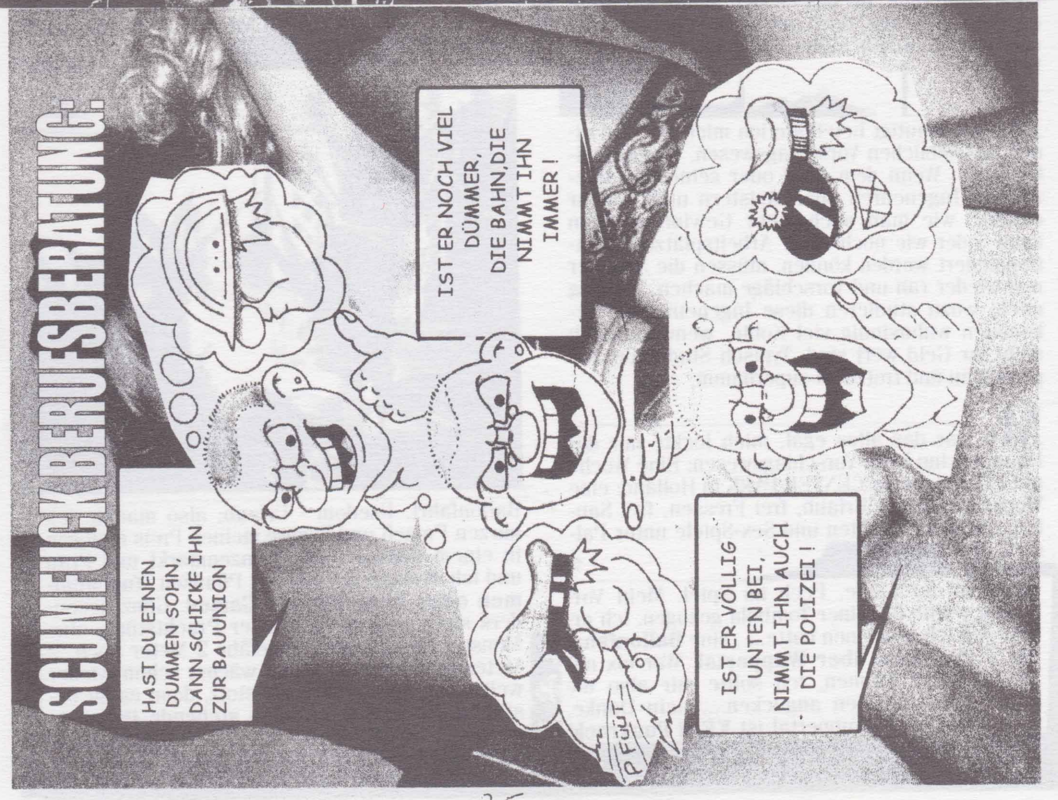
das Lighthight der ersten Halbzeit dürfte (natürlich) das 41 Jahre alte Lied vom Taubenvergiften gewesen sein, abgesehen davon, daß Schorsch pauschal gnadenlos abgefeiert wurde.

Nach einer halbstündigen Pause erfüllt mit gnadenlos dekandentem Sekt / Pils und Baguettfassen, gingen die Lichtlein wieder aus, der Spot an und weiter gings mit weiteren Ronmats der langen, Kreislerschen Karriere: "Der Beuntschle", "Zwei alte Tanten" und natürlich der frenetisch abgefeierte "Staatsbeamte"; auch Babsie hatte noch ein paar gute Szenen, z.B. als dezent faschistoide "Frau Schmitt". Ohne Durchhänger folgte Hit auf Hit, bevor sich das Konzerto nach einem abschließenden Rumgeblödel dem Ende zuneigte. Aber natürlich ließ man diesen alten, verscmilzten, genialen Wortverdreher nicht ohne Zugabe von der Bühne und so kam noch "Das Mädchen mit den drei blauen Augen". Erneutes Verabschieden, das Licht ging an, ich bereitete meinen mentalen Rückzug vor - aber es gibt immer wieder Überraschungen. Die anhaltenden Standing Ovations hatte ich diesem feinen Publi-



kum gar nicht mal sooo zugetraut und Schorsch kam noch mal zurück - grinsend, gerührt und gab noch was zum besten. Wieder Verabschiedung, Licht an - aber oho - ein großer Pulk der feinen Gesellschaft ließ sich nicht unterkriegen, krabbelte vor die Bühne und lärmte weiter - und Schorschi kam nocheinmal zu einer allerletzten Zugabe "Der gute alte Franz".

Glücklich, verausgabt und klatschnaß zog er sich nun endgültig zurück. Ich watschelte zum Merchandisestand, erstand das Bichl "Die alten bösen Lieder" garniert mit angenehm sarkastischen Kommentaren, dann gings zur S-Bahn, dann zum Auto, dann nach Hause, dann ins Bett und am näxten Tag gabs einen Ehrenplatz für die Kreislerkarte an der heimischen Wand. **DIZI**



RUHE, ANSTAND, FRIEDEN, erste Bürgerpflicht
RUHE, ANSTAND, FRIEDEN, mehr wollen SIE nicht, mehr wollen SIE nicht.
KAISERSCHNITT vom LP-Sampler KZ36, 1981

Obwohl Anfang der 80er, bläst so ein Sampler auch heute noch alles weg. **KONDENSATOR**´s "Arbeit macht frei" oder ähnliche Sachen in gewohnter **COTZBROCKEN** Tradition zeigen wo es immer noch langgeht. Dieser literarische Erguß befasst sich mit der RUHE auf dem Lande, unserem **Anstand** und unsere gute Erziehung, **FRIEDEN** und **KZ 36** - und Kaiserschnitt bei jungen Müttern beim **PÖBEL & GESOCKS** Konzert im **Bunker Osnabrück** Ende Oktober 97!

Politisches Engagement und viel Arbeit, die Zeiten sind hart. Betriebsratswahlen in meiner Firma standen auf dem Programm. Den ganzen Tag nix tun, nur auf interessanten Sitzungen und Gesprächen mit dem Boss Kaffee trinken, dumm rumlabern, sich intensiv mit den weiblichen Kolleginnen beschäftigen, was die so zu meckern haben. Gemeinsame Duschräume und die Einführung der 3-Tage-Woche (von Dienstag bis Donnerstag bei vollem Lohnausgleich) waren mein Programm, für das es sich lohnte auf Stimmenfang zu gehen, doch auch Bestechungsversuche nützten nichts, meine Kandidatur war vergebens.

Nicht entmutigt beteiligte ich mich aber an einem betrieblichen Vorschlagswesen. Ist eine tolle Sache. Wenn dem Chef oder seinen hochbezahlten Ingeneuren oder Meistern nichts mehr einfällt, wie man noch mehr Gewinn erzielen kann oder wie noch mehr Arbeitsplätze wegrationalisiert werden können, müssen die Arbeiter mal wieder ran und Vorschläge machen. Ich frag mich, wozu studieren diese Ingeneure und bekommen wahnsinnig viel Kohle, wenn sie doch nicht ihr Geld wert sind. Typisch Studenten, superschlau und trotzdem superdumm.

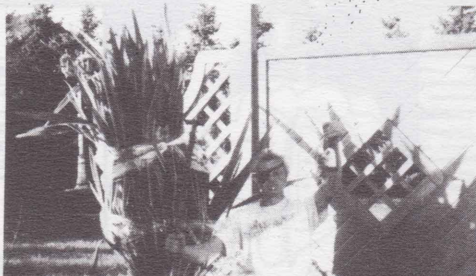
Mir war das alles egal, mich lockte nur der Hauptgewinn beim Vorschlagswesen: Eine Woche mit Frau in einem CENTER PARK in Holland; eine Woche bezahlten Urlaub, frei Fressen, frei Saufen, eheliche Pflichten und Sex-Spiele unter Palmen.

Glück in der Liebe, Pech im Spiel. Mein Vorschlag wurde bei einer Tombola gezogen, ich erfuhr daß ich gewonnen hatte...., eine **Ballonfahrt für 2 Personen über Wuppertal**. War nix mit Ficken unter Palmen, ich sollte mir also die Schickeria von oben angucken..., nein Danke, Ballonfahrt über Wuppertal ist **KEIN Punkrock**!

Aber machte nix, anstatt in die Luft gehen, konnte ich alternativ für die scheiß Ballonfahrt für den ungefähren Wert (700 Deutsche Mark) auch im Reisebüro ne Reise buchen. War schon besser. Frau und ich planten und planten und planten und wir hatten uns festgelegt. Mit dem Intercity nach Usedom (Zonenpower-Urlaub!) in ein 400 Betten-Hotel (ehemaliges Stasihotel!) in Zinnowitz gefiel uns am Besten, mit 2 Übernachtungen und Vollpension. Mit dem Fahrrad wollten wir nach Polen Kippen kaufen und nach Peenemünde Sandburgen bauen. Doch die Reisebüros hierzulande sind nicht in der Lage, sowas im Sommer zu buchen. Drehen dir Reisen auf die Seychellen und Madagaskar an, aber Kururlaub auf Usedom geht nicht...

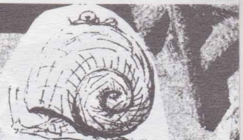
Heute schon gepoppt
Telefon: 0 49 59 / 12 78..

Aber als **BAUER OHNE RÜCKSICHT** gibt man nicht so schnell auf. Ich liebe mehrere Sachen, zum Beispiel wenn die Frau sonntags mittags ganz keusch in weißen Strapsen und einem Dirndl-BH und Stöckelschuhen mir den saftigen Sonntagsbraten serviert (bei ihren Bewegungen läuft mir dann immer die Sabber...), und ich kann mich nie entscheiden, in welche Knödel ich reinbeissen soll, und in letzter Zeit liebe ich ganz besonders.... die **YUCCAPALMEN**. Ja, ich bin ein **YUCCA-FETISCHIST**!!!



Ballonfahrt, Usedom - Urlaub; also machte ich kurzen Prozeß und konnte meinen Preis einlösen in einem Garten- und Pflanzenmarkt und Frau und ich deckten uns ein mit Pflanzen. **Yuccapalmen ohne Ende für den Garten**. Ganz besonders stolz sind wir auf unser Prachtstück, eine Monster Yuccapalme, ungefähr 2 Meter hoch, 2 Meter breit und das Biest wächst schon wieder weiter. Ja, darauf sind wir stolz, denn es ist bestimmt die größte draußen stehende Palme in ganz **NORDDEUTSCHLAND, OI!** !!!

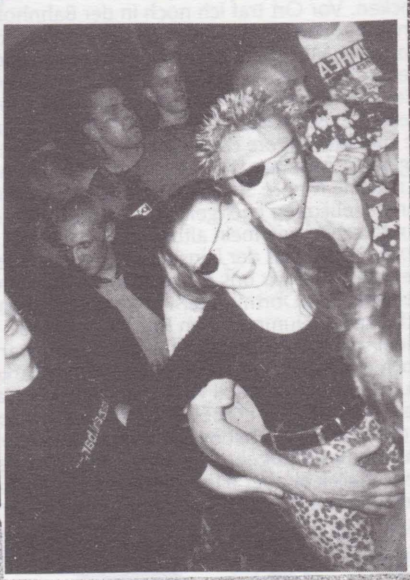
Aktion Schlauer Bauer



War harte Arbeit, das Biest einzupflanzen - und das mußte natürlich begossen werden. Draußen schmeckt das Bier immer noch am Besten. Nach getaner Arbeit genossen Frau und ich den Anblick, das Rumwühlen im glitschigen Mutterboden hatte sich gelohnt, beide stimmten wir den gleichen Refrain ein "Wer stirbt schon gerne unter Plamen, FICKEN, SAUFEN...". Ich liebe meine Frau - und YUCCAPALMEN!!!

Nebenbei bemerkten wir, daß schon 2 Bands gespielt hatten, egal, Bier und sympathische Gespräche..., was will man mehr!?
PÖBEL & GESOCKS begannen ihren Gig und es war klasse. Der Mob war am prollen, alle Hymnen wurden mitgegröhlt und es war ein gelungener Abend; hat sich gelohnt!

Gartenarbeit hatte erstmal ein Ende. Nach der Arbeit das Vergnügen, Gummistiefel inne Ecke gestellt, Vorbereitungen für Konzertabend treffen. Die Lady bereitete sich auch schon auf den Abend vor, provozierend lag sie in der Wanne. Als ich mich gerade ausziehen wollte, guckte sie mich böse an und fauchte mich in einer befehlshaberischen Tontart an, **ICH SOLLE DOCH BITTE NOCH BIER UND KIPPEN FÜR DEN ABEND** besorgen. Also war mal wieder klar, daß ich Auto fahren mußte und es abends kein Bier und keinen Sex gibt, denn: Madame gibt sich die Kante. Ich fügte mich ihren Anweisusngen (mach ich doch immer wieder gern!) und fuhr noch schnell mit dem Fahrrad zur Dorfkneipe und holte das Gewünschte. Zur Belohnung durfte ich nachher doch noch in die Wanne einsteigen und die wunderschönen MÖPSE mit Badeöl einreiben...



Mr. & Mrs. Snake Plissken!!!

Abends zeitig Richtung Osnabrück aufgebrochen und nach stundenlanger Suche und Gefluche den Bunker (Ort des Geschehens) gefunden. Wirklich ein bombensicherer Konzertort. War noch ziemlich leer davor, aber wir wurden eingelassen und hatten die Ehre, **PÖBEL & GESOCKS** nebst Anhang, Verwandschaft, Plattenstand, Leibwächter und Bandbier zu belästigen. Zeitgefühl ging während intelligenter und niveauvoller Gespräche verloren, allmählich füllte sich der Bunker, auf mehreren Etagen verteilte sich die Kundschaft, wirklich ein feiner Feierladen.
Bei den Gesprächen, die sehr intellecktuell geführt wurden, machten wir die Bekanntschaft mit einer rassigen Blondine (Birgit O., Birgit O., nie vergess ich deinen PO). Da in unseren sozialkritischen Gesprächen auch Familienplanung und Nachwuchsgebären ausdiskutiert wurden, fragten wir um Rat bei der erfahrenen blonden Maus, weil bei uns in nächster Zukunft "Nachwuchs in die Welt setzen" angesagt ist - und weil wir einen keuschen und religiösen Lebensstil führen. Ihre spontane und ehrliche Antwort kam wie eine Bazooka geschossen, sie sagte... "FICKEN, FICKEN, FICKEN!!!". BBBBBBrrrrrr, diese Tussie hatten wir sofort in unser Herz geschlossen...

Irgendwann in der Nacht war es dann vorbei und wir machten uns auf den Heimweg. Frau war besoffen und möserig. Sie wollte unbedingt noch was essen. Also fuhr ich nachts noch eine Stunde durch die City, um was zum Spachteln zu finden, doch vergebens! So wurde über die Autobahn Richtung Bremen noch ein Umweg von 50 Kilometer zum nächsten Mc Donals gefahren, um die Wünsche der Herrin zu befriedigen. Angekommen, Bestellung ausgeführt, Frau im Tiefschlaf, die Matte im Gesicht und Big Mäcs fressen. Und dabei immer noch am stänkern, bis sie endlich, die Haare besabbert mit Soße und Salatblättern, Ruhe gab. An Sex war nicht mehr zu denken, zu Hause im Bett gab es dann nur noch die Bärennummer - ich legte mich vors Loch und brummte...

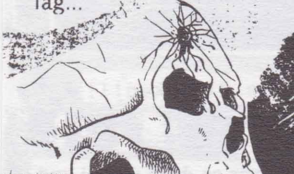
Cheers
SCHICKERIA von WUPPERTAL!

THE BUSINESS

Incl. Support: DISCIPLINE

(+ INDECISION) am 29.9. in Esterhofen

An einem kalten Montagabend im September, nachdem ich mich in der Arbeit vom Wochenende erholt hatte, startete ich wieder einmal in den Münchner Norden nach Esterhofen zum Oipunkrocken. Vor Ort traf ich noch in der Bahnhofskneipe Altkumpel Klein-Jürgen vom Punkrockfinanzamt München-Zentral, der brav auf mich gewartet hatte. Nach dem Einschütten zweier Bierchen watschelten wir ins geheiligte Domizil, dessen Existenz zum Glück nach einer kurzen Krise für eine längere Dauer gesichert ist. Dem kultigen, sächsischen Dialekt nach zu urteilen war auch eine Meute Skins aus dem Raum Leipzig ihren Lieblingen nachgereist. Aber natürlich ist nix so schön wie mein altbayerischer Dialekt, noch schöner als der Dinslakener Slang - aber dennoch sind wir uns einige, daß der kapitale Fehlstart des Dortmunder Hornissengeschwaders Schalke zur Nummer 1 im Ruhrpott macht - vielleicht sogar auf längere Sicht. Und dann war da noch ein **ABART**iger, netter Punkerigel Marke Human - und DER soll WW mal vor einem Jahr beim Auftritt von **PÖBEL & GESOCKS** an diesem Orte so verärgert haben, daß die Oipunkikone das Interview abgebrochen hat? - Kaum zu glauben! Vielleicht aber hatte dieser adrette Politologiestudent heute aber auch nur seinen soften Tag...



Nach dem Beackern der Platten- und CD Stände ging dann irgendwann mal das Licht aus und **INDECISION** begannen ihren Set mit gut gespieltem Hardcore - zwar nicht meine bevorzugte, musikalische Kragenweite, aber ihre Hilfsmittel beherschten sie gut und als Opener konnte man sie wohl durchgehen lassen.

Dann kurze Pause draußen vor der Tür, wieder dem Dialekt der Sachsen gelauscht und dann enterten auch schon **DISCIPLINE** das Bühnenschiff. Knalliger Hardcore, der sogar mir gefiel, donnerte aus den Boxen, die Erfahrung merkte man der Band an und ein gutes Dutzend anwesender HC-Freaks bekamen feuchte Augen. Nasse Spalttabletten werden mangels Masse wohl nicht dabeigewesen sein. Der Obergeili war für mich naheliegenderweise das sehr gelungene Cover des **LAST RESORT** Klassikers "Violence in our mind" (zeitloser Song). Doch, doch - diese Hardcorler hatten schon was drauf.

Und endlich kamen dann die, auf welche die anwesenden Skinheads schon ganz gamsig waren: **THE BUSINESS**! Das niedliche Quartett aus dem Lande der Camilla. Der einzige, kleine Dämpfer war die relativ kurze Spielzeit von insgesamt nur 50 Minuten - aber die waren dafür exquisit. Die zu Gehör gebrachten Songs waren aus allen Schaffensphasen - von "Suburban Rebels" bis zum starken "Southgate" - endlich waren die Skins im Himmel und der Überkracher "Smash the discos" sorgte für dutzendfaches Ausflippen.

Der vierköfpige Spielmannszug sorgte ohne allzu großes Stage-acting - die sind ja schon über dreißig, und da wird man bekanntlich ruhiger (Ausnahme Willi, Zoni, Moses und meine Wenigkeit ab Januar 98) - für gnadenlose Oi!Power - der krönende Abschluß war die Megahymne "Drinkin & Drivin´" - da schunkelte sogar der hoheitliche Vollstreckungsassisten Jürgen D. mit - und das will was heißen. Für 18.- DM wieder mal ein gelungener Abend im Reich der Kahlen, im Schoße der Studenten und im Land der salatfressenden Rucksackvegetarier. **DIZI**

THE BUSINESS

Incl. Support: DISCIPLINE

Sie sind die Working Class Heroes aus UK, der Oi-Street-Punk von The Business ist absolut Fascho-frei und ihr neues Album „The Truth, The Whole Truth And Nothing But The Truth" ist ein Killer-Album. Am 14.10. gibt es in der Wuppertaler Börse kräftig was auf die Ohren.

(+ nix, irgendwann im September in der Wuppertaler Börse)

Ja, **BUSINESS** wollte ich mir natürlich auch mal wieder ansehen, also wurden alle Hebel in Gang gesetzt, damit es mich nach Wupertal treiben konnte. Vorweg sag ichs gleich: **Das war nix!!!** Selten ein soooo schlechtes Konzert erlebt. Ist das Papier nicht wert! Diese Vorband namens **INDECISION** hab ich mir 1.5 Lieder lang angehört, da hatte ich genug. Aus Holland stammender HC, der sich Elemente des NY Cores und des Oi!-Punks bediente, brrrrrr!

Bei **BUSINESS** bin ich dann länger im Konzertraum geblieben, weil ichs einfach nicht glauben konnte, wie man so geniale alte Klassiker, wie der **DIZI** sie schon erwähnt hat, dermaßen verunstalten kann. Das war allerschlimmster 1-2-3-4 Haudruff Hardcore im Schnellwaschgang. Bolz Bolz Bolz, dafür sind diese Hits sicherlich nie konzipiert worden! Keine Ahnung, ob **BUSINESS** an diesem Abend keinen Bock hatten vernünftig zu spielen - oder ob das jetzt ihr neuer Stil ist (dann -aber Gute Nacht!), ich kann wirklich nur betonen, daß an diesem Abend eine Legende für mich starb!

Was mir blieb, war natürlich mal wieder reichlich viel Bier (diese Brühe in der Börse schmeckt immer noch so scheußlich wie vor 5 Jahren), nette Unterhaltungen mit dem Wuppertaler Szenevolk (sind noch genau die selben Leute wie vor 5 Jahren!) und die Erkenntnis, daß die Börse zwar weiterhin ein astreiner Konzertschuppen ist - jetzt aber verkauft wurde und Gigs im Jahre 98 dort wohl leider nicht mehr stattfinden.
Und jetzt hör ich mir "The truth, the hold truth, and nothing but the truth" an.
DIZI! Wir sehen uns im Jahre 98 **W.W.**

"Some are bound to fade away- ....others to live forever!"

NO FUN AT ALL

"The Big Knockover"

CD/LP

OUT NOW !

Also available: "Out of Bounds" CD
"No Straight Angels" CD

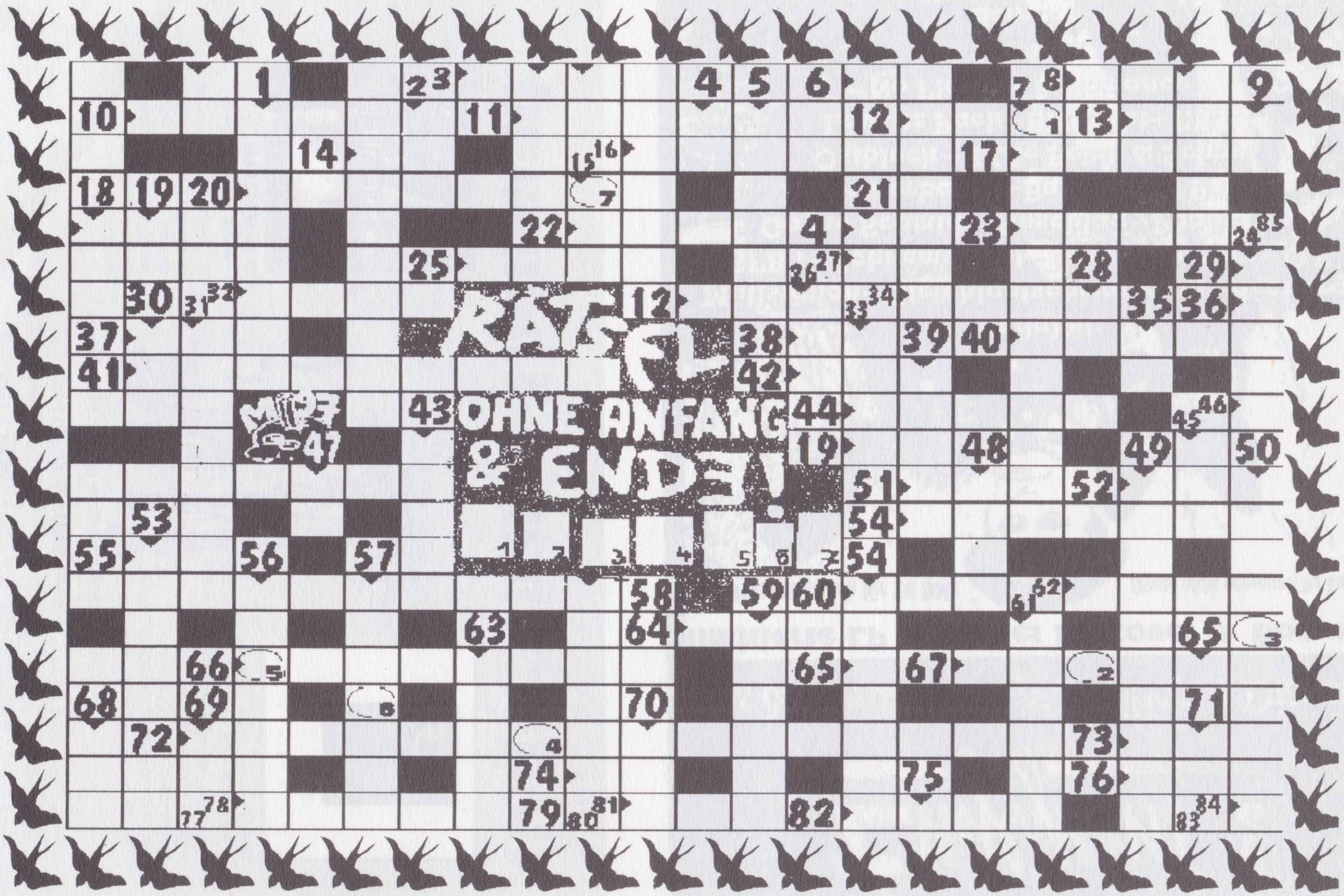
Sonic Rendezvous

For a free mailorder catalogue send your name and address to :
Burning Heart Records Box 441, 701 48 Örebro SWEDEN
or send email to : info@burningheart.com

BURNING HEART RECORDS

KRIPO Live & Kommissar REX präsentieren:
Zugeführt!
aus der Praxis des polizeilichen Dienstes
limitierte LP + dickes Faltcover + Bonus 7"
ab sofort erhältlich für 20 DMs
(Porto nicht vergessen Ihr Lutscher)
mit dabei:
Müllstation~Gleichlaufschwankung~Recharge
SFB 1~Schimmelbrot~Lokalmatadore~O.B.
Goyko Schmidt~Anschlag~Public Toys
Klabusterbären~Babelsberg Pöbelz
Ostblock~BKA~Reich & Schön
Lausitz Pack~BMK Ost~F.B.I.
No Flowers & Romance
Uneinig
Bonus 7"
Boskops~Triebtäter~ZSD
HATE YOU
HALB 7 RECORDS
TÖRTENER STR 43
06842 DESSAU

Better Than A Thousand
i t ' s m e g o d
BREACH
"It's Me God" cd
An extreme, heavy, scarry and angst-loaded soundtrack to your innerself. A brutal Victory (Records) meets Neurosis kind of sound.
59 TIMES THE PAIN
59 TIMES THE PAIN
"Twenty Percent ..." cd
59 TIMES THE PAIN are back dropping no suckers with their second album. 13 tracks of heavy up-tempo blood boiling hardcore to blow your speakers.
Available now on Burning Heart !
REFUSED - Songs to Fan ...CD
- This Just Might ...CD
- The EP Comp CD
- The Demo Comp CD
BURNING HEART RECORDS
For a free mailorder catalogue send your name and address to :
Burning Heart Records Box 441, 701 48 Örebro SWEDEN or send email to : info@burningheart.com


RÄTSEL
OHNE ANFANG
& ENDE!

KROiZWORTRÄTSEL

KROiZWORTRÄTSEL

Ä = AE usw.
Iv = Interpret von
Zahlen sind ggf. einzutragen, wobei die null auch einem O entspricht!

1 - engl.: Magnetbandtonträger
2 - Fluß im Nordwesten D´lands
3 - Edelgas (unsichtbar & riecht nicht)
4 - ...!-Krampf
5 - HC-Punkband ausser Nähe von Bonn; Iv "A gringo like me"-7" (waren mal 2 sec auf MTV)
6 - ... way (Affront)
7 - holländische Punkrocker (letzte LP auf Incognito) (endet in meinem Rätsel auf EY anstatt auf Y!)
8 - kanadische HC-Veteranen
9 - Tonkonserve
10 -The Pig must die erzählen SEINE Geschichte
11 - Tätigkeit, die stinkt
12 - Berliner D-Punkgruppe
13 - Musik von Nazis, die stinkt
14 - Währung
15 - Band (nichts als Kotze) (Abk.)
16 - ... on the Beach
17 - Iv "Minuteman"
18 - öffentliches Verkehrsmittel
19 - TV-Proll
20 - Song vonner Killerblanks der Bl. 77
21 - Tonträger
22 - Arzt
23 - Pfeife zum Kiffen
24 - Up the ... (Assrash; Fleace & Lice)
25 - Partei vonner Elbe
26 - alte Londoner Punkband
27 - Club in Bayerns Haupstadt, wo PACK mal ´n legendären Auftritt hatten, an dessen Ende nicht nur die Musiker kaputt waren
28 - Protest ... survive
29 - Flasche
30 - Reifezeugnis
31 - Punkband aus Neubrandenburg
32 - nord. Gott
33 - Couch
34 - Song vom Lausitz PACK-Demo (... C.)
35 - Tonträger
36 - Give ... a future (wie schwer)
37 - Bezeichnung für´ne (staatl.) Behörde
38 - ... tears go by
39 - künstlicher Puller
40 - engl.: Frau
41 - Trickfilm-Insekt
42 - Anhänger einer Jugendbewegung
43 - ... Little Fingers
44 - Alles stinkt nach ... (D.M.)
45 - selten
46 - Four-Lätter-Wörd
47 - Band aus Neubrandenburg
48 - iv "Das Wort muß würgen"-7"
49 - Band aussem Pott
50 - Iv"Boys night out!"
51 - ... Dee Ramone
52 - Iv "King of the jungle"
53 - Punkrocker aus Thüringens Hauptstadt
54 - fränkische Berühmtheit
55 - Song von O.B.
56 - Psychobilly-Band
57 - scheißecoole Band aus Cottbuss
58 - Iv "Hart aber herzlich"
59 - Iv "Keine zeit"
60 - Band aus Leverkusen
61 - in´ner BRAVO heißt das: sie liebkost seinen Penis mit dem Mund
62 - Zucker Ois
63 - sprechen nach übermäßigem Alkoholkonsum
64 - melodische US-Punkband
65 - HCer aus Potsdam bzw. Berlin
66 - Iv "Smell yourself"
67 - finnische punkrocker
68 - glaub, diese Band kommt aus Frankreich
69 - Mischpult, Endstufe & sowat gehören wohl dazu
70 - Iv "Aroma"-LP (is´ne deutsche Emo/HC-Band)
71 - französisches Pronomen
72 -
73 - Song von VKJ
74 - Polizei ... / SS (nein, wie gemein)
75 - jm., der sich wie´n Punk kleidet, aber keiner is; oder so MTV-Spackos
76 - so nennt man es, wenn sich mehreere Berühmtheiten zusammentun & musizieren (= ...-Band)
77 - steht für bunt & kahl
78 - the ... Mc Queens
79 - Kultband aus Mönchengladbach
80 - Do ... die (Blanks 77)
81 - Iv Volle pratze Pogo"
82 - warnendes Zeichen
83 - pre-Zusamm-Rottung ([naja; stimmt nicht ganz, aber egal] ohne H am Ende!)
84 - Werk von But Alive
85 - Instrument

Die Knacknüsse sind vorbereitet, und leicht ist nur das Leben. Schwer wirds mal wieder bei unserem **KROIZWORTRÄTSEL**, wofür wir uns zunächst mal wieder ganz dolle beim **Mark Stefan** aus Berlin zu bedanken haben (was hiermit als Geschehen gelten soll!).
Sicherlich habt Ihr schon auf die Fragen und das Rätsel geschielt, aber vorab gilt es, sich zunächst mal folgendes durchzulesen...: Beim letzten Preisausschreiben-Kreuzworträtsel lautete das Lösungswort **FREIBIERIDIOLOGEN**, und die Preise einsacken konnten sich Kai Eberhard aus Schlüchten, Frank Mess aus Duisburg, Andrea Kowek aus Baden-Baden, Torsten Helfgen aus Darmstadt, Frank Schwarz aus Hörfelden-Walldorf, Thorsten Lenger aus Bremerhaven, Christian Stamm aus Elsenfeld, Dietrich Roloff aus Erfurt und Michael Austow aus Bochum. Unsere Glückwünsche von dieser Stelle an die Gewinner. übrigens hatten 153 Leute mitgemacht, und bis auf 8 ganz ganz Dumme (Hallo Bernd aus HH, "Ficktittennippelz" war nun wirklich nicht das gesuchte Wort!) wußten auch eigentlich alle die Lösung.
Auch heuer dürft Ihr rumrätseln und grübeln, denn es gibt tolle Preise: Aus allen richtigen Einsendungen losen wir **10 Gewinner** aus, die sich über ein **fettes Gewinnpaket** freuen dürfen. In dieses Paket haben folgende Firmen was reingepackt: **WE BITE RECORDS, KNOCK OUT RECORDS, SCUMFUCK MUCKE, TEENAGE REBEL RECORDS** und **BRAINSTORM**. Jedes Paket besteht aus CD´s (Funeral Dress, Pietasters, Tin Soldiers, Pulley und der Knock Out in the 2nd Round-Sampler), Poster (Peter + The Test Tube Babies), Feuerzeuge (Terrorgruppe, Vageenas, Public Toys und Klamydia) und 3 EP´s (No Exit, D.M.H. und Ad Nauseam). **Gesamtwert pro Paket also rund 100.-!** Unser Dank gilt natürlich an all die Firmen, die die SCUMFUCK Rätselleserschar so nett beglücken möchten!
Und nun macht Euch ran ans Rätsel. **Lösungswort** bitte auf eine **Postkarte** schreiben (Absender nicht vergessen!!!) und bis zum **15.2.1998** an **SCUMFUCK, Stichwort Knacknuß, Postfach 100709, 46527 Dinslaken** schicken. Der Rechtsweg ist und bleibt links liegen. Mitmachen kann jeder. Viel Spaß und viel Glück...!

YOU POOR TAKE CARRIAGE / YOU RICH TAKE CARE / THIS WORLD WAS MADE A COMMON TREASURY / FOR EVERYONE TO SHARE!

M A X I M U M

UntAwegs mit Claudius 4.1

WE SPEND OUR LIVES / WAITING 4 SOMEONE ELSE 2 MAKE A MOVE

LET'S GET THE SITUATION SORTED OUT...

Heil mich und 77, Mitgefangene!

Zugegeben, diesmal fast nur Konzertberichtsgedöns, aber anderes bemerkenswertes ist mir nicht zugestoßen oder aufgefallen. Außerdem hatte ich keine Lust und Zeit für irgendwelche ordentlichen Layoutspielchen, weil ich umständehalber auf einem WINDOWS!-RECHNER!! mit WORD!!! arbeiten muß! Echt das Allerletzte!

Das zensierte Bild letztesmal war übrigens eine naggische Frau, die komische Sachen mit ihrem Dobermann am machen tun war...

Ich danke herzlichst dem TOILET ROCK für den »wirren Geist« und dem FUCK FACTS für das Review von wegen »Claudius Untawegs: Beste Seiten«! Tscha. Das zeugt von Stil und Geschmackssicherheit! Hähä!

So.dumm.kommen.wir.nicht.mehr.zusamen!

LULU´S MARBLE/COZMIK ELEKTRAS, irschendwann Ende Juli, Düsseldorf/Dschungel

Ich also zum Micha, bei dem ich gelegentlich CDs gegen Pornos tausche, weil der Guteste beim Dingens-Verlag als Buchbinder arbeitet und entsprechend versorgt ist. Jau, sachta, heut fahr ich zu Konzert zu so zwei All-Girl-Beat-Bands! Ich mich natürlich, nicht doof, nach Bedenkpause eingezeckt, weil alles besser als wieder zu hause abkacken und die gezeigten Fotos der ELEKTRAS waren auch nicht dumm (4 Pillenbibis mit bunte Leibchen).

THEE COZMIK ELEKTRAS

10 Mark Eintritt sind nicht viel, da spielten schon die COZMIK ELEKTRAZ. Ziemlich lauter 60er Garagen Beat. Ich verstehe zwar nicht, warum überhaupt jemand auf die Idee kommt, sowas zu spielen, aber das hatte doch schon was. Für meinen Geschmack war das alles aber noch viel zu zurückhaltend; ein, zwei Gänge härter und fieser und schneller hätte es schon sein können, aber wahrscheinlich kommt das nicht so gut in Zicken-Modette-Kreisen, wo Schwitzen nicht so angesagt ist!?! War aber zweifellos doch charmant und antuend. Also: Single gekauft und später Autographs draufsetzen lassen, wobei sich die Madeln, bis auf – natürlich – die Schlagzeugerin, als ziemlich naftelig erwiesen. Ham nicht begriffen, warum die eine *»für Pöbel«* und die andere *»für Gesocks«* schreiben sollte...

Die Platte (Thunderbaby Rec.) ist leider auch nicht so doll: Auch hier viel zu gebremst und still, schade! Als wenn richtig Lärm machen so schwer wäre! Ständig liefen so asiatische Mini-Mädchen in Schlafröckchen und Stiefeletten herum, die sich dann als Hauptband LULU´S MARBLE entpuppten und richtig heftig vom Leder zogen. Der Kontrast zwischen Optik (einsfuffzich große Lichtgestalten im Lolita-Outfit) und Akustik (schrei, brüll, schrammel...) hätte nicht größer sein können. Ich war sehr verdutzt.

Have fun. (Obwohl: Spaß is ja net alles im Lebbe. gell!)

Die coolste Drummerin der Welt kloppte einen Höllenbeat ohne jeden Anflug von Angestrengtheit und der Rest (inkl. Orgel) machte ebenso unnachahmlich locker-kühl einen Heidenlärm, um kurz darauf wieder in »typisch japanische« (stimmt dieses Vorurteil?) Zurückhaltung zu verfallen. MEGACOOL! Skurril bis bizarr. Der Sound funktionierte zwar problemlos auch ohne sexistische Anwandlungen, aber natürlich lebte das Ganze definitiv auch von der unvergleichlichen Bühnenpräsenz. Exotik galore! Unbedingt ansehen und staunen!

CELLOPHANE SUCKERS/JET BUMPERS; 01.08.97, SONIC/VELBERT

Schnell, laut und heftig is die Quintessenz *(boah!)*.

SCHNELL war schon mal die Anfahrt: Die beiden Kameras hatten ihren Micha und Bernie nicht vergessen (odere war´s annnersrum?), schwupps noch El Fisch eingepackt (ich mach´ hier mal wat Namedropping!) und wuppdika (eh, hallo, Trevor!) Richtung Velbert.

Im Laufschritt rein. So ist´s recht: zielgerichtet, effizient und ohne viel Brimborium los, flott ankommen und keine lange Warterei! Könnte immer so sein!

Collaps? Liebe machen?

Das SONIC ist eine clubbige Mischung aus Kneipe und Disse, Fassungsvermögen vielleicht 200 Leute (im Konzertraum etwa 100), also gerade die richtige Größe für Konzerte de la Roque Punque in heimeliger Atmosphäre. Und Nur 8 Mark Eintritt!

Diesen Abend versuchte man sich erstmals an sowatt und war sicher nicht enttäuscht: Der Schuppen war voll. und zwar mit auffallend angenehmem Publikum (keine Profilneurotiker oder besoffene Assis), was schon eine gewisse Abwechslung war, nach den Oi!- und Deutschpunk-Crowds der letzten Zeit. Ich mein, die sind ja auch lustig, aber bekanntlich auch anstrengend(er), auf Dauer.

Die Audienzer hier jedenfalls waren ja sowas von lieb!

Die Luschen! Hähä.

NICHT LULU´S MARBLE!

AT THE END OF AN ERA / THE 1st THINGS TO GO / ARE THE HEADS OF OUR LEADERS / KICKED DOWN THE ROAD

WE WILL NOT WORSHIP THE GOD THEY SERVE / THE GOD WHO FEEDS THE RICH WHILE POOR MEN STARVE

Aus dem Leben eines Exorzisten

BETWEEN THE WARS

U N F R E I ‡

UntAwegs mit Claudius

LAUT war es drinnen ganz bestimmt. So laut, daß so manche SpezialistInnen denn auch mit Ohrstöppels daherliefen oder sich die steifen Fingerchen in die Ohren steckten, was ich nur als seltsame Verirrung ansehen kann.

Mein Arzt sacht mir ja auch, daß die ständigen Ohrgeräusche von der Extrembeschallung bei Konzerten/Parties auf und vor der Bühne/Tanzfluren kommen, und kürzlich hatte ich gar einen unfeinen Hörsturz (mitten im Supimarkt – gar nicht angenehm!), aber so weichgespült muß man ja wohl nicht sein, daß die Wätte aus den Öhren rägt, öder!?! Oder sogar diese gelben Profidrommsels! Ihr habtse ja nich´ mehr alle! **Geht doch auf Klavierkonzerte!** Affig.

HEFTIG war dann auch der Sound der CELLOPHANE SUCKERS: Höchst mitreißender, schneller Punk ´n´ Roll, mit angenehm wenig Roll. Zwei Gitarren, korrekt ausgepegelt, machen schon ordentlich viel Krach und überhaupt kann ich hier nur ärmliche Vokabeln wie, hehe, »fetzig« aus der untersten Rezensentenschublade kramen, denn das Ganze ging ab wie, na, Zäpfchen halt (...) und machte einen Heidenspaß, eingebettet in eine erfreulich unposige Bühnenshow! Kein Wunder, daß Le Fitsch mit denen direkt ´ne Platte gemacht hat. Stark, hier gab es gar nichts zu bemängeln!

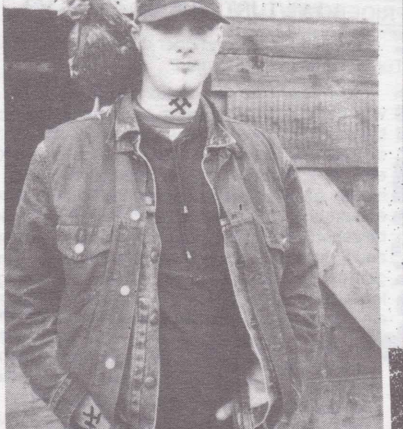
Die JET BUMPERS passten dazu wie Jim Beam zur Cola oder wie Jägermeister zum »Zahnschmerz«... Einwandfreie Abgehung, genau der richtige Mix aus Amerika ´81 und Engeland nineteennaughtyseven.

Die Kollegen verausgabten sich auf´s Beste und es kam auch Bewegung in die sonst eher freundliche Crowd. Mehr als einmal kamen mir beim Zuhören Vergleiche mit den ANGRY SAMOANS selig in den Sinn, und siehe da, schon spielten sie auch *»My Old Man´s A Fatso«* nach – da könnt Ihr mal sehen, wie treffend meiner einer Musik einschätzen kann, hüstel.

Viel zu schnell war es dann wieder vorbei. Und nun sitz´ ich hier in my safe european home und freue mich auf die nexte Gelegenheit, diese beiden erstklassigen und einwandfrei überzeugenden Bands wiederzusehen. They definitely kick, ganz bestimmt!

KEEP ON KEEPING ON!

Jagt die Satansbrut



Hühner & Gesocks! Ich Schelm, ich!

Gespannte Ruhe, als der Drummer ein paar Stücke auf Gitarre solo dahergibt. Schwer an der Kippe zum albernen. Ich werde das Gefühl nicht los, der amüsiert sich über uns, die wir da voll aufmerksam dumm herumstehen und gaffen.

Verhaltener Applaus, der in Gejohle übergeht, als sich der Rest der Band einfindet und ohne großes blabla anfängt, uns genau das zu geben, was man von den Platten schon kennt: Simpelkrachpop mit teils bescheuerten Texten, den unzählige arme Proberaumbands auch nicht schlechter machen. Die hatten aber wohl nicht so ein Glück. Oder wars doch Charme? Falsche Klamotten?

Verspieler und Aussetzer fielen da gar nicht mehr auf. Es gab sogar Iddis, die – ganz so, wie sie es im Musikkanal gesehen haben – voll cooles Bühnenhaubentauchen und gar dieses affige auf-den-Händen-anderer-Leute-herumschwimmen übten. Der Bühnensound war passend mies und auch noch zu leise, unserzwei stand nur herum und wunderte sich, warum die sonen Erfolg haben. Aber: Wir haben sie ja immer noch liep!

Eure Claudia ist sich also noch immer uneins, ob sie hier Teil einer Massenverarschung war oder doch gut unterhalten. Lachen die sich eigentlich über uns kaputt? War das ein Ereignis oder die Parodie auf das Ereignis? Ich fürchte, ich muß mir das noch einmal anschauen.

Im überfüllten Altenberg am 13.10. für nur noch 22 Mack TOCOTRONIC schaun.

Tja, der Andy und ich, wir sind schon drei lustige zwei... WIR hören sowat nämlich tatsächlich und im Ernst! Ich mein, ich weiß, dat is nix für Euch, weil IHR seid ja alle echte, harte Streetkids, geschmiedet aus Schweiß und Stahl und 120% Punkrock und so; intelellen Schlaffos wie uns kann man das aber durchaus...

Wir machen das natürlich immer nur heimlich und tauschen unsere neusten Luschen-Schätzchen ganz diskret unter Ausschluß der bierbedosten Öffentlichkeit.

Ich bin ja auch so was von lustig, ich muß da bei dera Tocos immer wieder grinsen und still »jau, jau!« denken. Außerdem gefällt mir, daß die Musik eigentlich voll billig ist. Gar nicht soo viel hysterische kleine Mädchen in ollen Trainingsjacken oder bebrillte Jura-Studies beim Konzert, aber schwer gemischtes Publikum. Vorband DIE AERONAUTEN paßten mit ihrem Ska-Sound so gar nicht und waren auch sonst nicht so toll.

Pogo mehr Leute

You don't need no silicone
to calculate poverty
There's no need to, brother
everybody can see

THE B...

IT'S UP 2 U NOT 2 HEED THE CALL-UP — U MUST NOT ACT THE WAY U WERE BROUGHT UP

Claudius von Untawegsen präsentiert:

LUDGER LINKS VS. RAINER RECHTS!

Claudius mit UntAwegs

WHICH SIDE ARE YOU ON, BOYS?

YOU NEVER HAD IT SO GOOD! - THE FAVOURITE PHRASE OF THOSE WHO ALWAYS HAD IT BETTER! YOU NEVER HAD SO MUCH! IS THE CRY OF THOSE WHO ALWAYS HAD MUCH MORE MUCH MORE THAN YOU & I!

PRIDEBOWL/TURTLEHEAD, 29. 10., OB

Immerhin bin ich jetzt über die grade supi angesachten Turnschuhmarken informert...

Ich mein´, die Bands können ja auch nix dafür, aber was da im Altenberg an Leuten rumlief, war schon schwer bearmt! Von etwa 40 Anwesenden waren so 30 die allerdoofsten Hardcore-POPPER, die sich vorem Konzert wohl erstmal 2 Stunden mit ca. 2000 Mark teuren Markenklamotten gestylt haben, um ja den affigsten HC-Klischees zu entsprechen. Bespackte Rucksack-Bubis, die sich erst bewegen, wenn sie dazu aufgefordert werden und dann auch noch auf peinlichste MTV-Weise... Passend dazu gab es von den Bands so um die 155 peppige Shirts für teuer Geld zu kaufen sozusagen für jeden Besucher ein anderes

TURTLEHEAD waren wohl ganz gute Abgehung, aber
nicht weiter der Rede wert. Immerhin schepperten PRI-
DEBOWL doch noch ganz antuend ihr MelodieDingsda ab
und machten auch sonst einen unposerigen und bierbe-
waffneten Eindruck. Sorry, aber bei sonem Publikum nützt
das aber auch nicht viel. Wie Hardcore zu soner Pussy-
scheiße degenerieren konnte, das erklär´ mir mal sonst-
wer. Die Jacke vom Gitarristen allerdings war doch ganz
cool, gell Andy!? Hehe.

WOLFGANG PETRY klaut bei PÖBEL & GESOCKS!

Dat WOLFGANG PETRY ne Platte macht, ist ja nicht
grade von überbordender Wichtigkeit. Wenn das Gerät
allerdings »Ruhrgebiet« heißt und auch noch original
aussieht wie die »Lockruf der Wildnis« von BECK´S PI-
STOLS, isses schon was anneres. Würd ich Euch gern
zeigen (Marke »Original und Fälschung«), aber ich geb
doch nicht 12,90 für sonnen Kack aus...Falls jemand von
Euch die hat, könnte er/sie mir ja mal das Cover kopieren
ja? Tz! Au ja, P&G sollten den verklagen, is´ ja modern!

MTV – Oi! Oi! Oi!

Letztens auf MTV zum ersten:mal fett »OiOiOi!« gehört, bei ner Studio-Live-Aufname von NO DOUBT. Ich hab´ gedacht, ich hör´ nich´ recht: *»Oi! To The Punks! Oi! To The Skins«* auf MTV!!!! Nexten Tag dann ´n Bericht über Ben Shermans, Mods und Skinheads, ganz sohne Lästerei! Is´ dat nu´ ein gutes Zeichen? Dabei dachte ich immer, Oi! wäre der einzig echte Punk-Underground, der es nie auf MTV schaffen wird! Who´s next?

CLAUDIUS SEINE UNHEIMLICH WICHTIGE IN- UND OUT-LISTE!

IN:

»RUHRPOTT«-KIPPEN!!!
Unglaublich!!! P&Gs neuer Sponsor!

SCHLOSS »EDEL«PILS
Kasten! für!! 9,99 Tacken!!! Da kann man nicht mäkeln. Und schmeckt gar nich mal so scheiße! Gibt´s bei PLUS.

SOMMER
Schön war die Zeit...

PÖBEL & GESOCKS
Neue Pladde wird suuuuuuuupi!

PLASTIC PUNK, ach nee, -BOMB
Über irgendwas muß man ja schließlich lachen!

GARAGELAND/KRISTINA
Welcher Plattenladen liefert einem sonst noch vergessene CDs frei Haus?

OUT:

KAPUTTE TASTATUREN/COMPUTER
So. vN xE vvSchiesßE!

KRANK SEIN/HERBST/WINTER/REGEN
Schneuz! Und jedes Jahr die selben Depris...

STINKIGE PROBERÄUME SAUBERMACHEN
Über! 1.000!!! verschimmelte Bierpullen wegbringen und dann noch alleine diese uralten Teppiche runtertragen, wo man vom Angucken schon Ausschlag kriegt.. Die können zwar mittlerweile schon von selbst laufen, ertragen aber das Gewicht von Kippen und Kronkorken nicht. Bah.

SEX
Rein, raus...

MANGELS MASSE NIX LSD KAUFEN KÖNNEN
Sucht ma, liebe Drogenhändler: Zu viel Geld? Und da erzähl´ mir noch einer was von wegen. Tripse gäb´s auf jedem gutsortierten Schulhof!

BELEIDIGTE BANDS/FANZINER ETC.
Wenn ihr keine Kritik vertragen könnt, empfehle ich Eure Produkte künftig nur noch intern zu verteilen, dann tut Euch niemand mehr Böses. Jammerlappen!

Wenn ich noch ´ne gute Lüge hätte, würd´ ich mich nicht länger quälen!

e-mail: co73@hotmail.com

SURRENDER

Liebe Notdurftfreunde! Habt Ihr Lust eine Fotostory für unser Magazin zu veröffentlichen? Wir würden uns sehr freuen auf Eueren Beitrag und Euere Erlebnisse. Wenn möglich schickt nur Dias! Wir werden es honorieren! CHIFFRE: 30099/A6 Euer Verlagsteam!

I ♡ VERONIKA MOSER!

NEU STUDIO NEU

Sweet Pain

TATTOO

TÄTOWIERUNGEN ALLER ART

MO.-FR.: 17-21 UHR

SA. & SO. NACH VEREINBARUNG

100 % SAUBER
UND STERIL

TERMINE NACH VEREINBARUNG

GUTE PREISE

Telefon
0177 /
2856044
(Jens)

in Dinslaken

VIDEO! Verkaufe Broilers,Mad Monster Sound,Shock Troops, Bierpatrioten live am 22.02.97 in Hildesheim, (ca.90 Minuten/Plastic Box, Cover) für 20,-DM inkl. P&V.Europe 30,-DM/Rest of World (land/sea) 30,-DM - Airmail 40,-DM!Nur Vorauskasse! Adresse:Psf 210102, 51627 Gummersbach, Germany

KLEIN

Suche so ziemlich alles von GWAR (Shirts,MCDs und Comix).Stoff an Wanker,Schwanallee 22a, 35037 Marburg

KOSTEN

Verkaufe diverse Fanzines,Platten und CDs aus dem Oi!/Punk/HC Bereich.Liste gegen 1,-DM Rückporto bei:M.Heyn,Weststr.62, 33615 Bielefeld.

Suche Tauschpartner für Tapes, überspielte Platten, Oi!/Ska. Hajo Kiel,Mensingstr.18, 24321 Lüftjenburg

Hallo Leute!Jetzt habe ick die zweihunderter Grenze meiner Sammlung von Demo und Liveaufnahmen überschritten. Diesmal gibt es auch viel zu lesen. Reviews von Vinyl und CDs,Topf News - die Boulevardpresse,da bleibt kein Auge trocken. Aus dem Mailorder wird ein Fanzine.K.-U. Stephan,Drewitzer Str.9, 14478 Potsdam...

Bands,am besten mit schon bestehenden Aufnahmen,für einen Sampler mit aktuellem deutschen Oi!Punk gesucht.Die Themen "Ficken-Saufen-Oi!-Skinhead" müssen übrigens nicht unbedingt sein. Demos und Infos an Teenage Rebel Records, Wallstr.21,40231 Düsseldorf

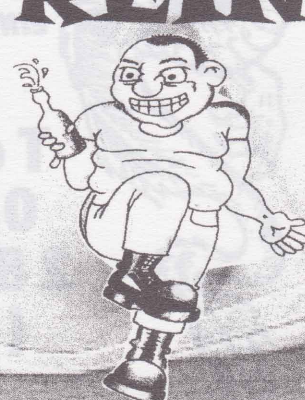
Suche Videos von G.G.Allin in ordentlicher Qualität.Angebote bitte schriftlich an:Matthias Haase, Westerstr.38, 25557 Hademarschen

AN

Die Oi!Punk Band Verlorene Jungs ist stets an Gigs in ganz Deutschland interessiert und dabei auch auf deine Hilfe angewiesen. Wenn du uns veranstalten willst, melde dich bei Peter Niemann,W.-Lantermannstr.58 , 46535 Dinslaken

TO RUDE TO BE FORGOTTEN Vinyl Auslese 1977-97,die neue fett bekritzelte+frivol bebilderte 8seitige A4 Liste mit Festpreisen ist fettich. Für 2,-DM Rückporto,die bei eventl. Kauf verrechnet werden,gibts massig Vinyl/CDs aus allen Poren dieses schnöden Planeten.Wer Sachen wie Razors, Hermans Orgie, Marionetz, Glueams,ZZZ Hacker, Blanks 77, Germs,Dils,NeosGo!, Star Club, GISM,Kidnapp,West Side Boys, Cocksparrer,Clash,SLF,Undertones ...etc. sucht,für den sollte sich das Risiko lohnen und hurtig Liste ordern bei:Sven Jörss, Geschw. Scholl-Str.85,20251 Hamburg

REIN



Verkaufe Platten Cds und auch Videos,hauptsächlich aus dem Punkbereich.Liste gibts für Rückporto bei: M.Haase,Westerstr.38, 25557 Hademarschen

Suche alte Fanzines längst vergessener Tage,hauptsächlich das UNGEWOLLT.Wer was loswerden möchte,der schicke bitte sein(e) Angebot(e) an M.Haase, Westerstr.38,25557 Hademarschen

Haufenweise Original LPs und 7"s aus den Bereichen Oi!,Punk,Ska, New Wave z.B. Angelic Upstarts, Cockney Rejects,Clash,SLF,UK Subs,Toy Dolls,Infa Riot,Judge Dread,UK,die Gary Bushell Sampler usw. zu verkaufen.Die komplette Liste gibts gegen 2,-DM Rückporto anzufordern bei SKULL RECORDS c/o Torsten Schmidt,Ebelingstr.6, 2.Stfl., 10249 Berlin

ZEIGEN

Hunderte Skin/Punk/HC Scheiben zu verkaufen!Fette Liste gegen 2,-DM Rückporto Björn Detlef,Dunanstr.8, 52064 Aachen

GAR NIX

Der Ohrenschmaus geht weiter! Immernoch jede Menge Punk,HC, Crossover,Grunge,Indie,Alternative, New Wave aus privater Sammlung. Viel Vinyl,viele Raritäten.Auch Hip Hop,Pop, Rock, NDW, Metal.Techno, Soundtracks sowie Videos (Filme und Musik), Comics,Zeitschriften, Bücher. Umfangreicher Katalog gegen 2,-DM Rückporto bei: F.Wozniak,Wachtelweg 21, 50829 Köln

Hunderte Platten,Punk & Oi!, Rares und Normales,wollen den Besitzer wechseln!Liste bei (Rückporto wäre fair)Achim Stradinger,Stiegkamp 1, Zimmer 701,22763 Hamburg, Tel.: 040-8807332

Oi!genz

INTERVIEW

SF:Stellt Euch erstmal vor.
Am Anfang herrschte das Chaos,dann herrschten die Oi!genz....Aus der Punkband **Chaos BRD** und der Coverband **Sekt Pistols** (später auch Oi!genz mit Szene Kultfigur Riedel am Bass) gründeten sich im Dezember 96 die **Oi!genz** in folgender Besetzung: Tanio:Gesang,Kai:Gitarre,Colin:Bass, Thomas:Schlagzeug.
Am Anfang noch ziemlich dilettantisch (Colin und Kai haben sich alles selbst beigebracht),hat man sich dann dem Oi!Punk verschrieben.Nach ein paar erfolgreichen Konzerten wurde dann im Juni 97 ein Demotape aufgenommen, von den 100 Stück sind noch ein paar übrig...Also ranhalten lohnt sich... (Anmerkung des Schreibers) Tanio und Colin arbeiten,die anderen nicht (Arbeitslose Jugend...) Lieblingsbands:One Way System, Condemned 84, Oxymoron, Blitz,Infa Riot, Lokkämie, Brassnuckles, Braindance, Major Accident,Business, Pöbel& Gesocks und EAV (der Märchenprinz).
SF:Erzählt mal was über das Demo :"Für Punks und Skins".
Es beinhaltet 10 Songs,teilweise eher lustige Themen z.B. "Frigide Votzen", oder auch "Saufen macht uns Spaß",aber auch ernstere Lieder wie z.B. "Arbeitslose Jugend".Kosten tut das Ganze 4,-DM + Porto.

Demnäxt kommt ja eine EP auf Scumfuck von Euch raus.Welche Titel werden da zu hören sein und welche Erfahrungen hattet ihr während der Aufnahmen?
Es gibt drei Lieder.Einmal das vom Demo bekannte "Wir sind die Macht" und zwei neue "Raus aus unsrer Szene" und "Clockwork Droogs".Im Studio gabs ein paar kleinere Probleme,wir haben wegen Unfähigkeit einen halben Tag länger gebraucht, aber mit Hilfe unserer Studiomannschaft (Spruch des Tages: "Wollt ihr ne Platte aufnehmen,oder ne Party feiern?") und jeder Menge Grafenwalder Pils hats dann geklappt.
SF:Wie siehts in nächster Zeit mit Liveauftritten von euch aus und was kostet ihr so?
Einiges ist geplant,nichts ist sicher. Für Spritkohle, saufen,essen.Ein bißchen Kohle wäre auch ganz nett, muß aber nicht sein.
SF:Was sagt ihr zu folgenden Themen:
Punks und Skins united: Scheiße (der Zille meint Halleluja) **Fußball:** Colin und Tanio sind interessiert, Thomas mag den VfB Stuttgart,Kai FC St.Pauli. **Schwaben Oi! Front:** Kommerzkacke **Politik:** Wir wählen blau **Oi!:** Die Einzahl von Oi!genz **Extremisten:** Geiler Film **Zukunft:** Wer will und kann schon in die Zukunft sehen **Das Leben als Rockstars:** Mehr Groupies
Welche Fanzines lest ihr so?
Scumfuck Tradition,Boot Brigade,Skin up,Alfred Tetzlaff, Springender Stiefel,Corned Beef,Fuck Facts,Moloko Plus und Plastic Bomb.
Ihr hattet schon ein paar Gigs.Mit wem und wie waren die so?
Unter anderem mit Schrottgrenze oder den Verlorenen Jungs.Die Konzerte waren bisher alle lecker.
Wie steht ihr zu den Reunions alter Bands?
Also auf der einen Seite ist es voll geil,daß dadurch jüngere Leute die Möglichkeit haben ihre Götter zu sehen,vor allem wenn sie so drauf sind wie früher,z.B. Business.Wenn da allerdings so seltsame Gestalten wie Cock Sparrer auf der Bühne stehen, ist das nicht so toll.
Was geht bei Euch so ab und wo trifft man euch so?
Es gibt ein paar geile Kneipen wie das Bonnie und Clyde in Stuttgart oder Fidelius in Ludwigsburg, ansonsten bleiben einem nur noch Jugendhäuser in der Gegend. Konzertmäßig sind wir immer lange unterwegs,da bei uns nicht viel geboten wird.
Wollt ihr noch irgendwas sagen?
Danke an die Leute die uns in letzter Zeit geholfen bzw. unterstützt haben.Gruß an die Schwaben Oi!Front.
Danke von unserer Seite an Micha für das geführte Interview...Zoni.

ULTIMA THULE

live in Belgien

An einem Samstag im September, genauer gesagt am 20. sollte es mal wieder so weit sein, ich sollte **ULTIMA THULE** ein weiteres mal live erleben. Diesmal nicht in Dresden sondern in **BELGIEN**. Organisiert von der **LIVE & LOUD CREW** sollten an diesem Abend **BAGADOU STURM, HEADCASE, RABAUKEN, SECTION 5** und eben **ULTIMA THULE** zum Tanze aufspielen.

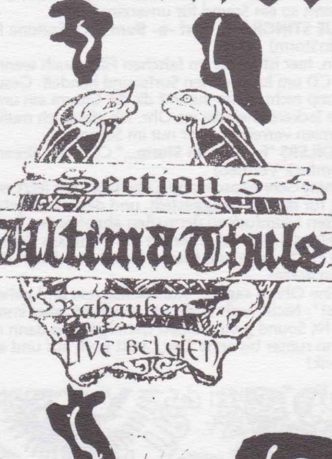
Gegen Mittag gings dann los, Marco und ich erstmal Zoni & Freundin abgeholt, mit den beiden Poppels getroffen und ab gings Richtung Belgien. Nach den üblichen Piss- und Tankpausen kamen wir am Ort des Geschehens gegen halb acht an. Am Eingang wurde erstmal 25,- DM Eintritt abgerafft und rein gings in den Saal. Die erste Band "BAGADOU STURM" hatte schon begonnen ihre Lieder zu spielen und diese waren gar nicht schlecht. Kaum drin im Saal traf man auch schon die ersten Bekannten. Gruß an Bernd & Rabauken, Detlef Sch., Volker u.a. Nachdem "BAGADOU STURM" ihr Set beendet hatten folgten nun "HEADCASE" von denen ich leider nicht viel mitbekam da ich mich die ganze Zeit mit einigen Leuten unterhielt und mich den Plattenständen witmete. Aber was ich zwischendurch hörte, klang nicht schlecht.

Als nächstes nun bestiegen die "RABAUKEN" die Bühne und spielten was das Zeug hielt. Neben altbekannten Lidern, wie "Warte, Warte....", "Vaterland", "All die Jahre..." wurden auch neuere Lieder, wie "Verdammter Skinhead" gespielt. Ich freue mich jetzt schon auf den nächsten Tonträger. Nach ca. 1 Stunde war Feierabend für "RABAUKEN" und ich sollte zum erstenmal "SECTION 5" live sehen. Ich war sehr positiv überrascht, da die Jungs live dreimal so gut sind wie auf CD. Auch sie spielten alle ihre Hits und auch Songs der neuen CD, welche wohl die beste der Briten seien wird. Zum Schluß, als Zugabe, wurden noch "Sham 69" (If the kids...) und "The Business", sowie "The Last Resort" gecovert. Tja, auch Section 5 hörten dann irgenwann mal auf und nun sollte es soweit seien, ULTIMA THULE betraten die Bühne. Von Odin diesmal nach Belgien gesandt legten die Schweden gleich kräftig los. Es wurden alle Hits gespielt. Angefangen von "Baring North" über "Ragnarök", "Lejonet fran Norden", "Skinhead", "Ravens" "Mitt Land" bis hin zu den Covern "Runaway" & "Little red ridinghood". Als krönender Abschluß wurden dann noch die Songs "Friday evening" & "Psychokiller" der aller ersten Single zum besten gegeben

Section 5

Nach ca. einanhalb Stunden war die Götterdämmerung vorbei. ***Und allen die sagen, daß Ultima Thule Nazis wären, kann ich nur sagen, geht kacken.*** Das Konzert und besonders Ultima THULE waren das beste was ich in diesem Jahr so live erleben durfte. Von ULTIMA THULE kamen keine Nazi-Spüche oder sonstige politische Aussagen. Das im Publikum immer mal eine paar Politaffen rumlaufen ist normal, oder? Geht mal auf ein Cock Sparrer Konzert auch da gibt es solche und solche.
Der Eindruck den ich '96 in dem Gespräch mit den Jungs in Dresden gewonnen hatte wurde nicht schlechter, sondern verbesserte sich noch. Sie sind eine absolut megagoile Live- Band und keine NAZIS.
Wer das immer noch nicht glauben mag, sollte sich das Video von Thule mal anschauen, da sind sogar mehr Popper oder sonstige Spinner zu sehen als Glatzen oder Punks. Ich bin jedenfalls sehr stolz dort gewesen zu sein und werde immer wieder auf ihre Konzerte gehen
Hervorheben sollte man die Organisatoren die "Live & Loud Crew", das war so mit das beste was ich je erlebt habe, abgesehen mal von "Onkelz". Vor der Bühne Security, am Eingang Security mit Metaldedektoren, Biermarken, es konnte in Deutscher Mark bezahlt werden, was will man mehr? Großer Lob an die "Live & Loud Crew". Wir sehen uns bestimmt bald wieder.
Fazit: Es war ein megagoiles Konzert, wo alle 500 Zuschauer Spaß hatten ohne Ende. Bis zum nächsten mal. Tanne

Rabauken



WUCHERS REVIEWS

So kanns enden...! Eigentlich wollte ich keine Reviews mehr machen, sondern nur noch einige auserwählte Produkte in "meinen" **WUCHER NEWS** verbraten. Tja, so einfach ist das aber nicht, denn es gibt einfach zu viele Produkte, die ich zwar besprechen, allerdings nicht in meine Kult-Kolumne unterbringen möchte. Deshalb jetzt und hier zwei Seiten voll mit **WUCHER REVIEWS**. Hier wir gehen...:

THE MR. T EXPERIENCE "Revenge is sweet, and so are you" CD (Lookout Rec. / USA)
Diese Jungs sind mittlerweile (noch) halbwegs annehmbare Weicheier geworden.Früher klangen die härter, besser, schneller. Jetzt ists Punk mit (zu) viel seichtem Pop. Hör ich, aber nicht oft.

LAGER LADS "Bruised, Boozed & Tattooed" 7" (Blind Beggar Rec. / Scumfuck Vertrieb)
Neue Scheibe der Kanadier. Ist glaub ich schon die dritte eigene VÖ. Dazugelernt haben sie nicht viel, deshalb ists nach wie vor rockiger Oi!-Punk. Und das ist okay. 4 Songs, die ich mir auf Tape überspielt habe, weil ichs ab und an mal höre...

SPECIAL DUTIES " `77 in `97" LP / CD (Captain Oi! / Scumfuck Vertrieb)
Diese Scheibe hör ich in letzter Zeit immer! 12 Songs auf LP, und auf der CD-Version sind noch 6 Bonustracks (Doppel-Tripple Bonus oder was?) drauf. Mund- und Dosenbiergerechter englischer Punkrock, groß und nicht artig. Pflichtstoff!!!

ANTI-ESTABLISHMENT "The Oi! Collection" (Captain Oi! / Scumfuck Vertrieb)
80er Englandband, die zumeist stets unterbewertet ihr Dasein tristete. Punk Rock, 18 Songs lang, gegen Ende hin fängt die CD an zu nerven, aber mindestens die ersten 10 Songs sind okay. Ich erinnere mich, das ich zwei EP´s von denen habe, die Songs davon sind hier natürlich auch auf der CD mit drauf. Naja, hör ich mal demnäxt wieder, ist wirklich nicht schlecht...

DWARVES "The Dwarves are yound and good looking" CD (Epitaph / BrainStorm)
Krach Wumm Peng Ratter Ratter Schrei Stöhn Zackzack. Diese Amis haben sich 0 % verändert und immer noch das selbe Feeling wie von Anfang an. Gibts sowas wie Kokain-Scum-Punk? Klar gibts den! Hier isser! Klasse das. Wo wurden die Songs eigentlich aufgenommen? In der Garage vom Teufel? Auf jeden Fall "ganz unten" ohne technischen Firlefanz. Tu mir weh, ich brauch das!

SHELTER "Beyond Planet Earth" CD (Roadrunner)
Die waren auch schon immer NUR GENIAL! Und die neue CD kommt daher wie all das andere Shelter-Zeugs: Hardcorepoppunk mit unnachamlichen Supergesang und vorschriftsmäßigen Tempos. Im Auto auf der Autobahn, ohne Stau, und dann dieser Sound....! Gibts sowas wie Liebe zu einer Band? Klar, hier wird mir das bewußt!

MARK FOGGO´S SKASTERS "St. Valentines Day Massacre" CD (Skany'll Productions / SPV / Scumfuck Vertrieb)
14 Songs Ska. Für mich ein bißchen zu viel am Stück, aber durchaus annehmbar. Schade das kein Sommer ist, dann kommt so ein Sound für unsereins besser.

BLUE STINGRAYS "Surf -n- Burn" CD (Epitone Records / BrainStorm)
Nein, hier ist keiner im falschen Film, auch wenns sich bei dieser CD um lupenreinen Surfsound handelt. Gesungen wird aus Prinzip nicht, dafür summt dir die Gitarre ein ums andere mal eine leckere Melodie ins Ohr. Ich glaub ich muß mal nach Californien verreisen, aber nur im Sommer...

BROILERS "Fackeln im Sturm..." CD (New Breed Records / Scumfuck Vertrieb)
Sammy-Schnappschnapp-Laberlaber hat jetzt endlich das Booklet für die CD fertiggestellt, und deshalb ist jetzt auch die im letzten Scumfuck so dermaßen abgefeierte LP als CD-Version im Handel. 12 mal rettender Oi!-Punk aus Düsseldorf.

NO FX "So long and thanks for all the shoes" CD (Epitaph / BrainStorm)
Meine Ohren sagen: "Kommense rein und gehen se wieder raus!". Nicht weils schlechte Musik ist, aber immer der selbe No FX Sound geht meinen Gehörgängen dann doch irgendwann runter bis anne Eier... Löst euch auf und arbeitet in der Fabrik!

DIE MOITE "Hier kommt die Moite" CD (Foier Frei Records ähm Tonträger)
Skinhead Rock`n´Roll aus doitschen Landen (Chemnitz), der langsam den Markt übersättigt. Mir fehlt momentan schlichtweg der Kick zum zweiten Anhören....

SOKO DURST "Fünf Kraftma bitte..." CD (Frozen Moments / Scumfuck Vertrieb)
Nochmal Skinhead Rock`n´Roll, erneut aus Chemnitz, aber hier ists musikalisch (und textlich) besser. 12 Lieder, so ganz in Richtung Party zwar nicht, aber doch annehmbar. Limitiert auf 600 Stück oder so, findet auch dieser Silberling schnell seine Käufer (Scumfuck Vertrieb sorgt dafür!). Zumal die Jungs sehr nett sind...

H-BLOCK 101 "A Voice in the crowd" 7" (New Breed Records / Scumfuck Vertrieb)
Waschechter, hochmelodischer Punkrock aus Australien. Und damit den auch in Deutschland jeder hören kann, gibts eine Lizenzpressung von New Breed Records. Gute Idee, weil wirklich gute Musik!!!

GUITAR GANGSTERS "Skweeler!" CD (Rampant Music / New Music Distribution)
Schon nach 3 Sekunden Hören werd ich an die good old Lurkers erinnert. Und die Gitarrengangster ziehen das voll durch, 13 Songs lang. Ob IHR das da draußen noch braucht in Zeiten des MTV-Hardcores, weiß ich nicht. ICH jedenfalls fahr immer noch ab auf diesen rockigen, simplen 77er Punkrock. "Back to the Roots-" Mucke!!!

V.A.: CINEMA BEER NUTS-COMPILATION CD (Hopeless Records / Gordeon)
Das Teil sieht aus und ist verpackt wie eine Tafel Schokolade der Fa. Ritter Sport (mit Nüsse!). Gib ma Musik statt Nüsse, hier von **Vandals, Less Than Jake, AFI, Millencolin, Queers, Voodoo Glow Skulls** uvm. Punk, Ska und Hardcore united im Schokoladengewand, das gefällt mir. Wenngleich der eine oder andere (HC-)Happen etwas unangenehm mundet, eine gelungene CD mit glücklicherweise hohem Mitgröhl-Faktor.

MOLOKO MEN "Visalia City Skinheads" 7" (Dim Records / Scumfuck Vertrieb)
US-Band, die (auch) bei uns eine Scheibe veröffentlichen wollten. Sorry, aber ich zeigte kein Interesse und hab denen erst gar nicht geantwortet. Mein Froind Uhl hat zugegriffen, und kann uns deshalb jetzt diese 4-Song-EP präsentieren. Mid-Tempo-Oi!-Punk, der live sicherlich saugut, auf Platte einigermaßen gut rüberkommt. Wie war das mit dem einzelnen Atom in der ganzen Masse?

THE POISON IVVY "Comic Trash" CD (Planet Trash, Schweiz)
Punk`n´Roll Trash mit heftigen Gitarrenattacken, volle Pulle inne Magengrube. Ganz Laut hören ist hier Pflicht, tu ich grad auch mal- und bin sogar sowas wie begeistert. Meine Hits heißen hier "Da doo ron ron" (saugutes Cover!) und "Cyber Bitch" (klar bei diesem Titel!) - aber auch der Rest ist klasse. Hätte ich ja gar nicht für möglich gehalten, daß die Käseherstellerländerei auch so einen gnadenlos guten Sound hinkriegt. Dwarves meets Sex Pistols meets Cramps und oben drauf streuen wir noch ein bißchen alte Bad Religon!

EM-Oi!-KAHL "Feuertaufe" Demo-Tape (Scumfuck Vertrieb)
Holla! Böse, hart, gemein, heftig... - und mit ner Geigerin! Die Band kommt aus Osnabrück und macht ganz und gar untypischen Polit-Sexismus-Oi!-Punk-Core mit Texten, die nicht jedermanns Geschmack sein dürften. Eben drum im SF-Vertrieb..., antesten! Und ne EP kommt nächstes Jahr auch von denen raus, natürlich auf unserem Scumfuck Mucke Label. Dranbleiben...!

SACHSENS GLANZ Nr.2 A5-Zine, aus Chemnitz
Skinheadzine mit Auslegern nach Links und Rechts. Mein Telefonfroind Matthias schreibt da mit, da muß das Heft ja gut sein - und isses auch. Die nächste Nummer ist bei uns im Vertrieb erhältlich.

LOKALPATRIOT Nr. 8 A5-Zine, aus dem wunderschönen Frankenland - und im Scumfuck Vertrieb
Ebenfalls ein politisch nicht scheuklappenbehaftetes Skinzine, mit Berichten aus allen Lagern und Richtungen. Also wie kann man nur so tolerant sein? Dürfte den Plastic Bombern ein Dorn im linken Auge sein...

DER RIPPER Nr. 4 A5-Zine, aus Eintracht Braunschweig - und im Scumfuck Vertrieb
Auch Wisse fegt sämtliche Spektren der Politiker ab, allerdings wirds hier noch gewürztt mit Horrorfilmen. Schönes Coverfoto, ja Pöbel & Gesocks haben auch ein Lied, welches "Das Kettensägenmasser" heißt. Rrrrrrrrrrrrrrrrr.

WUCHERS REVIEWS

D.L.R. Katalog 1997/2 (Bestellen bei J. Neumann, Nerotalstr. 38, 55124 Mainz)
Wer gerne schmöckert, besorgt sich diesen Katalog. Unmengen an großartigen Zines, Comics, Büchern etc. (allerdings natürlich ohne Rechtsausleger!), zu humanen Preisen. Der beste Katalog und das beste Angebot auf diesem Gebiet kommt vom Destructive Literature For The Riot. (Achtung, das war Schleichwerbung; aber der Jens hat sie sich verdient...!)

DAILY-BLA Nr. 1 A5-Zine (im Scumfuck Vertrieb)
Eine Frau macht ein Fanzine, das ist sowieso schon immer interessant. Dieses Zine hier entstand im Zusammenhang mit dem Zusammenhang zu Daily Terror (ich bin nüchtern!). Naiv und gut und schön zu lesen - und vor allem alles nicht so ganz alltäglich.

UPSTART Nr. 2 A4-Zine aus Darmstadt (Stadt der Schwulen, wie der Name schon sagt...)
Die nächste Nummer bei uns im Vertrieb (wann kommt sie denn endlich?!). Beste Ansichten, bester Schreibstil, und daß die Plastic Bomber bei den Upstartern nicht beliebt sind, erhöht den Stellenwert dieses Zines. Tut Euch was gutes und lest dieses Heft!

THE LENNONS "Rache für Elvis" LP (Incognito Rec. / Scumfuck Vertrieb)
Ganz alte Band mit gar nicht altem Sound! "Richtiger" Deutschpunk (wenns denn überhaupt "Falschen" Deutschpunk geben sollte...) mit nicht ganz alltäglichen Texten und Ansichten. Und die Musike ist ausgereift, souverän und kickig! 17 Jahre und kein bißchen leise, Lennons sind ein gutes Pferd im Incognito Stall!

V.A.: PUNK IM POTT LP (Plastic Bomb Records / Scumfuck Vertrieb)
Ich versteh die Welt nicht mehr: Die Plastic Bomber schicken mir was zum Besprechen zu!!! Ganz normal ist das nicht! Aber egal, ich sag mal hier der ganzen Welt, daß diese Platte (etwas) Licht und (sehr viel) Schatten hat. Wie bei Sven Bock (schönen Gruß Du Lügenmaul!) und Co. üblich, hat man wieder mal völlig unzureichend recherchiert und Hals-Über-Kopf einfach mal ne Platte rausgebracht, damit die Kohle fließt. Aaaaaber: Es fehlen zu viele wichtige Bands (**Krawall, Zakonas, Kanzlers, Neros Erben Fuhsenunk, Becks Pistols**...); und der Haupt-Punk ging nicht in der Duisburger Stadtmitte, sondern schon anfang der 80er im Norden Duisburgs (Hamborn!) ab und über die Straße. Aber damals lagen diese Yuppie-Punks wohl noch in den Windeln. **ARTLESS, RICHIES, SACKGASSE, BRAGGARTS, ANASTASIS, PILSKÖPFE** und einige andere sorgen hier für die Musik; natürlich gar nicht mal schlecht. Es bleibt jedoch dabei: In Sachen Lügen, Totschweigen und Tatsachenverdreherei ist das Plastic Bomb die unangefochtene No. 1 im Bereich des Komerz-Punk. Die schreiben stets nur das, was sie gerne hätten oder wie sie es gerne hätten - und nichtwissende Aussenstehende kriegen ein falsches/schlechtes Bild vorgegaukelt. Das ist dann (leider) auch bei dieser Platte (Text im Innencover) so...Eigentlich nicht unterstützenswert das Ganze, ich weiß; aber trotzdem ist die Platte bei uns im Scumfuck Vertrieb (Dank an meinen Froind Uhl!) erhältlich. Wir wollen ja schließlich auch Geld verdienen...

RATZEPIMMEL "Ganz Deutschland hört..." Demo-Tape (im Scumfuck Vertrieb)
Nürnberger Oi!-Punk Band mit klarer politischer Linie. Zwar ist die Aufnahme qualitativ nicht das Gelbste vom 3-Minuten-Ei, aber Texte und Melodien stimmen 100%. 8 Songs, u.a. mit Titeln wie "Lieber Tot als Rot" (mit klarem Statement!), "Der böse Deutsche" und "Ich bin ein Assi". Da kommt noch was....

Split: ANAL BABIES / TURBONEGRO 7"-EP (Incognito Rec. / Scumfuck Vertrieb)
Punkrock aus Norwegen, und diese Scheibe ist sogar ein echtes Juwel! Ursprünglich nur in 200er Auflage (!) erschienen, gibts hier eine offizielle Nachpressung. Beide Bands covern sich gegenseitig, aber das ist für unsereins Nebensächlich, denn ich kenn die Originalversionen nicht. Aber das tut der Sache bekanntlich nie nen Abbruch, und auch hier nicht. Schöner Pogo, schöner Sound, und schönes Cover. Schöne Platte, sach ich doch...!

RIOT RADIO (2. Sendung) Tape (6.50 DM bei A. Bopp, Riegelsbergerstr. 86, 66113 Saarbrücken)
Boppy hat ja richtig nen guten Musikgeschmack! Jeden 4. Samstag im Monat ab 15.00 Uhr macht er im Offenen Kanal Saarland seine Punkrockradiosendung, und mittels vorliegendem Tape kann ich sagen: Das Reinhören lohnt. Wobei ich a) nicht im Saarland wohne und mich b) an diesen Tagen um diese Urzeit stets auf dem Fußballplatz rumtreibe. Also lohnt sich das Tape schon für unsereins... Ganz viel Mucke, u.a. von SLF, Clash, Undertones, Slime, Condemned 84 pipapo, hübsch verpackt. Los, bestellt euch das Tape!

NEW ROSE Nr. 16 Radioshow vom 19.8.97 Tape (schickt mal ca. 10.- an Frank Nolte Schlitzer Str. 74 in 13435 Berlin)
Mein alter Kumpel Noltilein macht nach wie vor seine "urige" Punkrockshow im Offenen Kanal Berlin auf 92.6 MgH. Wer außerhalb wohnt bzw. kein Kabelanschluß hat, bestellt sich am besten sofort dieses Tape, denn gute Mucke von u.a. Damned (wie immer am Anfang!), Vanilla Muffins, Badtown Boys, Bruisers, UK Subs, Jam (!) und vielen mehr gepaart mit lockeren Textbeiträgen (richtiges Wort?) garantieren unbeschwerten Hörgenuß.

DER RASENMÄHER Nr. 6 A5-Zine (Scumfuck Vertrieb)
Die St. Pauli Skins machen jetzt prächtig Tempo und schmeissen innerhalb recht kurzer Zeit nach einer längeren Pause zwei Nummern auf den Markt. Die Nr. 6 bringt was über Holidays in the Sun, Kurorchester Frohsinn, viel Fußball (wobei das Englische recht überflüssig daherkommt), Party- und Konzertberichte und (nur) 2 Seiten Reviews im m.E. viel zu verschwenderischen Layout. Trotzdem gutes, locker-leicht zu lesendes Zine; und Lady Di ist tot, das weiß man doch!

KRUZEFIX Nr. 3 A4-Zine (Scumfuck Vertrieb)
Na, die werden ja immer nobler und professioneller. Münchens Vorzeigezine hat ein höllengeiles Layout, super-interessante Berichte und Interviews sowie massig Reviews. Olli und Co. schreiben mit viel Know How und man lernt als Leser (praktisch unbewußt) vieles dazu! Absolut obergenial der Bericht über Rock Bitch, das ist was für mich!!! Klasse! Ein Manko hat das Kruzefix allerdings: Den besten Fanzineautor Münchens können sie nicht "ihr eigen" nennen, denn der heißt DI-ZI und schreibt fürs Scumfuck...

ROSENKRIEGER "Sonne, Mond und Sterne" M-CD (NC-Music)
Mix aus Wizo, Lokalmatadore und Walter 11, sechs Songs lang, mit guten Instrumentalisten und angenehmen Gesang. Nur leider hat man sowas alles schon mindestens 1000 mal gehört, und deshalb befürchte ich, daß diese durchaus gute CD im Sumpf der ganzen Veröffentlichung untergehen wird. Aber was zählen schon meine "Befürchtungen"? Iss doch scheiß egal, die Band hat nen guten Groove und Bock auf Mucke-machen, also hat sie es getan - und wie gesagt sogar gut und gekonnt. Der Hit heißt übrigens "Claudia", dideldideldei, hat Ohrwurmcharakter...

DER KLEENE PUNKER Nullnummer A5-Zine, für 2.- + 2.20 DM Porto bei Henrik Beckschulze, Buchenweg 2, 32683 Barntrup
Naiv-sympathisches Punkheftchen im typischen "Ich mach zum ersten Mal ein Fanzine-"Layout. Die Toten Hosen, Non Conform (des öfteren), Rosenkrieger, Terrorgruppe sowie viel politische Gedanken über Deutschland machen dieses stark Antifa-beeinflußte Zine zu einem kurzweiligen Lesespaß, wenngleich man nicht alles problemlos lesen kann, weil die Ränder so blöd geschnitten und der Druck teilweise sehr dünn und hell daherkommt.

COSMONKS "In Afterburn" CD (Lucky Seven Germany / EFA)
Punkrockband aus Dänemark, von der ich vorher nie was gehört hatte. Nun, so schlimm ist das aber auch wieder nicht, denn hier wird mal wieder lediglich "nur" herkömmlicher Sound der tausendfach gehörten Sorte präsentiert. Zwar hör ich ab und an die guten alten Jam durchklingen, ansonsten fehlt mir aber die Über-Perle, um jetzt hier in Begeisterungsstürme auszubrechen. Singt der Sänger durch `ne Telefonleitung oder war das Mikro kaputt - oder ist der stimmliche Klang SO gewollt??? Hm, aber so unbedingt will ich das eigentlich auch gar nicht wissen....!

KUSCHELPUNK

DIE INVASION DES STUMPFPUNK III
Die Kultsamplerreihe schlechthin. Der Soundtrack zu den Chaostagen & den wildesten Punk-Feten.Mit den Stars von 3. WA L & TE RORGRUPPE!!! HIP!!!

SCHNORRERHITS II
Zahl nicht mehr als DM 1,-*.
*Für´s Cover. CD kostet 19,90 DM.

SteinBruch -
Abend in der Provinz

Die neue CD der Punks aus Bad Düben. Mit "Langeweile", Wir saufen uns die Birne zu", "Das Mädchen von der Tankstelle", "Nazi hau ab" & "Bundeswehr". Kaufen!

WESTSIDE-STAATSANWALT
Die neue CD der Coburger Helden.

MORGENKOT - MIR STINKT´S!
Laut & aggressiv verkünden Morgenkot was ihnen stinkt! Die ersten 5000 CDs mit Autogrammen der Bandmitglieder!

RUMS - Massaker bei der Sitzblokkade

Mit den Hits "Allein gegen eine Hundertschaft", "Die bösen Skins" & "Meine Haare wehen im Wind" Jetzt voll im Trend!

Bestell Dir unseren 1000-seitigen Farbkatalog!
Mit unter anderem:

- Super T-Shirts und anderen
- Klamotten wie z. Bsp. tollen Uniformen. Dazu Original Wehrmachts und SA/SS - Armbinden,
- Orden, Stahlhelme, Waffen usw.

Auch als Fahne erhältlich

- Wixvorlagen
- große CD-Auswahl
- Gebrauchtwagen

profit MUSIC

Geh-Mal-Weg 4
12345 Nowhere
Fax: 0190 332 332

Jetzt neu:

- Punktamagotchis
- NVA-Jeeps (Panzer auf Anfrage)

FANZINES

ABART 4 *(A4, 3 weischwurschtelige Mack, beim Scumfuck)*
Bah! Onkel Ätzgurk ätzt wirklich, aber volles Pogrom! Wie kann man jemanden, der »sowieso *keinen Techno mag*« denn nur daran setzen, eine Platte der unbedingt endgenialen ATARI TEEN AGE RIOT zu besprechen'?! [...] Versucht wohl sein Ignorantentum durch Lästern zu übertünchen, was einmal mehr dadurch klar wird, daß er 3 bescheuertste Seiten lang ganz am Anfang auch darlegen darf, daß er nun endlich, endlich auch schon weiß, daß »*After Hour*« halt die Party nach der Party bezeichnet und »*Breakbeats*« eben gerade *nicht* durchgehende Rhythmen. Was daran so lustig ist, weiß kein Mensch, bis auf Mr. Ätzer selbst, wahrscheinlich. Und Flugzettel zu Parties oder Konzerten hießen nun einmal *schon immer* »Flyer«. Das ist nicht etwa eine Tekker Erfindung, sondern gilt schon mindestens seit Erfindung des Fotokopiergerätes, jedenfalls im zivilisierten Teil der westlichen Welt. ///// Laßt man diese erschütternden Beispiele vermutlichen Altersschwachsinns beschwerten Herzens hinter sich, gedeiht der Glaube an das Gute und Schlaue im Menschen auch jenseits der Grenze verständlicher Hochsprache jedoch wieder. Ausführliche und nicht alltägliche Intis mit ANTISEEN, S.O.A., MAJOR ACCIDENT und ... BUT ALIVE geben tatsächlich mal was her. Vor allem weiß ich jetzt, warum ich winselige [redacted] ganz gleich, ob aus Hamburg oder München, die es »*armselig* finden, »*von Freitag bis Sonntag durch die Gegend zu zappeln*« schon immer öde fand. Die wollen uns wohl eher ein »gutes Buch« empfehlen, oder 'ne echt korrekte Plenumsdiskussion »KETTE BILDEN'«, fällt mir da ein. Gähn kotzwürg! Scheiß Hippies! Dann sind hier ein paar eher weniger als mehr lustige Stories über Kakkengehn und Boygroups. Also, wenn man willens und seelenberuhigt genug ist, über besagten Dummquatsch hinwegzulesen, kann man durchaus ein paar relevante Gedanken aus dem Gerät ziehen.

ACH DU SCHEISSE 9 *(A5, 2,- + ?, Chris Scholz, Haydnstr. 7, 51145 Köln)*
Wenn Sozialpädagogen schon gegen irgendwas sind, muß dies – ähnlich wie bei Unmutsbekundungen durch Polizei, Regierung oder Kirche – schon mal irgendwas Interessantes, wenn nicht gar Gutes sein. Unverständlich, warum Chris Stuß unwidersprochen auf das winselige Soziologengewäsch gegen Tamagotchis hereinfällt. Außerdem ist die (Un-)Sitte, »die Juden« als VOLK einzustufen (S. 21), ein Werkzeug der Antisemiten (gewesen), diese Leute außzugrenzen, indem sie durch diesen Wortkniff aus ihrer eigentlichen Nationalität herausgeholt wurden. So wurde aus dem Deutschen (oder sonstwas) jüdischen Glaubens eben in erster Linie »der Jud« und gerade nicht ein Deutscher, wie jeder andere! Natürlich unterstelle ich hier KEINE Absicht, möchte nur zu Bedenken geben, daß es solche Kleinigkeiten sind, mit denen Diskriminierung anfängt. Die Sprache ist ja letztlich Ausdruck der Geistesverfassung bzw. beeinflußt diese. Äh, eigentlich auch kein Grund, sich hier länger wichtig zu tun, bin ja auch nicht besser. ///// Chris war mal wieder viel unterwegs und berichtet auf amüsante Art über das Erlebte oder seine Einfälle zu allerlei Zeug, was so passiert. Das ist meistens schlau und fast immer amüsant zu lesen, wobei Besprechungskram ganz draußen bleibt. Egomanisches Fanzine in true Punk-Spirits und so was ist immer empfehlenswert.

ALFRED TETZLAFF #11 (Scumfuck Vertrieb)
Tja,das Ding finanziert sich durch Anzeigenkohle,ist also für lau & macht es insofern schwer für mich, großartig rumzumeckern.Ich finde es jedoch etwas dürftig,sich auf das bloße Abtippen von Promowischen zu beschränken.Die Reviewkritiken bzw. das Abwickeln derselben finde ich gar kurios (was erlesen wir denn bitte aus der Bemerkung "Layout:Normal" ?!) Satanico

BLACK & WHITE 4 *(A5, 225 Moneten, Pasten oder Peseten,* ***ABEL [*GROEHL!!!!!*]*** *Diaz, Apdo. 247 (oder 4038?) Irunea, Spannek [watn dat für 'ne Kackadresse, dat kann doch nich' stimmen!])*
Ni siquiera el tener medio zine heco desde hace bastante tiempo para sido suficiente para publicarlo antes. O sea que, al leer brabrummel dadummel dadumm blabla... Sacht Euch nix? Mir auch nich', dat ganze Gerät is' nämlich in Spanisch und darum versteh' ich kein Wort. S.H.A.R.P., KORTATU, VIRUS 27 und anderen Kram in ordentlichst. Ob die vonne Gayskins sind, weiß ich nicht, jedenfalls promoten sie fett die Gayskins-Website und dat is' ja wohl einwandfrei nur noch Kult! Also, www.geocities.com/WestHollywood/4010/! *feier!*

AM START 1 *(A5, 1,- + ?, Thomas Feßler, Eichener Str. 22, 57223 Kreuztal-Eichen)*
Ganz magerer (19 Seiten) Mix aus paar Konzertberichten und Soundreviews. Ansonsten jammert man noch »ein wenig« bebethelt über die Love-Parade herum (die winselige Techno Ablehnung mancher Punkas nimmt schon groteske Züge an! Love Parade = Naziaufmarsch? Ihr spinnt wohl!) und ist unten mit korrekte Glatzen und Punks verunited.

DER RASENMAHER # 5 (Scumfuck Vertrieb)
A5er rund um den FC St.Pauli mit den obligatorischen Saufstories (diesmal unter anderem Vatertach im Grünen) Konzertberichten (Kassierer,Major Accident, Oxymoron...),Getratsche und ner feinen Island Rec.story. Auf die Auszüge aus "Kein Bock auf eure Zukunft" hätte man meiner bescheidenen Meinung jedoch großzügig verzichten können,sollte dieses Buch doch ohnehin jedem halbwegs Interessierten bekannt sein, kann man. Satanico

DER ÜBERSTEIGER 29 *(A4, 3,50 revolutionäre Zeckenmark, Thadenstr. 94, 22767 Hamburg)*
Endloses Gelaber über irgendsonnen affigen Fußdingensverein, ich glaube St. Pauli, komplett mit Darstellung so wichtiger Dinge wie Montagsspuleinbußendiagramme und irgendwelcher Gestalten, die wohl irgendwas damit zu tun haben.

DIEßEM NEWS Nr. 4, 28 S. A5-Zine für 2,- + Porto bei Dirk Deutschländer, Bahnstr.52, 47799 Krefeld-Dießem
Uerdingen bzw. Krefeld ist ne Kackstadt mit nem Kackverein, da isses nur logisch, sich als Einwohner nen anderen Lieblingsclub zu suchen. Z. B. Fortuna Düsseldorf -die spielen zwar noch schlechter Fußball, aber immerhin isses (genau wie früher Schalke) ein Chaotenverein, bei dem alles drunter und drüber geht und der schlichtweg "lebt". Von den Spielen selbigen Vereins handelt das Zine, auch den Uerdingern werden (viel zu viele) Berichte eingeräumt, das Ganze im fanzine-typischen lustig-selbstironischen Schreibstil. Absolut hervorstechende Highlights kann ich nicht entdecken, dafür kann man da Ganze gut in einem Rutsch durchlesen.
Rainer

EPIDERMOPHYTIE 3 *(A4, 3 Micky Mäuse, Contra Medienwerkstatt, Hufelandstr. 19, 10407 Berlin)*
Dies hier ist ein s/w-Comic-Heft, und da ich Comix so etwa gegen 1979 mit den »Gespenster Geschichten« hinter mir gelassen habe, kann ich beim besten Willen nichts über die Qualität dieses Gerätes sagen, sorry. Wer Comix mag, kann das Teil ja bestellen, ich geh ja immer – ganz im Gegensatz zu, ähem, *gewissen anneren Leuten* – mit der Maxime »wovon ich nix weiß, darüber sach ich auch nix«.

4 CHAOS 8 *(A5, 2 + 1,50 preußische Backstagekarten, Morris Schuhmann, Grolmanstr. 17, 10623 Berlin)*
Dunkel erinnere ich mich an die beiden Punks, die in Berlin ein Interview mit Pöbel machen wollten. Dieses ist hier auch abgedruckt, und beim Durchlesen wird klar, daß man wieder ganz schön neben sich am herlaufen war, hähä. Außerdem wurden die Antworter des öfteren vertauscht, aber egal. Leider sind die »besten« Passagen, etwa das Lästern über die HEILIGEN 3 KÖNIGE und GAGU nicht dabei. Desweiteren sind hier noch die BIERPROLLS, RED LONDON (die das natürlich wieder besser zurande bekommen haben, obwohl: Besteht die Band eigentlich nur aus PATTY?), ein Bericht über Punks aus Rußland, Musterungs- und Reiseberichte und bizzcken Kleinkram am Start. Korrekte Attitude, korrektes Heft!

FUCK FACTS 3 (A5, 2 Mack, bei SCUMFUCK)
Beglückendes Heftsche mit Berichte üba JIMMY PELZ USW., PUKE, SPERRZONE, RECHARGE, BÖPEL & KESOGS, Punkatreffbesuche, Konzertdabeigewesenseinereien. Macht Spaß, ist gut zu lesen und verbreitet die genau richtige Einstellung!

FRÖSI # 39 (incl FRÖSI für die Frau) ($? Adresse??)
Hansa Rostock die mittlerweile 39. mit hauptsächlich (man glaubt es kaum...) Berichten,Analysen und Einschätzungen rund um die kickenden Nordlichter. Interessant wirds für mich dann erst,wenn etwas über den Tellerrand geschaut wird,soll heißen daß ich mich mit den Konzertberichten (3 Lovepoints für Integrity warum mußtet Ihr ausgerechnet diesen Artikel abwurgen?!) bzw. der Beilage (für die Frau) aufgrund der feinen & kurzweiligen Schreibe 'ne gute Zeit hatte. Satanico

MOLOKO PLUS Nr. 9 Zine (SCUMFUCK Vertrieb)
Hier ist die Nr. 9 des Moloko Plus. Genial wie immer Interviews mit Boots & Braces, Business u.a. , div. Konzert Berichten, vielen Reviews und und und. Hervorzuheben ist die "Singen & Tanzen" Zine Story (Collaps erstes Zine), ist sehr interessant, genauso wie das Statment der Heike von Sound & Vision. Die hat nämlich einige Probleme mit der Antifa, weil sie Springtoifel Konzerte organisiert. Ist mal wieder sehr gut geworden kann man sich bedenken los zulegen.
Tanne

NO LABELS NR.4 - A5 FANZINE FÜR 2DM
(Christian Bräuchler-Mainstr. 32-84453 Mühldorf)
56 Seiten starkes Fanzine, das neben 'ner ganzen Menge Reviews und Konzertberichten auch noch Interviews mit Turbonegro, Hi Standard, Bruisers, Disability und Miozän beinhaltet. Kein weltbewegendes, aber ein durchaus gutes Fanzine, das Spaß auf mehr macht. Alle Artikel und Interviews sind ziemlich gut bis witzig gemacht, und lassen sich daher sehr nett lesen. Weiter so! Martin

ORANGE AGENTEN - A3 FANZINE plus CD
(O. A. - P.O. Box 26 - 10413 Berlin / 2DM)
Nett aufgemachtes Fanzine mit viel Lesestoff und sogar 'ner Gratis CD von den Assassins of God - „Technological - Mythic - Limbo" (Die ich allerdings Scheiße finde / irgendwie 'ne Mischung aus Jazzcore und Punk). Zum Inhalt: Turbonegro plaudern aus dem Nähkästchen, die Descendents geben sich die Ehre und quaken über Bier und Sonstiges, ein Bericht vom 1. Mai in Berlin ist auch dabei, und außerdem: The Ex, Pothead, Harry Roberts, und vieles mehr. Alles in allem ein sehr gutes, interessantes Mag, daß für diesen Preis unschlagbar ist. Martin

PIVO #28 NR.4 - A4 FANZINE
(Tomasini-Reichenauerstr. 93-A-6020 Innsbruck)
Aha, aus Österreich also kommt dieses Mag. Neben Interviews mit Avail, Bracket, Strahler 80 aus Linz und den Pissern von Fettes Brot, gibt es 'nen netten Bericht von den Descendents, 'ne alte Bravo-Foto-Love-Story, 'ne Kurzgeschichte, ein Haufen Plattenkritiken und noch vieles mehr. Leider war keine Preisangabe dabei, aber die Innsbrucker hier sind wohl heiß auf Austausche mit anderen Fanzines. Richtig guter Lesestoff, der auf jeden Fall eine Anfrage in Österreich wert ist. Martin

P.R.F. Nr. 4 - A4 FANZINE - DM 2,50
(Scumfuck Vertrieb)
Das Punk-Rock-Fanzine bietet mal wieder richtig guten Lesestoff. Diesmal gibt es Interviews mit Sigi Pop, The Brats und den an diesem Abend total besoffenen Test Tube Babies. Die Konzert- und Erlebnisberichte beglücken uns diesmal mit Bands wie der Trinker Kohorte, Funeral Dress, Charge69, Yeti Girls, Heiter bis Wolkig und Chrashed Out. Und nebenbei gibt es auch noch eine ganze Menge Reviews, Neuigkeiten und sonstiges Szenegeplapper. Macht mal wieder richtig Laune zu lesen. Martin

UNITE & STRONG Nr.1, A 5 -Zine für ? bei: U. & S., skr. pocz. 96, 64-920 Pila 1, Polen
Polnisches Glatzenzine in einheimischer Sprache, Oi- und Ska-orientiert, in mäßiger Kopierqualität. Themen/Bands: The Crowd, Lipa (beide polnisch), Slade, Specials, Skapolitans. Verstehen tu ich aus naheliegenden Gründen nur Bahnhof, deshalb fällt auch das Urteil zum geschriebenen Inhalt wegen is nich' aus.
Rainer

FANZINES

PROLL SKIN # Zine (im Scumfuck Vertrieb)
Ein neues DIN A 5 Heft aus Berlin, starke Aufmachung, viele Interviews, diverse Konzertberichte und viele Reviews. An Konzerten wird "Trio mit vier Fäusten", "Pöbel & Gesocks" und "Ultima Thule" geboten. Interviews werden unter anderem mit "Boot Jacks" und "Vanilla Muffins" geführt. Dieses Zine sollte man nicht außer acht lassen. **Tanne**

Raiskocha #1 (3,-+Porto bei Lucien Coy,Höhenblick 32,60431 Frankfurt)
Neues A4er,daß neben Interviews mit dem fahrenden Volk (Untoten,Mutzelbastards,F.O.D.,Terrergruppe), Comics,Kurzgeschichten und das übliche Allerlei bietet.So weit,so gut.Was das Ding dann doch lesenswert macht,ist der Fakt,daß die "Schreibe" äußerst sympatisch rüberkommt - also nichts von dem prätentiösen oder gar weinerlichen Gekrakel,daß man sich von allzu vielen Debutanten gefallen lassen muß.Die zweite Nummer wird zeigen,ob es sich hier nur um einen Glücksschuß handelt,oder aber das Potential für mehr vorhanden ist. Satanico

STAY WILD 10 *(A4; 3 kewl-punkrockige Taler im weltumfassenden Scumfuck-Vertriebsnetz).*
Also, CLAUSTHAL-ZELLERFELD lag aber ganz bestimmt schon immer im goldenen Wesen dieser goldigen Republik, liebes Stay Wild und liebe KNOCHENFABRIK! Das weiß ich, weil meine Eltern von dort kommen, und meine Oms und Ops dort die angeblich ewige Ruhe genießen! Bäh! FITTFITTFITT! (Zungerausstreck und lange-Nase-zeig!) Kewles Dorf, DA sollte man echt mal spielen! (Hm, mein Cousin hat da ne Kneipe...) ///////// Daß die Punkerpolizei diesen Buben und Madeln (ach, jetzt hab ich ja sogar mal wissentlich diesen Abel gesehen, auch wenn der immer so viel mit dem Zoni quasseln mußte) so egal ist, wie es allen Leuten mit Herz und Hirn ist, ist ein schönes Ding. Davon kommt wohl auch, daß man hier wieder mal lauter superkewles Zeug rund um altmodische Punkerdinge zu lesen bekommt, nicht irgendwelchen verspannten Angeberscheiß, garniert (Liste der ekligen Wörter!) mit viel Humor, Spassek und Ironie.Geradezu gefroren ist halt auch der Musikgeschmack, garantiert kewler Pank und Gärätsch in seltsamer Tradition Marke COFFEE-IN BOMB, MARKY RAMONE, BILLY CHILDISH, ANTISEEN und weitere, denn schließlich mag ich hier nicht nur vom Cover abschreiben. Das rockt alles in hübschem Layout,. das nicht so ord und nicht zu cha ist. Ausgesucht guter Geschmack also, und damit´s nicht zu oed wird, ist es klasse, zwischendurch auch abseitiges Schlaues und Lebendiges in Kolumnen (Liste der ekligen Wörter) zu finden. Der Rezensist (Liste der... usw.) leidet mit GINGER und wünscht ihr aufrichtig bessere Zeiten und alles Gute! Küß die Hand!

STUPID OVER YOU 3 *(A5, 3,50 DM, SCUMFUCK)*
84 dicke Seiten beste Beispiele engagierten und unverspannten Punkertums von Mitgliedern der Oi!-Punk-band O.B. Diese organisier(t)en auch Konzerte, handelten sich mit ihrem BOOTS & BRACES-Versuch aber komplett Ärger mit der korrekten Kundschaft ein. Überhaupt ist man hier sehr umtriebig und läßt die Leserschaft gerne dran teilhaben. Scheißegal ist hier erstmal nix, denn Meinung hat man auch noch, alles hundertpro sympathische Wellenlänge. Dazu ist das Layout hübsch anzusehen und es gibt auch lange Meter relevantes Infotainment (äh, nö, dazu fällt mir kein treudeutsches Wort ein!): Bandmäßig gibt es, teils erfreulich ausführlich, GOYKO SCHMIDT, DAILY TERROR, BRATBEATERS, SKALCOHOLICS, BIERPATRIOTEN, SKINT (wohl nicht die ausse Charts), Menge Konzerte und Berichte über diverse Labels und Mailorders. Gut und lustig zu lesen und ein Hit!

UNITE Nr. 5, 60 S. A5-Zine, DM 2,50 (Scumfuck-Vertrieb)
Aus der Stadt mit dem größten Umweltverschmutzer und dem besten Fußballteam der Republik stammt das UNITE, das hier bereits mit seiner Nummero 5 vorliegt. Neben den üblichen Konzertberichten und Reviewseiten findet sich hier u.a. eins Sparte namens "Demo-Report", in der tatsächlich drei Demonstrationen "reviewt" werden. Merkwürdig,, andererseits mal was anderes. Sogar sowas wie "echte" Kultur wird aufgesucht: das Theater, aber schließlich wurde auch "Clockwork Orange" aufgeführt.
Politischer, kontroverser und damit auch interessanter als der Großteil der 08/15-Oi!-Zines.
Rainer

TOLLSCHOCK Nr.2, 102 (!!) Seiten A5-Zine, für 5,- in Scumfuck-Vertrieb
Aber hallo! Schonmal ein Fanzine im Kleinbuchformat gelesen? Nicht? Dann solltet ihr euch mal das Tollschock zulegen, das beitet Lesestoff für ne ganze Jahreszeit.
Neben den üblichne Reviews und Konzertberichten finden sich hier ua. Interviews mit den Bruisers (die nach eigenen Aussagen wohl ziemlich derbe von Lost & Found ab ezogen wurden), Punkroiber, Bierpatrioten, ein Szenebericht über die Niederlande, was über Tattoos und als besonderes Schmankerl eine Videokritik zu "Clockwork Orgie", ein Porno im C.O. Stil. Kult!
Rainer

SUBURBIA 8 *(A5, 5,50 incl.; Rainer Raffel, Makkestr. 33, 53119 Bonn)*
»Mola [Abdesi] widme ich den song „when the boats come in" von schraubenzieher!« (Seite 12.) Nein, das ist NICHT lustig, auch wenn es sich um den VIVA-Spast handelt! Sozusagen unentschuldbare Entgleisung, denn zum Rest des 108! Seiten fetten Gerätes kann man wieder nur sagen: BOAH!!! UIUIUI!!! Heftigste Agehung in Sachen Punkertum, von der den armen Wirrköpfen der lächerlichen Punkerpolizei sicherlich nicht alles gefallen wird. Dazu geilste, durchdachte, interessante, gekonnte Grafik und überhaupt alles weit entfernt von Einheitsbrei und Gleichmacherei! Gaaanz wenig Bandreportgedöns, sondern haufenweise punktgenaue Berichte und Kommentare zum (leider nicht immer aktüllen) Geschehen. Alle Highlights zu erwähnen wäre zu platzraubend, denn letztlich findet sich hier nicht ein einziger Artikel, der irgendwie überflüssig oder langweilig wäre. Die Schlauheit und Beobachtungsgabe, die hinter all dem steht, ist schon bestechend. Manches mag kontrovers sein (Aber, DU, wir können ja mal darüber quasseln, DU! Hehehe!), rein gar nichts ist jedoch gleichgeschalteter Pipikram harmoniesüchtiger oder auch wichtigtuerischer Schreibtischtäter. Die hier wissen, was geht und haben sich ihre Meinungen nicht angelesen, sondern selbst erarbeiten müssen und verstehen es auch noch, diese in äußerst ansprechender, klarer und auch witziger Weise kundzutun. Eins der »berühmten 5«? (Obwohl ich nicht so recht verstanden habe, warum das »United Kids« P&G nicht gutfinden darf!)
P.S. Schönen Gruß von Andy P&G, der sich sehr über seine Darstellung amüsiert hat!
P.P.S. Ja, wir haben durchaus registriert, daß wir nicht eingeladen wurden, zu dera Party dieses kleinen, dicken Bookers aus Bielefeld!
P.P.P.S WAT HEISST EISCHENTLICH »NR«?????

VICTORY 1 *(A4; unspezifizierte imperialistische Yankee-Dollar, vermutlich für lau für echt wichtige Leute; Victory Megazine, c/o Victory Records, 1837 W. Fulton Street, Chicago, IL 60612, goddamn, muttherfucking USA)*
VICTORY TONTRÄGER ham sich gedacht: *»Jau, wenn wa schön so viele töfte Rebellenbands im Programm haben, könnten wa doch eischentlich auch ´n supitöftes Vierfarbheftche annen Start bringen, so für zum Werbung machen und auch Kewltun!«* Tjo, und weil se auch so ehrlich sind, dat deutlich kundzutun, macht dat ja ma gar nix! Zwischen langen Kilometern Werbung für Platten und unglaublich wichtigen Merchandise-Kram (ehm, *»Musikgruppen-Anhänger-Verkaufsartikel«* meinte ich natürlich!) finden sich dann noch einige oi!-ßerst knappe Intis mit SEPERATION, DEADGUY, BABY GOPAL, uns JOHN JOSEPH, SNAPCASE, RAYBEEZ selig und wat-weiß-ich-noch-für-wahnsinnig-wichtige-Kapellen. Was für Leute mit zu viel Geld oder »Katalog Window-Shopper«.

TOILET ROCK Nr. 3 Zine (SCUMFUCK Vertrieb)
Der "gute" Pusch hat uns mal wieder sein neues Heft geschickt. Für 5,- DM bekommt man ein dickes, weisichwieviel Seiten das Ding hat, DIN A4, Oi Punk Heft. Interviewt werden "Verlorene Jungs", "Rawside", "Käpt'n Iglo" (Ruhrpottkanaken) und andere. Diversen Konzertberichten und eine Menge Reviews fehlen natürlich auch nicht. Nicht schlecht dat Ding. **Tanne**

VIDEOS

COCK SPARRER "Live" VIDEO (BitzCore/SCUMFUCK Vertrieb
Cock Sparrer live on Video. Hier ist es nochmal, das Video zur "Cuilty as charged Tour '94" 24 Live-Mitschnitte (Leibzig, Milano, Wertheim, u.a.) sind vertreten. Desweiteren 2 Videoclips: "Because you're young" von 1994, und der Kult-Track "We love you" von 1977. Horrorshow ohne Ende. Alles wird in hervorragender Bild- und Tonqualität dargeboten. Sollte jeder sein eigen nennen. **Tanne**

BUTTERMAKER/REVEREND JÜRGEN VIDEO (Olli Videos,Stiftstr.12,31515 Wunstorf)
Reverend Jürgen,der Mann im zu großen,aber dennoch schicken Zebra-Anzug wurstelt sich auf schotigste Art & Weise durch sein Repertoire,bestechend aus umgedichteten Schlagern und anderen Weisen.Sicher würde das Ganze etwas stimulierender wirken,würde man die Reaktion bzw. überhaupt mal das scheinbar nicht anwesende Publikum zu Gesicht bekommen. Buttermaker,der etwas untersetzte Mann im Flanellhemd mit fett Dioptrien auf der Linse,wirft 'n Tape innen Rekorder und begleitet sich dazu selber auffer Gitarre & weiß durchaus Frohsinn und Heiterkeit zu verbreiten.Die beiden Pfannen in einem Durchgang durchzustehen,wollte mir jedoch trotz angemessener Berauschung nicht gelingen. Satanico

WATCH OUT NR. 3-VIDEO FANZINE MIT HEFT
(No Border/Martin-Luther-Platz 28/91522 Ansbach)
Geil. Geil. geil. Absolut gutes Video-Mag., das nicht nur gute Clips und Truppen beinhaltet, sondern auch richtig gut vollgepackt ist. Abgesehen von der Werbung, die zwischendurch ab und zu mal eingeblendet wird (man muß diesen Kram ja auch bezahlen), hat mir dieses Videotape richtig Spaß gemacht. Neben Clips von Gigantor, Black Train Jack, Yeti Girls, Kassierer (Außenbordmotor), Shelter, Neglect, Krombacher MC, Killrays (volle Kanne geil), u.v.a.m., gibt es auch noch eine Menge Interviews. Liveauftritte und 'nen absolut kultigen Ausschnitt aus dem Streifen „Hated" über einen der größten Provokateure der Rock'n'Roll-Geschichte, G.G Allin, der, wie bekannt, noch nicht einmal davor zurückschreckte seine eigene Kacke zu fressen. Ich konnte nach diesen Szenen keine Nutella mehr essen, und jeder Furz war mir unangenehm. Dabei gibt's noch ´en kleines A4 Fanzine mit Berichten und Interviews von Murphys Law, The Exploited (Watti), Lavatory, u.a.. Also, ich fand's gut. Martin

LOKALMATADORE/RUHRPOTTKANAKEN/Diva auf Schalke "Schalke Fans gegen Rassismus" VIDEO (Red Lof Medien/Abt. No Border/im SCUMFUCK Vertrieb)
In Zusammenarbeit mit der Faninitiative "Schalke gegen Rassismus" veröffentlichte No Border nun ein Video des Auftrittes der Ruhrpottprolls zugunsten des Fanladens vom 14.12.97. 14 Lieder der oben genannten Bands, alle über Schalke 04, werden uns hier in allerbester Ton- sowie Bildqualität geboten. Party-Pur. Für Schalke- und Lokalfans ein muß. Für uns als eingefleischte "MSV"-Fans ist das aber nichts. **Tanne**

LPS/CDS/SINGLES

CELLOPHANE SUCKERS/JET BUMPERS split EP
(New Lifeshark Rec.,Bochum)
Deutschlands Single des Jahres,ohne Zweifel! Die beiden Marktführer im Garage-Punk-Bereich geben sich mit je drei Songs die Ehre und blasen dabei alles andere weg.Jede Band bringt einen eigenen Song,eine Coverversion eines Liedes der jeweils anderen Band und schließlich eine Version Queen-Klassikers "we will rock you".Letzteres wir ziemlich rangenommen,besonders die Suckers Version läßt sicherlich den alten Freddie im Grabe rotieren.Zwei der besten Bands in unserem Lande derzeit! Bubba

V.A. - CHAOS, BIER + ANARCHIE CD
(nix gut rec.)
Wenn ich mir so das Booklet anschau, speziell die Bandphotos, denke ich mir, das sind alles Leute, die ganz sympathisch ausschauen, mit denen man evtl. gut zurande kommen könnte; der dazugehörige Sound läßt jedoch leider eher gähnende Langeweile aufkommen, bestenfalls zurückhaltendes Mitschunkeln, das wegen der vorraussehbaren Bekanntheit jedoch bald in Gleichgültigkeit umschlägt. Gleiches gilt für die Texte, die jedes noch so abgegrastes Thema auf ein überflüssigstes neues bearbeiten, wobei sich der Eindruck aufdrängt, daß auch hier anständig rumgepost wird, um den eigenen Vorstellungen von (Deutsch-)Punkklischees aufs erbitterste zu entsprechen. Zusammen mit matschiger, oft schlichtweg schlampiger Produktion ergibt das eine Mischung zwischen oed und niedlich bis peinlich, die möglicherweise viel mit Bier, aber rein gar nichts mit Chaos oder gar Anarchie zu tun hat. Ungepflegte Langeweile also, reinen Gewissens kann ich hier keine Band als positiv herausstellen und die Totalausfälle benenne ich lieber auch nicht. Mit dabei: MULL, BUFFI IN NARDT, DER DICKE POLIZIST, WOHLSTANDSKINDER, SICK, OPTIMALE HÄRTE. Aber was nützt es, irgendwelche Inspiration ist hier nicht auffindbar, der ganze Sampler in allen Belangen leider los von derselben. Das Deutschlandlied als Gitarrenintro? Ich bitte euch...
⇐ *collaps*

V/A From Punk to Ska CD
(Wolverine Rec./Scumfuck Vertrieb)
Ska Punk pervers,würd ich sagen.Ist schon ne lustige Sache Ska und Punk zu vereinen,obwohl mir einige Stücke ein bißchen zu hektisch sind.Heraus ragen mal wieder Terrorgruppe,auch wenn ich mit einigen Texten von ihnen nichts anfangen kann.Die haben einfach ein Gespür für gute Melodien.Aber auch die anderen Bands,von denen ich noch nie was gehört habe (weder Namen noch Musik)schlagen sich ganz gut. Nur eine Band hat sich bei mir gänzlich unbeliebt gemacht,indem sie "The number of the beast" von Iron Maiden coverten.Denn das Lied ist im Original einfach nur genial und die Band steht auf meiner Beliebheitsscala auf der gleichen Höhe wie Cock Sparrer oder Business.Ansonsten eine Scheibe,die auf keiner Party fehlen sollte. Kubschi

THE GREAT GRUNGE SWINDLE - EP
(Mutant Big Beat)
'Ne Compilation EP aus dem Schwarzwald mit Krysa, Bates Motel, Hibernation und Spacecase. Alle Bands befinden sich auf einem ganz akzeptablen Niveau und gehen alle grob in die Normalo Punkrock-Ecke. Eingängige (Mid-Tempo), leicht verdauliche Punk-Kost also. Das Teil hier ist zwar schon 3 Jahre alt, aber fällt aufgrund seiner leicht mit zu trällernden Songs eigentlich nicht aus dem Rahmen der Neuzeit. Nix weltbewegendes, aber auch nicht übel. Martin

VA - „KUSCHELPUNK 1" CD-SAMPLER
(Empty Records-Erlanger Str. 7-90765 Fürth)
Punk-Rocker vereinigt euch, und teilt uns mit, was ihr zum Thema erstes Mal, Dicke Titten und Poppen zu sagen habt. Unter diesem Motto steht diese Samplerreihe hier, die mit der wohl weitaus bekannteren Samplerreihe „Kuschelrock" 1. Nix gemeinsam, 2. einige Schwierigkeiten hat. Diese hat nämlich Palaver wegen des Titels gemacht, und wollte dieses Produkt hier vom Markt holen. Sei's 'drum, Bands wie die Toten Hosen, Terrorgruppe, Schließmuskel, Härter bis Wolkig, Hass, Bates, die Frohlix, u.v.a. mehr geben sich ein Stelldichein und wollen damit alle Punker zum Kuscheln animieren. Durchaus nett anzuhören, was echte Punkrocker zum Thema Liebe usw. zu sagen haben. Martin

V.A. "Give ém the boot" CD
(Hellcat/Brainstorm)
Ne Art "Nice Price"-Teil soll die Compilation "Bive ´em the boot" darstellen. Lohnenswert im Preis, aber auch lohnenswert von den Klängen: Der Schwerpunkt liegt auf Reggae und Ska (aufgelockert von einigen wenigen Streetpunk-Straßenfegern), und neben den Bands aus ebenselben Genre (HEPCAT, SKATALITES) geben sich hier vor allem etliche Punk- oder Oi-Größen ein Stelldichein. Ein paar Namen gefällig? RANCID, THE BUSINESS, US BOMBS, VOODOO GLOW SKULLS. Neues neben Bekanntem, Gutes neben Akzeptablem, aber niemals richtig Schlechtem. Dazu gibts als Beilage noch ein Poster, wie auch die CD selbst im schönen Klappcover aufgemacht ist.
Eine sichere Bank!
Rainer

V.A. - GÖTTERDÄMMERUNG DoCD
(Gringo/Intercord)
Tribut an die angeblich zweitbeste Band der Welt, nämlich dera ÄRZTE, von ca. 95 Acts. WIGLAF DROSTE zu MR. ED zu BUTLERS zu KASSIERER zu LUCILECTRIC, das ist schon 'ne gediegene Mischung. Ich glaube ganz bestimmt nicht,daß alle Bands hier die Ärzte wirklich sooo dolle finden. Da ich zu den Lustichbravopankas zum ersten keine Meinung habe und ich zum zweiten auch nicht viel von kenne, kann ich hier nicht beurteilen, ob die Koffers den Originalen irgendwas dazutun. Also tun wa ma so, als ob es lauter Eigenkompositionen wären. Bei so manchen Stücken hört man leider deutlich, daß hier wer mal wieder besonders lustig sein wollte (wie das halt so ist bei Coverversionen, noch dazu vonner Band, die auch so fürchterlich »spaßig« ist), was meist prompt in die Hose geht. Anderes Zeux macht aber leidlich fun. Ich sach mal, die Hälfte ist pseudospaßiger Schrottek, die andere Hälfte steht durchaus für sich. Für Ärzte-Fans wohl Muß. Aber warum sind hier eigentlich, bei den ganzen Marginal-Bands, nicht **PÖBEL & GESOCKS** mit drauf? Wäre natürlich 'ne supi Version von *»Schrei Nach Liebe«* geworden! Ach, ich vergaß, Pöbel sind ja die Bösen in the game, weil sie ja heute alle so scheißefreundlich sind, unsere Rock-Rebellen... Tz! ⇔ *collaps*

V/A NG RECORDS CD (NG REC.)
Nackter 14 Track Promo-Bierdeckel der überwiegend lähmenden und uninteressanten Gitarren-Indiequatsch von sich gibt.Unterhalten fühle ich mich nur dann, wenn ein paar Frauen die Initiative (wie im Falle BATTERSHELL)ergreifen,aber das ist wohl weniger auf deren musikalische Fähigkeiten zurückzuführen-hebt sich halt bloß von dem übrigen Gejaule angenehm ab. Die anderen Akteure hören auf Namen wie The Drugs, The Phoids,Butterflies,Spider Virus,JZ Barell usw.-alles klar?! Satanico

V.A. - MEGA FISCH HITS CD
(Weser Label)
Das definitiv verdienstvolle Weser-Label rollt hier mal kurz auf 25 Trax die eigene Geschichte auf, und die geht halt über unschlagbare Originale Marke GOLDIES, MIMMIS, CHELSEA, BUSTERS, ZK undundund. Andere Labels mögen gute Musik produzieren, das Weser-Label hat sogar WICHTIGE gute Musik gemacht. Wie Fabsi zu solch untrüglichem Gespür für Relevanz kommt, das weiß auch ich nicht, aber jedenfalls ist dies mal eine Label-Com pilation der Marke »höchst beeindrukkend«! Knapp 72 Minuten Geschichtsstunde in Sachen guten Geschmacks. ⇑ *collaps*

VICTORY "Style II" CD (Victory Rec., PO Box 146546, Chicago, IL 60614, USA)
Übersichtlicher Hardcore-Label Sampler mit bekannten Gruppen, wie Strife, Warzone, Refused u.a. 16 Gruppen mit jeweils einem Lied. Bietet einen Überblick über die Szene. Für Hardcore-Fans ein muß. Tanne

V. A. - MUSIC AGAINST THE HUMAN RACE 7" (Frontcore, Thorsten Held, Ilsenstr. 9 [*ey, Ilse! Grinz*], 56472 Stockhausen-Illfurth)
Jau, das is doch schon mal eine korrekte Einstellung, titelmäßig! Dazu ein faltomatisches Cover, garniert mit egglische Bilder, was zumindest etwas darüber hinwegtröstet, daß die Musik der aufgefahrenen Bands (THC, BASALT, WWK, BLEIBENDE SCHÄDEN, VORSICHT GLAS) durchweg eintöniger Schnitzelpunk Marke Losknüppel ist, noch dazu dumpf und mies aufgenommen. Gelinde Ausnahme sind VORSICHT GLAS, die es aber auch nicht retten. Für Fans und Spezialisten, möchte man meinen ⇔ *collaps*

V/A "OLTIME SOMETHING" CD (Grover)
Here's the sound that made granny rock way back in the sixties and ever since then - Ska & Rocksteady ! Jaha,hier werden die wahren wurzeln des Reggae & 2Tone - bzw. 3rd Wave -Ska zelebriert und zwar von verdienten Bands aus der ganzen Welt (Ska Trek,Dr. Ring Ding,Intensified,Hepcat...)Die Zusammenstellung wirkt sehr "tight" und hält dementsprechend das hohe Niveau bis ins Ziel - mir scheint es jedenfalls nahezu unmöglich,irgendwelche Ausfälle auszumachen.Hat mir bis in den mit letztem sonnenschein gesegneten Tagen übrigens gute Dienste beim allabendlichen "chill out" geleistet.... Satanico

"PUNK ORANGE" Sampler CD (Nix gut Rec.)
Butterweich und Behtelarm ist diese Rohstoffverschwendung u.a. mit Dukes of the Mist,Rückkopplung, 4-le Fanz und noch anderen unmusikalischen Zusammenrottungen.
Ist nur was für 14-16 jährige Gymnasen-Punks die jetzt noch von Anarchie,Nazis raus und so'nem Scheiß reden,billigen Rotwein trinken,Springerstiefel für Doc Martens halten und in drei Jahren studieren,um dann in Papis Firma Karriere zu machen.Da ist die Tinte und das Papier für die Kritik zu schade,wer den Krampf käuflich erwirbt oder stiehlt oder in Umlauf bringt,der weiß es wirklich nicht besser. Steffl

V/A Rabauz-Die zweite CD-Sampler
(Rabauz Rec.)
Zweites Samplerwerk aus dem Hause Rabauz Rec. mit 24 Bands,die uns mit 30 Songs versorgen. Vertreten sind u.a. Bambix,N.O.E.,Die Strafe,Dödelsäcke und Affront),die auch zugleich dem oberen Mittelfeld dieses Samplers zuzuordnen sind.Die anderen Bands sind mir bis dato noch unbekannt geblieben,trotz allem werden sicherlich einige von ihnen ihr Plätzchen in den Köpfen der Zuhörerschaft finden.Ein durchschnittlicher Sampler mit viel Musik durch alle Sparten des PUNKROCK-SEKTORS,den man auch wegen seiner 74- minütigen Spielzeit ruhig mal antesten kann.
Mario d.B.

V.A. - REVOLUTION INSIDE LP
(Revolution Inside)
Ehrlich, ich habs bestimmt getippt (wimmer, winsel), aber irgendSwie is dera Review auf dem langen und gefährlichen Weg (der ja bekanntlich gesäumt ist von Freveleien der...ach, lassen wir das!) von my Mac zum Druck bei der letzten Ausgabe verlorengegangen. Darum tu ich mich jetzt ein bißchen selbst hauen und schiebe das ganze nochmal artig, nein, nicht rein, sondern nach! Gute Gelegenheit zum Neuhören, auch. Tjo.... Es handelt sich also um ena Schämbla von dera sehr rührigen Revolution Inside-Posse, die sich nach 5 Jahren emsigen Wurschtelns in Punk-plus-politics-Zusammenhängen auch ruhig mal bizzcken selber feiern dürfen. Mitcongratulatieren tun PUKE, CRAVING, IMPACT, ODDBALLS' BAND, GUTS PIE EARSHOT, CRANK und 6 mehr und die decken ziemlich alle Stile von Roque de Punque, Gitarros du Besinnlichkeitos und Core de la Hard (ja, sonst gehts mir guat...) ab. Dazwischen mehr oder weniger dämliche Gesprächseinspielungen, deren Dämlichkeit halt erst durch diese zusammenhangslose Darstellung so richtig klar wird. Daß, man hat irgendwie drauf gewartet, im politbetonten Umfeld von R.I. denn auch prompt verspannte Diskussionen ums Booklet in selbigem ausbrechen, weil der einen Band (GUTS PIE EARSHOT) das – *seufz* – »sexistische« Comic der anderen Band (THE PUKE) net in den Kram passt, kann man entweder mit Augenverdrehen, Kopfschütteln, Kichern oder auch Schulterzucken zur Kenntnis nehmen; der Qualität des Produkts (hehe) tut es keinesfalls Abbruch. Hat ja auch was dokumentarisches.
⇒ *collaps*

LPS/CDS/SINGLES

SCHWARZWÄLDER POP ECHO EP
(Mutant Big Beat / Michal Kubicek - Langstr.4 78050 VS-Villingen)
4 Truppen umfaßt diese EP, die uns den Sound aus den tiefen Gefilden des Schwarzwaldes näher bringt Colored Models (1), die legendäre Schwarzwälder Punkband zeigen uns mit ihrem locker, flockigen Deutsch-Pop-Punk, das sie auch nach 9 Jahren nichts verlernt haben. „Bin ich innen tot" ist kein schlechter Song, bei dem die Orgelpassagen total an die Keyboardmelodien von N.O.E. erinnern. Cleaner (2) (englischer Pop-Punk) können irgendwie nicht begeistern. Das ganze klingt ziemlich steril und soft und dadurch auch sehr nach America-Mainstream. Die Torpedos (3) schlagen mit ihrem Instrumentalsong „Bob Run" voll in die 60 er Jahre-Kerbe. Belangloser Surfpunk, „Bob-beat" ist angesagt. Zwei alte Kameraden bilden die letzte Gruppe auf dieser EP hier, das Heinz Olaf Duo (4). Hierbei soll es sich um eine alte Tanzkapelle handeln, die plötzlich mal ein Stück für die Jugend machen wollten, und darum auch über Sex- und Drogemißbrauch singen. Na ja, geht so. Alles in allem ein netter Einblick in die Szene des Schwarzwaldes. Martin

V.A. -"Urban Soldiers (A Tribute to the Oppressed) 7" (DSS Records/ Scumfuck Vertrieb)

Oha, vier Ami-Oi-Bands wagen sich mit einem Tribut an die heilige Kuh Oppressed. Meine Erwartungshaltung tendierte im Vorfeld ja eher gegen Null, aber unterm Strich bin ich doch ganz überrascht: Immerhin drei von vier Bands (THE TEMPLARS mit "It ain't right", 12 POINTBUCK mit "Work together" sowie THE UMPIRES mit "Riot") erreichen das Klassenziel und legen wirklich akzeptable Interpretationen der Cardiffer Band vor. Bei "Joe Hawkins" von IMPACT wird die Schmerzgrenze dann doch überschritten -obwohl die Idee einer französischsprachigen Version erstmal Originalität versprechen sollte. Doch, doch, ein gelungenes Produkt. Rainer

AHAB "Käpt'n Ahab" CD (de profundis/we bite)
Wie der Titel schon vermuten läßt ,hat man sich ganz und gar der Seefahrerei bzw. dem ollen Walfänger verschrieben Knochentrockene,größtenteils morbide Texte paaren sich mit einem Gebräu aus gar üblem Alternative Metal der Marke Kennichdoch und allerlei Effekthascherei.Da muß man den Jungs schon eine gewisse Treffsicherheit attestieren,endet die Chose doch mit dem Satz "...das Drama ist zuende".In Sachen Walfängerei solltet ihr euch nach wie vor an die ehrwürdigen ART OF TIN TOYS halten. Satanico

APOCALYPSE BABIES:Apocalypse Now EP
CHINESE TAKEAWAY:Plastic Passion EP
(beide New Lifeshark Records,Po Box 700 320, 44883 Bochum)
Das rührige New-Liveshark-Label von wolfgang und Angela Kaplinowski mausert sich immermehr zu einem von Deutschlands ehrgeizigsten und besten 7"-Punkrock-Labels.Dies beiden 7"es hier zeigen,wo's lang geht:Apocalypse Babies bieten erstklassigen BUZZOCCKS-mäßigen,hymnenhaften Punkrock mit kerniger Gitarre,die schwedischen Chinese Takeaway gehen eher in die Heartbrakers-Punk'n'Roll-Ecke. Beide sind Klasse! Bubba

V/A TERRA ZONE MCD (zyx music)
4-Track Promo Teil,das bei unserer Klientel wohl nur sehr begrenzt auf Interesse stoßen dürfte-oder gibt es da draußen jemand,der ernsthaft auf diese Prodigy-Schiene abfährt?!Die Interpreten hören auf solch illustre Namen wie Metal Gush,Kerosin(2x) und Godzilla Sushi und bieten -das muß ich ihnen zu gute halten-etwas differenziertere Klänge als jene,die dir sonst so aus diesen niedlichen mit Kenwood - Auklebern bestückten Prolo-Schleudern entgegenschallen.Halt nicht dieser Kirmes-Kokolorus,aber auch nix Weltbewegendes. Satanico

V.A. – You Gotta Know What You Stand For CD (Scream/Semaphore)
Meine Rede seit '33. Aber wissen dies hier alle auch? 19 Acts, wie man so schön sacht, geben uns ihre Vorstellung, warum Brooklyn eigentlich direkt neben Belgien liegt. Kaum Überraschungen am Start, selten sonderlich einzigartig, aber eigentlich doch erstaunlich konkurrenzfähig. Ein paar haben angenehmen Old School drauf. Ist doch schön. Guter Überblick kann man kaum sagen, weil was spezifisch belgisches ja nu nicht auszumachen ist, aber trotzdem rocking.Mit OUT FOR BLOOD, VICTIMS OF SOCIETY, HARD RESISTANCE und anderen typisch belgischen Bandnamen. ⇔ *collaps*

ASTREAM - „JUMPS GIGGLES AND SHOUTS" CD
(Bad Taste Records / Semaphore Vertrieb)
Hat ein wenig länger gedauert, bis diese Kapelle aus dem Schwedenland mal wieder was von sich hören läßt. Warum? Tja die Leute hier müssen nämlich noch ganz normal malochen, wie jeder andere leider auch, darum bleibt für die Musik leider nicht immer so viel Zeit übrig, auch wenn man schon in Europa, u.a. mit Millencolin, Venera. 88 Finger Louie, auf Tour war. Jetzt weiß glaube ich auch jeder, wo uns diese Scheibe hier hinführt, oder? Ja genau, Melodycore lebt weiterhin und hat mit der neuen Astream auch mal wieder eine würdige, gute Band gefunden. Zuckersüße Melodien paaren sich mit schnellen Gitarren- und Drumpassagen, die jeden Freund der melodischen Punkrock-Mucke das Herz höher schlagen lassen. Die ziemlich gut gehaltenen Arrangements besorgen letzendlich den Rest. Kennt man zwar alles irgendwie schon, aber eine 1000ste NOFX Kopie ist das hier mit Sicherheit nicht. Martin

V.A. – THE BRITISH PUNKINVASION 3
CD (High Society/newmusic/
Fette 77! Minuten richtig schön britischer Punk, was dann heißt, oooh! und aaah! und die berühmten »euphorisierten Gitarrenriffs« von diesmal EX BOYFRIENDS, GUITAR GANGSTERS, LEADBELLY, RED FLAG 77 und LOVEJUNK, welche auch die eindeutigen Gewinner sind und Erinnerungen an die gottgleichen MEGA CITY 4 (where are they now?) wecken. RED FLAG 77 sind von all dem sozusagen die Bollo-Version, aber ganz bestimmt ist das ganze Gerät ein ziemlicher Regler, weitaus besser, als der letzte Teil und schwer antuenswert! (Auch, wenn GUITAR GANGSTERS bizzcken abkacken, produktionsmäßig, eber agal.) ⇒⇒ *collaps*

NEUES AUS DEM HOHEN NORDEN
(Finnland kompakt)
Auch bei den Elchen hat man sich fürs Weihnachtsgeschäft mächtig ins Zeug gelegt und wartet mit einer Reihe von wiklich erstklassigen Produkten auf.Die Offensive von Klamydias Kraklund Label aus Vaasa startet mit dem Volle-Länge Debüt von **SANKTIO** aus Imatra,die soliden und rauhen Speed-Punk mit etwas melancholischem Gesang zu bieten haben.Kann durchaus überzeugen.Weiterhin gibts was neues von **JAMES PUTHO REN**,und zwar eine **CD Single** namens **"Davy Crockett"** (nicht die Headcoats Nummer) und das neue Album "In the Halfway of the Road", welches den bewährten Contry-Punk'n'Roll der Band ein weiteres Mal zur Perfektion treibt.Sind schon klasse sie Jungs.Ein weiterer Newcomer neben **SANKTIO** sind **NUKKEKOIT**,deren **CD "Lisää Leluja"** überraschend genial geworden ist.Top Punkrock der Klamydia-Klasse,perfekt produziert,schnel und kraftvoll.Dagegen haben es sogar die Überväter selbst, **KLAMYDIA**,mit ihren neuen Werken (**"Kosketus" CDS** und **"Tango Delirium" CD**) schwer.Die Jungs sind ein bißchen rockiger geworden und können den Rang des Vorgängers **"Klamysutra"** nicht ganz erreichen.Jakke entlockt seiner Gitarre doch einige arg metallische Anleihen,ohne dabei aber dem bekannten Klamydia Stil untreu zu werden.Last not least der Knaller der Ausgabe:Die neue CD von L.A.M.F. heißt **"Kaikki on katovaista"**,ist auf EMI Finnland und ein sensationelles Feuerwerk des Streetpunk.Wenn ihr es seht:Kaufen!
Bubba

BATES MOTEL - „ALCOHOLIC VAMPIRE"
Single (Mutant Bigbeat)
3 Songs umfaßt diese 7, die allerdings schon 2 Jahre alt ist. Bei der Mucke handelt es sich um ziemlich holprigen Garagen-Punkrock, der stets im Mid-Tempo daherkommt. Haut mit Sicherheit niemanden vom Hocker, aber daran stören wird sich mit Sicherheit auch kein Schwanz. Kann man beim Kacken ruhig mal auflegen. Martin

V/A "Their Orginal Sins" CD (Epitaph/Semaphore)
Feiner Überblick über das bisherige Schaffen des sympatischen Scooch Pooch-Labels,das durchaus Parallelen zum Hamburger Crypt Label aufweist, bewegt man sich stilistisch doch im 77er Power Punk / Garage Trash Dunstkreis.Vertreten sind so klangvolle Namen wie 9 Pound Hammer,Teen Angels (hey!),Lord High Fixers,Detroit Cobras,Bottom Feeders (Hit!), Zeke (Hits!) sowie 12 weitere Kombos mit vertretbar hohem sleaziness-Faktor,die ganz lecker einen abrocken und einem damit 50 kurzweilige Minuten bescheren...hach,wie schön. Satanico

BEAT ANGELS "Red Badge of discourage" CD
(Epitaphany)
Etwas seichter Glam-Rock gepaart mit durchaus unterhaltender (= genreüblicher) Lyrik,der über die volle Distanz doch etwas zähflüssig daherkommt Klar,hier und da kämpft sich auch mal ein gewisser Lichtblick durchs Dunkel ("Saturdays Punks" or "Keep it up"),doch leider fehlen die Gimmicks,die einen schon auf den nächsten Song warten lassen.Outfittechnisch sollten die Buben in jedem Fall noch mal Kriegsrat halten,oder besteht irgendwo Bedarf nach Guns'n Roses- Clones?! Satanico

VA - THE VIRGIN ALTERNATIVE VOL.3 CD
(Virgin Records)
Wat ' ne Kacke! Die großen Virgin scheinen es wohl noch nicht kapiert zu haben, aber diese beschissene Alternative-Welle ist doch eigentlich schon längst wieder vorbei (War sie überhaupt da?). Was solls, 9 Bands, oder Künstler (z.B. Manbreak, Ac Acoustics, Placebo, Ben Harper, Body Count?, ...) geben sich die Ehre und langweilen den Hörer mit diesem einschläfernden Riesenkack zu Tode, mal abgesehen davon, daß ich eigentlich nur Body Count kenne. Überwiegend nichtssagende Musikstücke, bei denen aber auch wirklich gar nix passiert, sind auf diesem Werk hier verewigt, und ich hab' keinen Bock mehr weiter zu faseln, also: Finger weg von dieser Scheiße, man braucht noch nicht einmal 'reinzuhören, einfach ignorieren. Martin

ACCROSS THE BORDER "...but life is boring,Sir, without commiting a crime!" MCD (Wolverine Rec./ Scumfuck Vertrieb)
ATB spielen Irish Folk mit Punk gemixt,wobei die Folk-Musik überwiegt.Auf der CD sind 7 Lieder,3 davon live wobei mir die ersten beiden Stücke (Studioaufnahmen) am besten gefallen,obwohl es im ersten Lied um Haschisch-Konsum geht,womit ich persönlich überhaupt nichts anfangen kann.Aber auch der Rest kann sich musikalisch sehen lassen.Den Text des letzten Liedes (Titel:" Can't love this country") finde ich auch nicht so überragend,obwohl ich bei meinem miserablen Englisch eh nicht viel verstehe.Denn eigentlich ist gerade Irish Folk ziemlich patriotisch.Aber was solls,alles in allem ganz gut und die Aufmachung der CD (Digipack mit den Texten der Studiolieder) ist auch nicht von schlechten Eltern.
Kubschi

BREACH – IT´S ME GOD CD
(Burning Heart/Efa)
Hm,Ziemlich bedoomte Gestörheit mit schlecht gelaunter Depri-Attitude. Krch und verstörte Hassattacken auf, ja, auf was denn? Man weiß et nich, man steckt ja nich drin, gell, genauso wenig wie eine Textbeilage. Moshen schwer brachial und fies ab. Dabei dachte ich immer, Schweden wäre ja so was von niedlich, aber puh!, muß es denen schlecht gehen! Mir gleich auch, also mach' ich das gezz ganz schnell aus! ⇔ *collaps*

BOUNCING SOULES "Same" CD (epitaph)
Vier Jungs aus New Jersey,die bereits mit ihren beiden 7 Zöllern einen angenehmen Nachgeschmack bei mir hinterlassen haben.Joh,hier gehts über die volle Distanz,und zumindest bei meinem Exemplar kommt auch da keine Langeweile auf,sind doch bloß die ersten 8 Tracks abspielbar.Nichtsdestotrotz gibts die übliche Punkrock-Party mit der bereits zum Markenzelchen avancierten spaßigen Lyrik.Und wenn sich die übrigen 8 Titel,die mir verwehrt blieben,nicht gerade grundsätzlich von den ersteren unterscheiden,hätte ich hier trotz so mancher Rancid Reminiszenz 'n empfehlenswertes Scheibchen vorlegen. Satanico

CARRY THE DAY – CRASH! CD
(High Society/newmusic)
Schrrrrrrrrrrrrramm! AAAAAAh! OOOOOOOh! Schepppppper! **Ja, schick!** Ordentlich Punk mit Rock und 77 und Garage und Pop und Frau singt und so. REZILLOS! Genau! So ähnlich würden die REZILLOS heute klingen! Jau! Spaßhab! Aufdreh! Freu! Schunkel! Herumhüpf! ⇒⇒ *collaps*

LPS/CDS/SINGLES

BETTER THAN A THOUSAND – JUST ONE CD (Revelation/SPV?)
Jo, oder, äh, vielleicht besser: yo!, Vorzeige-HC-Popper Ray »Löckchen« von Heute mit seinem neusten Projekt, wie man das wohl nennt, wenn man den selben Sound wie immer, aber mit anderen Leutckes, machen tut. Wenn ich mal so ganz musikhistorisch-soziologisch darüber nachsinnen darf, mit welcher brachial umwälzenden Energie Haaaaaaardcore vor unzähligen, längst vergangenen Äonen daran gegangen ist, der verkalkten Schmottok- und Tory-Punk-Szene zu zeigen, wie es besser ist, kann ich mich nur wundern, warum der Sound heute eigentlich noch immer hundertpro der gleiche ist, wie vor 10 Jahren. Nur besser abgemischt und virtuoser gespielt, aber ansonsten frei jedes Fortschrittes. Das muß einen aber gar nicht stören, drängt sich mir da auf, und stimmt auch. Und diese hier rockt definitiv volles Pfund, wie wir AC/DC-Fans sagen, und ist ganz bestimmt ein ganz schöner Wegblaser mit durchschnittlich 160. Aber hallo! Das die Texte naturgemäß mal wieder voller missionseifriger Schlauheit sind, führt wohl gelegentlich zu skurrilen Blüten, aber unbestritten auch zu möglicherweise letzten Wahrheiten. Obwohl es so was ja eigentlich gar nicht gibt. *»Better than a thousand men is one man with intelligence«*? Mag sein. Aber wer vergibt da eigentlich die Bewertungskriterien? ⇒⇒ *collaps*

BOVVER WONDERLAND – BORN TO BOOZE PictureLP (Scumfuck/Schlammfuck)
Rumpeliger, schepperiger Oi! mit deutlicher Ami-Prägung, der vor lauter Bierseligkeit schon mal ein bißchen abnippelt, aber letztlich einen sympathischen Eindruck hinterläßt. Biertrinken ist hier eben wichtig, viellicht auch mal wichtiger als das Kümmern um brachiale Gitarrenproduktion. Niedlich unbeleckt von großspurigen Ambitionen und wegen der *»Bildlangspielplatte«* (hihi) natürlich hübsch anzusehen. ⇒ *collaps*

BY THE GRACE OF GOD – PERSPECTIVE CD (Victory)
Textlich die totale Engagierung in Sachen USA Today oder auch introspektive Darstellungen. Oder auch beides zusammen. Jedenfalls kein Larifai oder Parolendresch. Die Hinweise auf bitteschön zu reintuende Literatur (*»everything Hesse has written«*) und Websites machen klar, daß diese hier einen Anspruch haben. Musikalisch recht altmodischer HC ohne Breakentnervung, der ganz bestimmt heftig abgeht und dabei auch Melodie bietet, ohne die bekannte MelodyCore-Schiene zu fahren. Endlich mal wieder eine amerikanische HC-Produktion, die ohne Organg Utan-Tum oder plattestes Wiederkäuen von Parolen auskommt, sondern vom Hörer Aufmerksamkeit verlangt und trotzdem funzt. Ach ja, und SxEx sindse auch noch. ⇒ *collaps*

CAUSE FOR ALARM "Birth after birth" MCD
(Victory)
Na,rate mal...Hardcore,alte Schule?!CFA ist eine jener Kapellen,bei der ich mit jeder Veröffentlichung seit der Reunion eine sog. Weierentwicklung fürchte-doch weit gefehlt,denn auch dieses Mal haben wir diese rotzigrauhe Gitarre,das Duracell-Keksdosenschlagzeug sowie sowie prägnante sing-alongs,eben all das,was deren erste nunmehr 14 Jahre alte 7" zu einem vermeintlichen Klassiker werden ließ.Kann man. Satanico

DEAD INFECTION - „HUMAN SLAUGHTER ...TILL REMAINS" CD / (Morbid Records/SPV)
Zwei remasterte Demos, mit einer Gesamtspielzeit von 79 Minuten (zum Midpreis erhältlich), bieten uns Morbid Records mit den Polen Dead Infection hier. Zur Musik: 19 mal knüppelharter Grindcore, der immer voll beschissen, langweilig, Kacke produziert und doch irgendwie lustig klingt. Besonders der neue „Sänger"(?) des zweiten Demos hat's mir angetan. Ich habe ja schon viel Grind, Black, oder Death gehört, aber so einen Hampelmann wie diesen hier, der bei diesem Oralgefurze auch noch ernst bleiben kann, habe ich noch nie gehört. Und da die Musik und die Arrangements genauso bekackt klingen, kann ich jedem nur von diesem Mist abraten. Die erste Napalm Death klingt ähnlich, aber war nicht der 1000ste Abklatsch, so wie dieser Schiss hier. Martin

CELESTIAL SEASON – Orange CD
(Big Bloke)
Der singt ja wie dera von METALLICA! Hm.Progressiver Metal, falls es sowat gibt. Nicht schnell, eher dieses Alternativgebratzel. Langsames Gestörtheitsgeballadentum darf auch nicht fehlen. Von wem ist noch mal *»Jeremy«*? Genau so. ⇔ *collaps*

COCK SPARRER "Two Monkeys" CD/LP
(BitzCore/ im SCUMFUCK Vertrieb)
Da ist sie nun, die lang erwartete neue Scheibe von den alten Herren. Ich höre sie mittlerweile glaub ich zum 10. oder 15. mal. Einfach nur genial. Hit auf Hit wird uns geboten. Die Songs sind teilweise ein bißchen Rockiger geworden, doch das ist das einzige übel. Von Ballade bis Songs die nahtlos mit auf die "Shock Troops"-LP gepasst hätten. Anspieltips sind eigentlich alle, besonders hervorheben sollte man "A.U.", "Lies?", "I live in Marbella" und und und. Absolute Kaufpflicht. Kaufen, Kaufen, Kaufen! Tanne

COCK SPARRER "Rarities" CD (Lonsdale Rec./ SCUMFUCK Vertrieb)
Hier mal wieder eine neue Veröffentlichung älteren Materials der Oi Punk Hereos. Total überflüssig, brauch man sich nicht antuen. Sind alles nur alte Songs drauf die damals auf Link Rec. veröffentlicht wurden. Als Bonus werden sämtliche Songs von irgendwelchen Samplern, wie z.B. "What's it like to be old?" vom Sound of Oi-Sampler angeboten. Teilweise sind die Songs doppelt vertreten. Für Sammler ist die CD bestimmt interessant, andere sollten die Finger von lassen. Tanne

CROP NO. 1 "Trotz allem" Single (DIM Rec./ SCUMFUCK Vertrieb)
Guter alter Oi wird uns hier geboten. Ein Vortex-Song wird gecovert,(Einigkeit ist Stärke) und so klingen die guten Crop No.1 auch. Vier Lieder sind drauf wo es um eben die Band, Einigkeit und den "Spirit of '69" geht. Starke Single. Tanne

DEVIATE – Wreck Style CD
(Scream/Semaphore)
Hardcore Marke S.O.I.A., BIOVERSEUCHUNGSGEFAHR und the like aus Belgien. Mit dem üblichen Big-in-Japan-Status. Dem Output nach zu urteilen, müßten die schon bekannter sein. Keine Neuheitsoffenbarungen hier, sondern die bekannte slow-motion-Blockgitarrenbratzelei mit den passenden Breaks. Wüßte auch, nicht, was man diesem Genre noch dazutun könnte. Ja. Aber geht ja auch so, wenn man's mag. Hier fehlen aber definitiv noch ein paar Tätowierungen, Kollegen. So geht's aber nicht! ⇔ *collaps*

Die Schweisser-Heiland (Intercord/Alternation)
Die Schweisser.Hm,wer war das gleich noch wieder? Ah ja,daß ist doch jene Gruppierung,die bereits mit ihrem heutzutage totgeschwiegenen "Werk" "Auf der Autobahn zur Hölle" 1992 sehr verhaltene Kritiken geerntet hat."Eisenkopf " und "Willkommen im Club" waren die würdigen Nachfolger,da genauso schlecht.Und jetzt,da sich das Jahr dem Ende neigt,müssen die Jungs eine Indienreise verarbeiten und legen uns ihr neues Album "Heiland" unter die verwöhnte Nase. Nee,also das kanns nun wirklich nicht sein.Hey,die fünf Freunde können ihre Instrumente tatsächlich bedienen,keine Frage.Aber warum spielen die so'nen Schrott?Als ob Rammstein nicht schon genügen würden,wird wiedermal ein Industrieprodukt aus deutschen Landen vermarktet,daß an Unselbstständigkeit und Ideenlosigkeit weit vorne dransteht.
Ich habe ganz einfach die Schnauze gestrichen voll von Bands,die sich mit jeder neuen Scheibe auch gleichzeitig ein neues Image bereitlegen,die ihre Fahne ständig in den Wind halten und sich den jeweilligen Trends derart angleichen,daß sie ganz einfach nicht mehr ernst zu nehmen sind.Immer tief rein in den After und suchen,wo noch was zu holen sein könnte.Nein danke. Billy

DIE PUNKROIBER – DIRTY DANCING
7" EP (Oi! Hammer/Scumfuck-Vertrieb)
Junge Bengels (hehe) mit einer ordentlichen Kelle Oi!-Punk, dazu gerechte Härte zwischen bös und Witz. Dafür schauens aber sehr freundlich aus und mit ebensolcher Empfehlung lege ich dieses antuende Werk allen ans Herz, die bratzigen OiOi und Singalongs mit fiesem Gesang genau so mögen, wie ich. Das Frontcover ist allerdings unentschuldbar scheiße. ⇒ *collaps*

DIE TRAKTOR – THANKSGIVING
CD(Qualitativus Recordicus [...]/Ebus)
– *[Text.portion.removed]* –
Erstmal: Wer eine 4 Minuten und 40 Sekunden lange, völlig undifferenzierte und offensichtlich komplett ernst! gemeinte!! Hardrock-Version!!! von GRAUZONEs »Eisbär« klarmacht, kann se doch offensichtlich **nich mehr alle beieinander haben!**
– *[Wundering.portion.removed]* –
Beispiele super-angestrengten, super-unlustigen, super-abgeguckten Möchtegern-HaHiHoHo-Punks, komplett mit Hättensewohlgern-»Experimental«-Posereien.
– *[Drüberlustigmaching.portion.removed]* –
Angegraute Musikanten mit Oberlippenbart wixen ein wenig über »duften Punkerkrach«,
– *[Lästering.portion.removed]* –
Mal wieder ein Beispiel dafür, warum 17 Minuten verkrampfter Poser-Dreck nicht auf CD gehören. ⇓ *collaps*

DISCOCKS "Long live Oi!" LP (Knock Out/Scumfuck-Vertrieb)
Letztens bei The Business in Wuppertal hatte mir Willi noch ins Stammbuch geschrieben, daß ich nen ziemlich "elitären" Musikgeschmack besitzen würde. Womit er wohl nicht so ganz Unrecht hat, aber nenn' mir nen Grund, warum ich mittelprächtiges oder durchschnittliches Zeux als "gut" anpreisen sollte - genial bleibt genial und scheiße bleibt halt scheiße, egal wann und wo die Scheibe erscheint.
Auf jeden Fall hat Willis (richtige) Einschätzung zur Folge, daß er mir mittlerweile fast nur noch "sichere Banken" rüberkommen läßt - oder aber solche, von denen er es zumindest **annimmt**. So wohl auch geschehen im Falle der DISCOCKS, aber da lag der gute Willi halt falsch. Das Songmaterial ist schlichtweg durchschnittlich, und die wenigen brauchbaren Ansätze werden durch das (Japsen-übliche) Ätz-Gegröhle zunichte gemacht, und von den inspirationslosen, völlig klischee-überladenen Texten will ich mal ganz schweigen. Aber wenigstens ist das Cover schön punkig-bunt, und Titel wie "Voice Of Youth", "Oi Power" oder "Fucked up in the city" klingen doch ganz schön rebellisch.
Wenn schon der Inhalt nix is, muß wenigstens die Verpackung stimmen. Streetpunk '97.
Rainer

DOLLY D. :"Ready to Rock" CD (Scumfuck Mucke)
Nach einem hervoragenden und vielgelobten Demotape konnten wir die "Jungs von der Elbe" für eine CD Produktion gewinnen,von der man mit Fug und Recht behaupten kann,es hat sich gelohnt ! Dolly D. präsentieren sich mit kurzweiligen deutschen Texten und mehr als fettem Gitarrensound satte 16 mal,inkl.2 Bonussongs vom Demo.Texte handeln von Ficken-Saufen-PiPaPo bis zu ensteren Themen ("Dresden"). Gewöhnungsbedürfig bestimmt der Gesang,In den relativ viel des gefürchteten Dialekts einfließt...Mein persönlicher Favorit ist und bleibt "Pillemann",aber auch sämtliche weiteren Songs werden von mal zu mal hören besser und hitverdächtiger.Dolly D. sind ganz sicher eine der "besseren" Bands in unserem Land. Zonl

EIGHTBALL – Where Gravity Ends CD/A New Machine MICD
(Scream/Semaphore)
Und die Double-Bass, sie rockelt und tockelt. Hardcore in bekannter Tradition. So mit Burschenchorgegröhle und Blechdosensnare. Nicht aufregend. Nicht furchtbar. Obwohl: Teils garstig prätentiöser *(boah!)* Gesang. Da hüpft die Kappe und die kurze Hose schlabbert im Wind. ⇔ *collaps*

LPS/CDS/SINGLES

DOREEN SHAFFER – ADORABLE CD
(Grover/Moskito)
Tschenka, tschenka... Die ganze Zeit denk ich: hier fehlt doch was! Nur fällt´s mir nicht ein. Also von vorne... Doreen Shaffer, uuuuuuuur-legendäre Ur-Sängerin aus Ur-Ska-Zeiten der Ur-Skatalites mit ner (urigen) CD auf, man staune, einem Unterlabel von Moskito. Zeichen, Zeiten, Wunder! Die Musik bietet saubersten Reggae und Trad-Ska, wobei mir erstmal so richtig klar wird, welche professionelle Perfektion deutsche Musiker in Sachen jamaikanischer Musik entwickelt haben. Wenn ich da an, räusper, früher denke... Da kann man nur den Hut vor ziehen, ehrlich! Selbigen setz ich aber nun wieder auf und muß widerstrebend bemerken, daß Frau Schäfer hier wohl nicht unbedingt ihre besten Tage hatte, denn leider, leider und auch leider erreichen die Vocals nicht die Qualität, die die Senior-Allstars vorgeben. Schade, wirklich schade. So richtig schlecht ist sie aber selbstverständlich auch nicht, im Vergleich zu allen Shoutern anderer Bands natürlich noch immer Lichtjahre voraus, so daß das ganze doch jede Menge Spaß macht und bestens schunkelnde, supergroovige, warme und definitiv empfehlenswerte Songs bietet für traditionelle Musikgeschmäker, die auch aktuellere Toasting-Skills (*»Mi Come Back«* mit Dr. RingDing) schätzen. Davon hätte ich mir vielleicht mehr gewünscht, aber auch so ist manches wirklich toll. ⇒⇒ *collaps*

DOWN BY LAW "Last Of The Sharpshooters" CD (Epitaph/Brainstorm)
Die Epitaph-Veröffentlichungen besitzen nen hohen Beständigkeitsfaktor: Überraschungen wird man selten erleben, dafür bekommt man regelmäßig gute Produkte ins Haus geliefert Der neue Tonträger von DOWN BY LAW macht da keine Ausnahme: Schneller, melodischer Gute-Laune-Punkcore, ohne absolute Überhämmer, aber auch ohne echten Ausfall. Kann man durchweg empfehlen -tut niemandem weh, regt aber auch niemanden auf.
Rainer

DR. RING-DING & THE SENIOR ALL-STARS - RAM DI DANCE CD
(Grover/Scumfuck)
Höchst bestechende Beispiele bestgespieltesten (s. DOREEN SHAFFER) jamaikanischen Liedgutes, und zwar nicht nur Ska, sondern auch vergnügliche Ausflüge in R´n´B, Reggae, Rocksteady und gar Ragga, alles höchst groovig, teils jazzy und immer mit bestem Mitschunkelfaktor. Inklusive *»Pass The Dutchie«*-Koffer. Warum man, wenn man aus Münster kommt, ausgerechnet in original Jamaika-Pidgeonesisch verfallen muß, ist zwar ein großes Rätsel, aber eigentlich spielt das ja nicht so die große Rolle. Stört auch weiter nicht. Originaler als das Original und zweifellos inspiriert und inspirierend. ⇑ *collaps*

ELECTRIC FRANKENSTEINS "FRACTURED" CD/10"
(V+V Prod./Scumfuck Vertrieb)
Noch ne Truppe aus den Staaten,mal auspacken und reinhören.Gar nicht so beschissen wie der Bandname und das Cover ist die Akustik,ach so,nennt man heutzutage Musik.Außer zwei Nachhampelvarianten von Dead Kennedys und den Dictators vier eigene Stücke die auf der CD vorhanden sind.Tut das Not,daß der Frontmensch zu der eigentlich recht gut gespielten Musikn immer so schreien muß?
Also,geht in den Übungsraum,begebt euch direkt dorthin,geht nicht zum Getränkemarkt und sucht euch einen anderen Sänger,dann kann die nächste Scheibe durchaus was werden.Wer auf Guttersnipe Army oder Arresting Officers steht,sollte da runter gehen und auf die nächste Scheibe der Gallen,äh Frankensteine warten. Steffl

EMILS – Partytime CD *(Widerstand/EfA)*
Was ein Trauerspiel! Die Musik ist letztlich IRON MAIDEN. Punkt. Aber klasse Drummer, immerhin. Die Texte... *»Ihr Haar ist meist so kurz wie ihr Verstand«* (Coverversion von NOTDURFTs *»Amis Raus«*, hier – wie originell – *»Nazis Raus«*). *»Das System! Das System! Hält nicht mehr lange durch!«*? Jaja. Von wegen. Schön wär´s. Bei allem Respekt: Nix dazu gelernt. Traurig. ⇔ *collaps*

EL RAY - MIR'S SCHLECHT LP
(Scumfuck Mucke /Scumfuck-Vertrieb)
Ganz schön dreckiger „Deutschpunk" (obwohl 3 Stücke in Englisch gesungen sind) mit starken Oi-Einflüssen, kennzeichnen diese Combo hier. Rotzige Texte und rotzige, geradlinige Musik geben dem Ganzen also den dazu gehörenden Rahmen. Für mich persönlich könnte der Sänger etwas besser sein (obwohl ich ja zugeben muß, daß genau die Stimme eigentlich zur Musik paßt), ansonsten ein ziemlich eingängiges Werk, was leicht zu hören ist und auf jeder Sauf- und Mitgröhlparty auf keinen Fall fehlen sollte. Martin

FABSI & DER PEANUTSCLUB "Iat doch alles Peanuts" CD (Weser Label)
Fabsi & Elli (Mimmis-fame)satteln nochmal die Pferde und gründeten den Peanutsclub - hau drauf Punkrock mit recht lebensnaher bzw. der üblich spaßig - schwachsinnigen Lyrik.Das Teil kommt sehr tight und fett daher,was wohl nicht zuletzt der Tatsache zuzuschreiben ist,daß die Chose live im Studio eingespielt wurde.Live mit 'nem Bierken inner Hand (und einigen im Kopp) sicherlich 'ne runde Sache."Maul halten" ist gar schon ein kleiner Hit. Satanico

FARMER BOYS – TILL THE COWS COME HOME SINGLE CD (Absorbing/BMG)
Brachiale Gitarrenriffs in metallischer Langsamkeit, ächziger Stöhngesang, der wohl melancholische Angegriffenheit suggerieren soll. Ziemlich überproduziert, aber sicher gute Haareschüttler in der örtlichen Lederbuxen-Kaschemme. Von ihrem Album. ⇔ *collaps*

GASSENHAUER – S/T (??) 7" (?/Scumfuck)
Argh! Schrill! Total übersteuerte Höhen, wattn dat? Ach, ist live! (Ich meinte natürlich: *»Auftrittsmitschnitt«*! Sorry, oder besser: Tschulligung und spackigen, öh, ZACKIGEN [hallo, Knoop! {Hihi!}] Gruß, FrankO R.!). 2 Songs, die, das sollte ich wohl erwähnen, oder?, laut BITTER GRINs Paul Meyers (muß man den kennen?) »das Beste sind, was Kanada zu bieten hat«. Das möchte ich so gar nicht hoffen, denn eigentlich sind die ziemlich lahm und ungecheckt. Ein Lied heißt *»What Do You Do With A Drunken Skinhead«* (mit der entsprechenden Shanty-Melodie), und das ist ja nun schon ganz schön luscht, wenn vielleicht auch besser als Studioaufname. Wozu dieses Minigerät letztlich gut ist, weiß ich nicht so ganz. Vielleicht als Vorgeschmackler auf kommendes Größeres, auch wenn – auch das soll ich hier wohl noch kundtun, und ich tu ja immer gewissenhaft meine Pflicht, gell! – das Cover von diesem scheints unglaublich wichtigen ALTEAU gezeichnet sein werden wird. (Wie jetzt hier: Futur II?) Hat der mittlerweile auch ´ne Sammlerschar mit seinen Zwergnaselulatsch-Teilen? ⇔ *collaps (»Wo waren Sie im Plusquamperfect?«)*

FUNERAL DRESS – Songs ´Bout Sex & Beer & Punkrock CD
(We Bite/SCUMFUCK-VERTRIEB)
Cooler Titel. Schon wieder! Belgien. Fröhlich. Bizzcken altmodisch. Ziemlich bessofski. Danebene, schräge Singalongs. Zwischendurch Abkackung. Sowas kommt von sowas. COCK SPARRER-Coverversion (*»Kuck Dein Rükken«*). 2. Welle Brit-Oi!, anno SUBCULTURE. *»Pogo Never Stops«*. ⇒ *collaps*

GRUMPS:Outside CD (Stupido Twins Tec.,Po.Box 301,00212 Helsinki,Finnland)
Nachdem ich schon in einem der letzten Hefte die erste CD der Mädchenband Grumps in Bausch und Bogen vermacht habe,habe ich nunmehr die zweifelhafte Ehre,ihre erste Langspielplatte inne Tonne zu kloppen.Mal ehrlich,wer von euch braucht schon MTV-kompatible Björk-meets-Nirvana-Mucke?? Na also... Bubba

H20 – THICKER THAN WATER CD
(Epitaph/Efa)
Tiefergestellt seht dat nich´ aus, mit der 2... Ami-Hardcore mit ordentlicher Portion Melodie. Coole Mischung aus MURPHY´S LAW, S.O.I.A und MelodyCore und als solche ziemlich eigenständig und außerhalb irgendwelcher Clones. Das paßt alles gut zusammen und macht unabhängigen Sound, der eben nicht belanglos ist und hübsch weit abgeht. Natürlich auch noch gute Musiker. Dabei eine Version von *»Friend«* von MARGINAL MAN (falls die noch wer kennt). Rrrrrrrrrrrrrrollt! ⇒ *collaps*

FEMALE TROUBLE "Anarchy in the backyard" CD (XNO)
FEMALE TROUBLE - das paßt ja gerade herrlich zu meinem Privatleben, aber darüber will ich mich hier an dieser Stelle ganz bestimmt nicht auslassen. Stattdessen erinnere ich mal lieber an die guten alten PENETRATION, jener höchst melodischen 77er Poppunkcombo um Goldkehlchen Pauline Murray. Denk sie Dir 20 Jahre weiter, mit sauberer Produktion, klarem Sound, schnellerem Tempo und härteren Gitarren -und schon bist DU bei FEMALE TROUBLE angelangt. "Anarchy in the backyard" ist erstaunlicherweise bereits deren viertes Tonprodukt, und laut Bandinfo sind sie seit dem letzten Teil doppelt so schnell geworden.
Die CD beinhaltet wirklich gute Tracks (z.B. "Fat" oder "Attitude"), aber insgesamt scheint ne Compact Disc doch zu lang zu sein, um deren Qualitätsstandard auch über 15 Songs zu halten.
Aber: Ne Perspektive haben die Mädels, unzweifelhaft!
Rainer

GODZILLA SUSHI – CD (Terrazone/ ZYX)
Das Problem bei diesen Bands ist wohl, daß sie mit ihrem Mix aus Techno und Gitarre so unglaublich modern daherkommen wollen, dummerweise aber nur wie ein muffiger, gewollter Abklatsch aus längst untergegangenen EBM-Tagen klingen. Das liegt in erster Linie an den fürchterlichen Vocals, die Möchtegern-Gestörtheit mit unhaltbar alberner Verfremdung transportieren. Dieses affige Genöle passt halt nicht zum Bum und läßt jede Lust versickern, sich näher mit der Programmierung zu beschäftigen. Lockruf der Ödnis. ⇓ *collaps*

GOTTHARD – D-FROSTED CD(BMG/Ariola)
Mein Gott! Und das mir! Ich verabscheue das, diesen fürchterlichen, »ehrlichen«, fransenwildlederbejackten, langhaarigen, superanbiedernden, voll korrekten und so elendig kumpelhaft daherkommenden Rock! ZUTIEFST! ICH HASSE ROCKMUSIK!!! Wenn ich Slide-Gitarren, Bongos und Tambourine höre, wird mir ganz elend! Und diese grausig schwülstigen Texte! Das ist alles dieser eklige Mitklatsch-Marktplatz-Rock (schon mal PUR live gesehen? Aller Ekel dieser Welt vereint sich in solchen Gruppen!), wo sich tausende schlechtangezogene Verlierer wunderkerzenhaltend in grausigen, bis aufs letzte vorhersehbaren, endkakigen »Balladen« »wiederfinden«, um anschließend mal so rischtich abzurogge, mit dera supi flippige Musikanten. Fürchterlich. **Fuck Besinnlichkeitsterror und fuck your rockandroll!** Ich will sofort Gabber oder Deutschpank hören! **ICH WILL WEG HIER!!!**
⇓⇓ *collaps*

GROWN APART - „CRACK IN THE MIRROR" EP
(Moonriver Records-Hornstr. 220-45968 Gladbeck)
Insgesamt 4 Stücke enthält dieses Teil aus dem Jahre '96 hier, von dem zwei Songs relativ gut sind, die anderen beiden allerdings nicht mehr als totaler Durchschnitt sind. Geboten wird die absolute Alltagspunkrockmusik, mal 'nen bißchen schneller, mal 'nen bißchen geradliniger. Fällt zwar nicht gerade aus der großen Flut an Neuerscheinungen heraus, aber ist doch irgendwie ganz O.K.. Martin

INTESTIFIED / „YARD SHAKER" CD
(Grover Records-P.O. Box 3072-48016 Münster)
Sommer, Karibik, Bier und viele nackte Mösen gehen mir plötzlich durch den Kopf. Warum? Na ja, ich höre mir gerade das erste „reguläre" Album von den Engländern Intestified an. Hört sich irgendwie gar nicht nach England an, sondern eher nach Jamaika. Also, zur Musik, sehr seichter Ska mir einigen Rock Steady - Einflüssen, der beweist, das es die „Ur-Skin-Mucke" immer noch gibt. Sehr einfühlsame, warme Songs, die keinem wehtun und mit der typischen Bläseruntermalung versehen sind. Alles klingt sehr soft und hat nicht das geringste mit Punk-Rock oder Ähnlichem zu tun. Nicht gerade mein „Cup of Tea", aber irgendwie doch ganz nett. Martin

LPS/CDS/SINGLES

HP, -49 "Oi Punk" Single (Running Riot Rec./ SCUMFUCK Vertrieb)
Hansa Pils ,-49 Pfennig bieten uns hier eine 4 Song EP. Oi Punk alter Schule wird uns geboten. 3 Lieder sind in Deutsch und eines wird in Englisch gesungen. Nach der Bunt & Kahl/Punkroiber Slit-Single ist das nun die zweite Veröffentlichung von Running Riot Rec. Diese Single kann man sich bedenkenlos zulegen. Kommt übrigens im bunten Vinyl.
Tanne

JACUTIN – DIE BAND MIT DEN KÜRZESTEN UND DRECKIGSTEN SCHWÄNZEN DER WELT 7" EP (Toilet Rock/Scumfuck)
Vielleicht spekuliert man hier ja, daß des heut gar niemand mehr weiß, aber alte KFc-Gags nachmachen is ja net gar so luscht, gerade dann, wenn der Sound so gar nicht mit dem über alle Zweifel erhabenen Kriminalitätsförderungsclub zusammengeht. Da ham wir also 2 überflüssige Versions von *»When I Die«* und *»I Shall Be Released«*, zwei schepperige Minimalpogos mit Kotzomatgesang, aber immerhin mit *»Ich Glaub Ich Fick Dich Später«* zumindest *ein* Stück, das einigermaßen spaßige Fertichkeit mit Mitgröhlpotential zu bieten hat, auch/gerade wenn´s nichts mit dera albernen DAF-DOS (oder wars DOS-DAF; sicherlich egal) zu tun hat. Trotzdem: Schön kapott!
⇔ *collaps*

JIMMY KEITH & HIS SHOCKY HORRORS – Coma Beach LP (*Surf! The Boys*)
Ach tjo... Ehm... Seufz. Denke mir »live is´ dat ja vielleicht lustich«, aber so auf Platte bringt dat allet nich´ viel. Schepperiger, garagiger, meinetwegen auch surfiger, Sound, komplett in Englitsch, vergleichweise fröhlich, aber alles in allem viel zu belanglos und unbedarft. Herr Tonk macht die besten Plattenreviews (Herr Ätzgurk!!!), selbst singen kanner aber nüppes. Nope. Coma Beach, far away in time. *No More Teenage Party.* ⇔ *collaps*

KEMURI / „LITTLE PLAYMATE" CD (Roadrunner Records)
Kemuri sind für mich die logische Folgeerscheinung für den Trend, den die Voodoo Glow Skulls populär gemacht haben. Diese Horde Japaner hier verstehen es nämlich auch, gut gespielten und gut arrangierten Ska-Punk-Rock, mit diversen Bläsern so zu versehen, daß dabei eine ziemlich eigenständige Mischung Musik bei herauskommt. Nur im Gegensatz zu den Voodoos sind Kemuri wesentlich melodischer und nicht so hektisch, und der Gesang kommt auch viel besser ´rüber. Hoch melodische, nette und meistens flotte Songs spiegeln dies alles wieder. Durchaus gute Scheibe, auch wenn die Ska-Elemente, für meinen Geschmack etwas zu dominierend sind. Martin

KEROSIN - „WHERE HAVE ALL THE FLOWERS GONE" CD / (Terra Zone - Zyx Music)
Klingt stark nach irgendeiner Techno-Scheiße der ganze Brei hier. Computerrhythmen mit absolut eintönigen Beats, die die ganze Zeit durcheiern und stellenweise mit Stimmen, die ebenfalls nach Computer klingen sollen, untermalt sind. Wer braucht so eine Kacke frage ich mich da. Das ist genau die Musik, die in den Tuntenläden läuft, und bei der sich dann irgend so ein Schnulli bei der Schaumparty seinen Pimmel an deinem Bein reibt. Martin

KGB – DIE LADY DI 7"/SINGLE CD (Entenschädel/We Bite)
Auf den grandiosen Abgang dera Princess (*»kütt von Herze!«*) möcht ich hier gar net weiter eingehen, meine erste Reaktion darauf war auch die Vorstellung einer Punkband, die mal eben, vielleicht unter dem Namen DEATH IN PARIS oder so, einen fiesen Track aufnimmt, eilig mit Di-Cover auf den Markt schmeißt und dann sogleich – Skandal, Skandal! – instant fame erlangt. Oder ´ne Neuaufnahme von »Drinkin´ And Drivin´«, hehe... KGB sind da leider etwas zu spät, aber »Paparazzi« auf »Bulimie« zu reimen, das hat schon was. Soundmäßig ödet es hier leider mit rockistischen Allgemeinplätzen und »lustigen« Texten, was bald schlichtweg zu nervtötender Belanglosigkeit führt. Dazu paßt eine, ich fürchte durchaus ernstgemeinte, Version von »(My Baby) Balla Balla« und schrecklichste Minidödelgitarrensoli wie der Schnäuz zum Hosen-Shirt (hm, den hab´ ich aber irgendwo geklaut, den Spruch, oder?...). ⇔ *collaps*

K.G.B. - KORRUPT, GIERIG, BESTECHLICH LP (Hannes Koerber-Münzgasse 13-72070 Tübingen)
Hannes Koerber, seines Zeichens Kopf der Punk-Legende K.G.B. ist mal eben in´s Amiland geflogen und hat dort ´ne neue Scheibe unter dem Namen Kraut Gringo Blitzkrieg eingespielt. Die Musiker dazu holte er sich von der dortigen Szene (u.a. Toxic Reasons, Zero Boys). Auch wenn es schon jedes Fanzine geschrieben hat, möchte ich es auch noch mal erwähnen, die Amis haben es sogar geschafft den Background auf deutsch mitzusingen, ohne daß es auffällt. Ansonsten gibt es den erwarteten KGB-Sound, (Punkrock mit guten deutschen Texten), der mich zwar immer noch nicht vom Hocker haut, aber dennoch sehr gut kommt und bestimmt seiner Hörerschaft erreichen wird. Hat was von den 8oern das Teil. Martin

LAZY COWGIRLS. A little sex and death LP/CD (Crypt Rec.)
Welcome back,Pat!Endlich ist die neue Scheibe DER Punk'n'Roll-Urmütter fertig und was soll ich sagen:Ein Brett ist's geworden! Als Nörgler vom Dienst muß ich zwar anmerken,daß mir das Vorgängerwerk "Ragged Soul" vom Songwriting her besser gefallen hat,doch ist der hohe Standard keinesfalls unterschritten worden. Die Gitarrenwände türmen sich wie eh und jeh und Pat Todds unnachahmliches Organ ist schlicht unschlagbar.Solltet ihr nicht versäumen! Bubba

LIBERATOR – CAREFULLY BLENDED
MiCD (Burning Heart/Efa)
Niedlicher, teils sehr hektischer Ska mit Beat, an dem sonst weiter nix auffällt, außer der platten Produktion. ⇔ *collaps*

LITTLE MARY MIXUP:Shaken MCD
(Lilith,Po Box 95.00251 Helsinki,Finnland)
Kurz und knapp,schwachbrüstige Girlie-Pop-Kacke, die kein Mensch braucht.Verschwendung von Tonträger Ressourcen in meinen Augen. Bubba

LOIKAEMIE "Oi!-That´s Yer Lot" 7" (Knock Out/Scumfuck-Vertrieb)

Die erste LP der Plauener LOIKAEMIE fand ich ja zugegebenermaßen eher dröge, doch mit "Oi!-Thats yer lot" kommt man ein gutes Stück vorwärts. Der EP-Titel erinnert ja eher an Britanniens beste Zeiten, doch stilistisch knüpft man in Geschwindigkeit, Härte und Gesang an die besseren US-Kapellen (Marke Headache) an. Textlich werden die üblichen alten Kampffelder beschritten (gegen Szenespaltung und langhaarige Hippies), aber dafür ist Oi! wohl generell eine zu bschränkte Kiste, als daß sich da neue Weisheiten auftun würden.
Ein rundes, geschlossenes Werk, anyway.
Rainer

LOS PLACEBOS "Ska Police" 7"
(Blackout Rec./Scumfuck Vertrieb)
2x flotter,tanzbarer Ska mit fett vertretener Bläsersektion,die zwar auch nicht besagten Musikstil neu erfinden,jedoch qualitativ überdurchschnittliche Kost bieten.Ich hätte bei nem blind-date auf jeden Fall gehörige Schwierigkeiten zu entscheiden,welches der beiden Stücke auf Flipside gehört.Das war ein Lob,ihr Affen. Satanico

PUFFBALL – SIX PACK TO GO! CD
(Burning Heart/Efa)
»Minutes To Go«? Lange her, altes Schwede! **Boah, heftig!** Superschnelle, endharte Abgehung mit fiesem »Gesang« Marke BLITZ + LEMMY, dazu passend minimal produziert. Wenn man sich die braven Bubis im Inlet anschaut, mag man das alles nicht glauben, aber die sind schon ganz schön brutalst, Junge, Junge. Gnadenlos. Geil! Reicht Lemmy da ´ne Plagiatsklage ein? MOTÖRHEAD auf Speed! (Die grüßen herzlichst das »Anti-Ska-Movement«, hähä!) ⇑ *collaps*

PANZERKNACKER "Sag' zum Abschied leise servus" Single (DIM Rec./SCUMFUCK Vertrieb)
Nun hat er es doch geschafft, der gute Uhl. Hier ist sie, die neue Panzerknacker-Single. Mittlerweile besteht die Band aus fünf Mann und das tut gut. Der Sound ist um das hundertfache verbessert worden und bei den Songs geht es wieder knallhart zur Sache. Ich sag nur: Kaufen. Tanne

MENTAL GUSH – GREAT BALLS CD
(Terrazone/ZYX)
Das soll wohl die berühmte ZYX-Mischung aus Bum und Gitarre für *»coole Computer-Kids«* (Labelinfo, weia...) sein... Tjo, bestenfalls könnte man das als zuckrigen Mix aus falsch verstandenem TripHop mit Gitarren erklären, bei dem irgendwann der zickige Gesang nervt. Dazu miteinander unverträgliche Zutaten wie schwule Daddelriffs und uralte ATARI T.R.-Anleihen in ganz brav. Die Programmierung geht soweit o.k. mit mir, obwohl teils fürchterlich abgehangene Samples. Gewünscht hätte ich mir dann das Ganze doch lieber direkt ohne den ganzen aufgesetzten, poserigen Gesang und die plöden Gitarren. Klingt letztlich zu 70% ziemlich oll, wirr, wichtigtuerisch und unverdaulich und nach stussigen Fraggles, hat aber im bekifften Zustand teils durchaus Qualitäten und die ruhigen Sachen sind nicht immer gar so gewollt. Andere werden alles für gequirlte Kacke halten. Die Sängerin grüßt mal kurz ihre ganze Familie durch und die verquasten Kollegen packen Mitschnitte vom Gasometer in Oberhausen drauf. Tz! Demnächst in ihrem abendlichen Progressivradioprogramm. Ehm, gibts das auch ohne Stimme!?! ⇔ *collaps*

MISCONDUCT "Another time" CD (Bad Taste)
Vier Jungen aus dem Land der Renzucht die dem "lala-melody"-Gwclone eine Absage erteilen,und statt dessen die Ostküste der Staaten sporten.Auch nicht gerade phantasievoll,jedoch sehr tight werden dir 16 Klopfer in die Ohren gehauen,die in besseren Momenten an einen Mix aus ihren Landsmännern FINAL EXIT,den deutschen Miozän und nem satten REVELATION-rip off erinnern.Das Ganze kommt sehr kraftvoll,was wohl nicht zuletzt dem Organ des Sängers zuzuschreiben ist (auch wenn es zum 1000.Mal diese "back-stabbing*unity*join the crew" Phrasendrescherei gibt).Überdurchschnittliche Schweden-Kost! Satanico

MORGENTOT – ...DENN SIE WUSSTEN WAS SIE TATEN CD (AM/SCUMFUCK)
Muß ich erwähnen, daß es was besonderes ist, wenn ´ne AM-Produktion im Scumfuck-Vertrieb landet? Mir ist das egal. Dieses Gerät zeichnet sich vor allem durch die schwer durchdachten Texte aus, die immer sehr lang sind und sehr persönlich daherkommen. Es geht um Fremdenhaß (ich find´ dat ja auch Kacke, wenn irgendwelche Fremden mich hassen! [Scherz am Rande]), Scheißtage, Beziehungstullus, HIV, Aufrufe zum Aufstand und den (mittlerweile obligatorischen?) Song über Kinderficker. Ob Kinderficken nicht etwa doch von der selben Mentalität kommen kann, die einen *»In dieser Nacht, da fick´ ich Dich«* singen läßt, möchte ich jetzt gar nicht ausdiskutieren (DU!), *»Wir rufen auf zum Aufstand«* wird allerdings mal wieder im Dunkel verhallen, auch wenn es sich natürlich mal wieder niedlich anhört. Der Sound auf dieser extralangen CD (53 Minuten!) geht einwandfrei nach vorne, ist gutst produziert und spielen können die ihren modernen Deutschpunk (HASS+) auch einwandfrei. Für meinen Geschmack ist hier manchmal zu viel Frickelei und Heavygetue dabei, aber das nimmt nicht grade Überhand. Zweifellos eigenständig, durchdacht und ... ⇒ *collaps*

REDPOINT D.C. – WO TANZT HIER DER BÄR? LP (Oi! Hammer/Scumfuck-Vertrieb)
Ach ja, die nette Band mit dem zickigen Schlagzeuger (hehe, Scherz am Rande, Ori!)... Aber irgendSwann spieln wa ma wirklich wieder zusammen, o.k.!? Geben uns erneut ihre Vorstellung von Stars & Stripes-Sound mit besserer (weil ausdrücklich antifaschistischer) Attitude und bleiben sich über erfreulich lange Spielzeit treu. Produktionsmäßig manchmal etwas lau, aber alles in allem trotz reduzierter Geschwindigkeit angenehm hart und hochgepitcht bei anständiger Lautstärke fett und dazu teilweise unpeinlich lustig. Hitpotential und sogar – die Zeit ist eigentlich reif (aber muß man das eigentlich anvisieren? Hm...) – Anwärter für Viva-Airplay; wenn schon, denn schon die! ⇒⇒ *collaps*

LPS/CDS/SINGLES

PULLEY "60 cycle hum" CD (Epitaph)
Die sympatischere Version einer Band aus dem mittlerweile schon ziemlich dicht besiedelten Epitaph-Stall,kriegt man hier doch neben den altbewährten Ingredienten als Leckerli 'ne fette Portion Rock'n'Roll geboten-mit etwas Phantasie fallen einem gar feine New Bomb Turks-Anleihen auf.Auf CD-Länge gestreckt verliert die Sache jedoch zunehmend an Reiz, weil einfach die Gimmicks fehlen,die einem die knapp 40 Minuten versüßen.Vielleicht sollten sich die Herren selber mal nen Gefallen tun,und erstmal kleinere Brötchen/Formate backen?! Satanico

NONCONFORM – BLUTGRÄTSCHE MiCD
(Rabauz/Scumfuck)
Die Produktion is ja erstmal voll kackig, Drums wie auffer Blechdose, Gitarre gaaanz weit weg, Gesang zu laut. Aber der Stil ist dabei eigentlichT schon ganz recht: Fixer Punk oder langsameres zum Mitgröhlen mit deutschen Texten, teils Plattomatix, teils gerechtes Ansinnen und Humor (*»Schlagerparade«*! ----> WOLFGANG PETRY HOOLIGANS? Gröhl!). Schade drum, mal wieder! Ich dachte übrigens, Punk-Bands spielen keine huldigenden Lieder über Punk-Rock, bis auf begnadete Ausnamen wie COTZBROCKEN, natürlich!?! Wolfgang Petry is abba trotzdem 'n Sack und klaut seine CD-Covers bei Pöbel! ⇔ *collaps* (Wer ist eigentlich Ewald Lienen?)

Mr.Bubble B. and the Coconuts-Convertible Music (Wolverine Rec./Scumfuck Vertrieb)
Jawohl,so mag ich das!Mr. Bubble B. und seine Kokusnüsse bringen Spaß,Schwung und Power.In 36 Minuten zeigen uns die drei Herren,wie man gut klingende Punkrocksongs schreibt,Stück für Stück und ohne daß auch nur einmal Langeweile aufkommt. Okay,zugegeben,Neues dürft Ihr nicht davon erwarten,aber dafür einfach verdammt gut gespielten Punkrock,der bei dem Ska-Song-Cover "Get out of your lazy bed" Unterstützung von Ngobo Ngobo bekommt. Das Teil hat sich schon richtig bei mir im Player festgefressen und das ist gut so. Billy

NI HAO - „FULL BORN" CD
(DSFA Records / Rough Trade Vertrieb)
Nach dem Debutalbum „Progress" der zweite Output der Holländer. Leider nur 'ne Mini mit 5 Stücken. Fetter Hardcore, der mal wieder grob in Richtung Biohazard, Beowülf, MCHINE Head und Konsorten geht. Klingt ganz schön fett die ganze Sache hier. Ni Hao verstehen es satte Riffs und aggressive Vocals in ein fettes Soundgewand aus Metal, Hardcore und vereinzelten Sprechgesang zu packen, ohne dabei zu nerven. Gar nicht mal so schlecht. Martin

NO FUN AT ALL – THE BIG KNOCKOVER CD (Burning Heart/Semaphore)
Der Unterschied dieses hübschen Gerätes zu all den anderen melodieverliebten Weichspülern ist wohl, daß N.F.A.A. nicht nur schicke Melodeien schreiben, sondern auch noch in der Art, daß auch mal was hängenbleibt (na ja, ich bin ja eh hängengeblieben, hehe!) und nicht etwa nur so vor sich hin saust. Geht auch noch mit gewißer Härte ab. Wie gesagt: Endlich mal MelodiePunk, den man nicht nach 5 Minuten sofort wieder vergessen hat. Gefällt sogar mir. ⇒⇒ *collaps*

SPRINGTOIFEL – 5 MAINZELDROOGS IN BERLIN DoCD (Walzwerk/Scumfuck)
Jo, was will man zu den Springtoifeln schon noch schreiben: Wer den Sound der wackeren Meenzer mag, kann ihn sich hiermit über 2 Silberne live zu Gemüte führen, komplett mit allem drum und dran, also bierseligen Ansagen, gutgelaunten Crowdechos und allen Hits seit 1985. Liveplatten sind ja oft eher was für sowieso-Fans, hier hat man jedenfalls nen guten Eindruck, was so geht bei dera Konzerte und dazu einen guten Überblick über das bisherige Gesamtwerk. *collaps*

SKACHA – Xustiza Cega CD
(Plastic Disc/Tralla)
Simpel gestrickter, aber eingängiger, flotter Punk mit dem, was wohl »tragende Melodienbögen« genannt wird. Doofe Heavysoli. Spanisch. Gibt's eigentlich ein Subgenre, das »Span-Pank« oder so genannt wird? Die progressiven Musikanten sagen da unten dann immer, *»bäh, den Spa-Pank kann ich net mehr hören, mach ma ...BUT LEBENDIGOS«* oder so. Hihi. SHADDOX ⇒ *collaps*

SAMIAM "You are freaking me out" CD
(Burning Heart)
Nach dem Major Seitensprung zu Atlantic,die Simiam auf grund der Tatsache,daß diese nicht zum Green ($$$) Day - Nachfolger mutierten zunächst droppten, um dann die veröffentlichung des "Clumsy" - Nachfolgers immens zu behindern,hat sich nun mit Burning Heart doch noch ein würdiges Label gefunden.Nunja, soundtechnisch gibts den bewährten, wohldosierten, melodisch - rockenden Cocktail mit dem für Simiam typischen EMO - touch,wobei "Factory" wahrlich 'n ziemlicher Hit ist...für mich kommt jedoch nach wie vor nix an die alten Sachen ran (remember "speed" ?!). Solltet ihr euch live nicht entgehen lassen,rockten die fünf auf ihrer letztjährigen Tour doch unser kleines Juz in Grund und Boden. Satanico

STRIFE / „IS THIS DEFIANCE" - CD
(Victory Records)
Ziemlich metalliger, typisch moderner Hardcore, der mit viel Schrei-Vocals unterlegt ist, und voll aggressiv auf die Fresse schlägt. Das Tempo ist dabei stets ziemlich flott, und das Arrangement dabei zum Glück nicht mit Hip Hop Einlagen untermalt. Eigentlich keine schlechte Scheibe, nicht gerade sehr abwechslungsreich, aber immer schön auf die Zwölf. Wer also auf guten, stellenweise „Old School" Hardcore steht, und Bands wie Agnostic Front, oder die Rykers mag, der ist hier mit diesem Stück Musik bestens bedient. Martin

SENSELESS – Same CD
(Mad Butcher/Semaphore)
»Powerful Rock 'n Roll«? Ich dachte, das wär Punkrock. Drei Ganjasamen als Gimmick. Sachen gibt's. Nächstes Jahr soll so was ja verboten sein, ebenso wie harmlose Lustigpilze. Scheißdreck! Die spinnen doch! Für Westfalener (ich dachte, Herne wär im Ruhrgebiet, aber vielleicht schämt man sich ja!?) hören die sich hier aber sehr britisch an, komplett mit Melodeigesinge in Englisch. Auch wenn es hier schon mal schnell wird, bleibt der Mitpfeiffaktor nie außen vor. Ja. Genau so. ⇒ *collaps*

SINISTER FOOTWEAR - „BE ME YOU" CD
(DSFA Records / Rough Trade Vertrieb)
Aus Holland stammt diese Formation hier, die uns mit ihrem zweiten Longplayer beglücken wollen. Alternative wird mal wieder groß geschrieben, daneben kann man deutliche Hard'n'Heavy Einflüsse vernehmen, die diese Scheibe aber auch nicht viel interessanter machen. Klingt mir irgendwie zu langweilig, denn alles plätschert so vor sich hin und nichts bleibt irgendwie im Ohr kleben. Martin

STRIFE "In this defince" CD (Victory)
Das vierte rad am Wagen der großangelegten Victory Sommeroffensive,und wie von dem rennomierten Chikagoer Label gewohnt,sticht auch hier als erstes die superfette Produktion ins Ohr."Inthis diffiace" läßt sich als leckerer Hybrid in die Lücke zwischen Earth Crises und Snapcase (R.I.P.) stecken,und setzt in sachen durchschlagskraft neue Maßstäbe.War die Pausenfüller 7" "Grey" (die hier nochmal verwurstet wurde) schon nicht von schlechten Eltern,wird dieses Mal mit Granaten vom Schlage "Wish I knew" oder aber mayhem -Rockern a'la "Overthrow" nochmal richtig durchgestartet...doch,nicht schlecht,da stören auch die guten,alten "me-you-Youth Crew!" (...) Lyrics nicht weiter.Strife sind SxE-Glam. Satanico

((TAM)) – REFLECT IT SINGLE CD
(Motor)
Uninspirierter, technoider Wichtigtu bei den ersten 3 Stücken, welche Mixe ein und des selben doofen Tracks sind. Das Original nervt durch den blöden Chor, beim zweiten hat man wohl zu viel PRODIGY gehört und der dritte ist langweiliger House. Bei Track 4 geht die Klauung deutlicher in Richtung UNDERWORLD und überhaupt nervt das alles nur. Breakbeats mit Gitarren sind es so einfach nicht. ⇐ *collaps*

THE BOTTOM FEEDERS / „BIG SIX" CD
(Epitaph / Scooch Pooch Records)
Tja, die Bottom Feeders sind Labelkollegen von Zeke und ich muß sagen, neben ihrer Vorliebe für schnelle Autos, klingen sie auch fast genau so, sie sind nur ein wenig langsamer, aber ansonsten genau so rotzig, wie ihre Labelgenossen. Irgendwie ist das hier moderner, punkiger Rock'n'Roll für Schumi-Freunde (Diese Umschreibung trifft diese Art von Mucke ganz gut, glaube ich). Andererseits aber auch wieder ziemlich langweilig für meinen Geschmack. Alle Stücke plätschern so an einem vorbei, nichts bleibt sofort hängen, und man hat auch nach dem ersten Durchlauf nicht gerade Bock auf noch 'ne Runde Autorennen-Mucke. Martin

THE BLOOD – Boots 7"
(Blind Beggar/SCUMFUCK-VERTRIEB)
Hier ist kein großer Unterschied festzustellen, zwischen anno *»Megalomania«* (ehm... 1982? '83? Herr Funk?) Also: Schneller Sound mit komischen AltSchul-Metal-Einflüßen. Kein Mensch braucht noch eine Version von *»Boots Are Made For Walking«*, Perversotext, hin oder her. Trotzdem: Aus historischen Gründen interessant. Für Nostalgiker. ⇔ *collaps*

THE BAM BAMS "Come along" CD (High $ociety)
Joh,die Ähnlichkeit zu den Label-Kollegen Happy Revolvers ist frappierend-> Sängerin;77er Punk Rock teils mit Glam-Elementen gepaart;ähnlich sterile Aufmachung;sowie das covern von "kids in america". Hey,Amöben,ihr clont euch da in Rostoc'k doch nicht etwas heimlich was zusammen?!Whatsoever,da ich als harter Punker da so meine Problemchen mit Frontfrauen habe,die zwar sinegen,jedoch nicht schreien können (siehe Swoons und Konsorten...),kann ich mir im Moment nicht mehr als ein simples "ganz nett" abringen. Satanico

THE BULLOCKS "...in die Rückkehr der lebenden Väter" CD (Wolverine Rec./Scumfuck Vertrieb)
Das erste was an der CD auffällt,ist die Rekordverdächtige Zahl an Bonusstücken.Nämlich genau 17,13 davon sind die Aufnahmen von einem Konzert in Belgien.Die restlichen Lieder sind Samplerbeiträge,wovon mir die vom "Für immer Fortuna" natürlich am besten gefallen.Nun aber zu den Hauptstücken.Guter Punkrock in gewohnter Bullocks Manier mit der lustigen Stimme des Sängers.Im Beiblatt,daß mit der CD gekommen ist,werden sie als die Dickies aus Düsseldorf bezeichnet.Dem schließe ich mich jetzt mal vorbehaltlos an.Erwähnenswert ist noch,daß die CD nicht mehr als 18 Mark kosten soll und für das Geld macht man nichts verkehrt. Kubschi

THE FILTH "Stay in bed die happy" 7" (1-2-3-4 Records)
Wow! Hier isser wirklich - der Oi Newcomer der letzten Monate: THE FILTH F.C. "Stay in bed die happy" hat wirklich alles, was ein guter Oi-Song -egal ob 1981 oder 1997- haben muß: Drive, Energie, Melodie und Eingängigkeit. Und das trifft im vorliegenden Fall auf beide Seiten zu - Kompliment! Die Zukunft wird zeigen, obs nur ein Strohfeuer war oder ob hier wirklich was losgetreten werden kann. Wir warten gespannt!!

Rainer

THE DUPLO:Time to fight,time to kill EP
(Hola+Hola Records,Aleksis Kiven katu 72 B 17,00520 Helsinki,Finnland)
Super-Übertaschung,das! Wer hätte wohl aus der Hochburg des Ramones-Punk ein solches garagen-Gewitter erwartet? Stellt euch mal die HEADCOATS vor,mit richtig rotzigem Sänger und von den RIP OFFS produziert,dann habt ihr in etwa Duplo. Ja,so gut... Bubba

THE GONADS "Oi! Nutter" (1-2-3-4 Records)
Oi! - the resurrection! Das staunste Klötze: Selbst die altehrwürdigen GONADS sind im Fahrwasser des x-ten Oi-Revivals wieder an die Oberfläche gespült worden. Und ob hinter Gal Gonad tatsächlich wie früher Gary Bushell steckt? Vom Gesang könnts glatt hinkommen, allein der Glaube fehlt mir - immerhin hat der Herr mittlerweile sogar seine eigene TV-Show ("Bushell on the box"), und bereits im Jahre 1982 befand er ja, daß Punk "dead" sei.
Lassen wir das Mysterium mal offen und registrieren stattdessen, daß das Titelstück eher Durchschnittsware darstellt, die B-Seite ("Englands Glory") hingegen echter Knallerqualitäten besitzt, wenn auch der Basslauf ein wenig von den Cockney Rejects ("On the streets again") geklaut ist und das Gejammer nach Englands vergangenem Ruhm langsam nervig wird.
Dennoch: Die Auferstehung ist gelungen -warten wir ab, was folgt.

Rainer

LPs . CDs . SINGLES

THE LA DONNAS "Shady Lane" CD (Scooch Pooch)
Die vier sind schon auf der hier irgendwo vollmundig angepriesenen "Their original sins" Comp.vertreten, und legen hier nochmal kräftig nach:13 mal sehr feine, ungehobelte Fetzer mit fettem angry Samoans-Einschlag (STP not LSD Phase) - nicht umsonst wird jenem Herren In Form einer Coverversion Tribut gezollt.Der 60's Einschlag tut sein übriges und gibt selbst der kitschigsten Liebesbekundung etwas Drive mit auf den Weg.Kann und sollte man... Satanico

THE HIVES – BARELY LEGAL CD
(Burning,Heart/Efa)
»Barely legal«, hehe, der doofe Anmachspruch, wenn irgendeine Kommerzkackfirma ihre öden Porno-Websites aufdrängen tut. Teils sehr schneller, immer reichlich trashiger, Punk, wo aus der Garage kommen soll, was wohl auch die Produktion entschuldigen soll (is' das mono?). Rocken schon ganz schön durchgeknallt und fangen dann irgendwann an zu nerven. Für, ehm, Liebhaber des Genres.
⇔ *collaps*

THE PIETASTERS "WILLIS" CD
(Hellcat Rec./Brainstorm)
Die sieben Jungs aus Washington sind für mich die amerikanische Antwort auf Bad Manners,musikalisch sehr sauber gespielter Ska der alten Schule,gespickt mit ner Prise Punk und nem Schuß Soul ! Gewöhnungsbedürftiger Sänger der mehr an die Blues Brothers oder James Brown erinnert.Die Scheibe irritiert beim ersten,interessiert beim zweiten und fasziniert beim dritten hören.Verführt zu überhöhtem Alkoholkonsum,weil man bei dieser musik einfach trinken muß! Der Herr Wucher braucht sich auch nix einbilden, die CD wurde nicht nach dem Thyssen Hallenkehrer benannt,sondern nach der Lieblingskneipe der quitschfidelen Amis. Steffl

THE SLACKERS - „REDLIGHT" CD
(Hellcat Records / BrainStorm Music)
Mal wieder so'ne Ska-Rocksteadykapelle. Aber die Slackers verarbeiten auf ihrem zweiten Longplayer auch noch 'ne ganze Menge anderer Einflüsse. So kann man deutliche Reggae- und 60er Rock'n'Blueseinflüsse vernehmen. Klingt ganz schön seicht und poppig, und paßt überhaupt nicht in diese Jahreszeit. Könnte manchmal sogar als Filmmusik („Married Girl") für „Eis am Stiel" Filme benutzt werden. Erinnert mich phasenweise aber auch an die Mucke von UB 40, die mit diesem Sound ja richtig erfolgreich geworden sind. Diese Musik hat bestimmt ihre eigenen Anhänger, zu denen ich aber leider nicht gehöre. Martin

THE STAINS "Independent" 7" (1-2-3-4 Records)
THE STAINS werden in ihrer englischen Heimat als große Punkrock-Hoffnung gehandelt, und die äußeren Fakten scheinen auch zunächst dafür zu sprechen: traditioneller Stil, mittelschnelles Tempo, druckvoller Sound. Aber dennoch fehlt etwas ganz Entscheidendes: die geniale Songidee. So bleibt "Independent" im oberen Mittelfeld stehen. Für heutige Verhältnisse mögen sie sogar recht anständig klingen, doch wer als arroganter Sack höhere Maßstäbe anlegt (siehe DISCOCKS-Kritik) kann sich damit eben doch nicht so recht zufriedengeben.
Rainer

THE STEAM PIG – WY-ID T´D´ DOUBLE-IN (alles klar!?) **CD**
(Mad Butcher/Scumfuck Vatrieb)
Hui, die fertischen und luschtischn Asseln Dampfschwein mit fett einfachem, schnellem, ziemlich durchgeknalltem Sound mit der einen und auch anderen erstaunlichen Zwischenidee, der das alles ja nicht so ernst nimmt. Musikantisch nicht unbedingt endversiert, aber egal, man merkt jedenfalls, daß hier welche Spaß inne Backen und Flüssigbrot im Magen hatten. Lyrics (eh, WÖRTER, natürlich, wie konnte ich nur!) sind auch ganz schön verquer, aber auch mal ernsthaft. Ich sach ma, die ham se nich mehr alle zurecht, aber macht doch nix! *»My mind races to a different beat.«* Genau! ⇒ *collaps*

THE PIG MUST DIE "Die Geschichte von Richie und andere Schiksalsmelodien"
Konzeptalbum als DoCD
THE PIG MUST DIE "Ich heiße Richie" MCD
(Impact/Brainstorm/SPV)
Hübsch,sehr aufwendiges und fett produziertes Teil der 5 Schweinchen aus Hamminkeln.Die DoCD ist im Digi-Pack mit zwei dicken Booklets versehen,welche Auskünfte über alle Texte und die Geschichte eines jungen Punkrocker namens Richie geben.
Dieses Konzeptalbum ist mit 28 Songs bespickt und geht sehr abwechslungsreich und experimentierfreudig nach vorne in die Bretter.Man kann zwar immernoch den Vergleich zu ihren damaligen Lieblingen (oder auch heut noch,wer weiß?) den "Hosen" feststellen, dennoch haben die Jungs klar ihre eigene Linie gefunden und machen den doch schon älteren Herren aus D'dorf in puncto Rock'n'Roll einiges vor (meine Meinung!).Lange Rede kurzer Sinn:Wer auf melodiösen Deutschpunk oberhalb der Kreisliga steht,sollte diese Scheibe durchaus sein eigen nennen,wobei mir die ersten beiden Fulltime-Alben doch etwas besser gefallen.Die 5 Song Maxi enthält neben dem Eröffnungssong "Ich heiße Richie" (wie auf dem album) noch zwei punkrockige Coverversionen alter,bekannter Vorbilder,ein Gedenklied an Rio Reiser und einen song aus Eigenproduktion.Die MCD ist nicht unbedingt zwingend,aber naja,wems Spaß macht...!
Gesamtzertifikat:Empfehlenswert. Mario dB

THE ULTIMATICS "They're all creeps" 7" (Dim/Scumfuck-Vertrieb)
Ich hab´wirklich keine Ahnung, wie die Bandmitglieder der ULTIMATICS optisch aussehen, aber eines würde ich ganz bestimmt nicht vermuten: daß es sich hierbei um Glatzen handelt. Die Musik von "They're all creeps" steht für harten, schnoddrig-knorrigen Punk mit Garage (!)-Kante - eigentlich ziemlich untypisch für Uhls Labelprogramm. Aber frischer Wind hat ja bekanntlich noch niemandem geschadet. Und hätte das Titelstück noch ne Wimmer-Orgel, könnte es glatt als 60´s Punksong durchgehen (das ist hier ausdrücklich als LOB gemeint!). Allerdings befürchte ich, daß Uhls Stammklientel mit diesem Produkt nicht allzuviel anfangen kann und die Single in den Regalen als unentdeckte Perle verstauben wird. Aber da lasse ich mich gerne eines besseren belehren...
Rainer

TEN YARD FIGHT "Back on track" CD (Equal Vision Rec., PO Box 14, Hudson, NY 12534, USA)
Total geiler Hardcore alá "Agnostic Front" erwartet uns. 14 absolut starke Songs, schnell und gewaltig. Anspieltips sind "Stronger than before" und "Refuse to change". Auch für nicht HC's sicherlich interessant. Tanne

TEST A "Sound der Straße" EP
(Hammer Rec./Scumfuck Vertrieb)
Erstmal ne Anmerkung zu nem Review über Turbonegro aus Scumfuck # 35.Da schreibt der Reviewer das Turbonegro "...die derzeit weltbeste Band" sind.Und ich dachte immer die beste Band der Welt waren und sins S.... Aber egal,kommen wir zu Test A,die ein gelungenes Debüt(?) Werk hinlegen.Schneller guter Oi! mit Texten gegen Techno Affen,über die Jungs mit der Glatze,perverse Phantasien und den Sound der Straße.Das einzige wo man Abstriche machen muß, ist die Stimme,die ich nicht so prall finde.Irgendwie immer die gleiche Tonlage.sonst gibt es bloß noch zu sagen,daß die Texte beiliegen und das sich das Gebotene meilenweit von dem abhebt,was sonst noch so alles auf den markt geworfen wird. Kubschi

UNCLE HO "Bubblehead" MCD (Semaphore)
Gähn,ja,"bubblehead" gibts in Radio-&Clubversionen und "come down" in Albumversionen als Dreingabe.Klingt wie Fury in the slaughter house -halt so diese unsägliche melodische (sog.) Alernativ-Schiene. Tja,mehr läßt sich leider nicht dazu sagen,kam das Teil doch in dieser für Semaphore wohl nun üblichen Einweg-Pappe.Die spärlich mitgelieferte Info bezieht sich auf die Promokampage,und erzählt uns lustige Geschichten von 1/2 seitigen Anzeigen In "relevanten" (höhö) Magazinen,Trendsport-Promotion in Sportgeschäften und dergleichen mehr.Kommentar überflüssig. Satanico

THE PIRANHAS "The Attrix Collection" CD (Anagram Records)
Die PIRANHAS in irgendne vorgegebene stilistische Schublade zu packen war noch nie so ganz einfach: Für die Kategorie "Fun Punk" fehlt die punktypische Härte, textlich isses sowieso mehr als plumper Suffprollstoff."Pop" hingegen klingt nach seichtem Gesäusel und wird dem ganzen auch nicht gerecht.
Typisch britisch sind sie auf jeden Fall, Richtung Independent Pop-Punk mit Ska- und Reggae-Einflüssen, textlich mit hohem Amüsementfaktor ("I don´t want my body", "Solo sex for two"). Auch wenn "Jilly" und insbesondere "Getting beaten up" ein bischen bekannter waren, kamen die PIRANHAS doch nie über nen Insiderstatus hinaus. "The Attrix Collection" ist glücklicherweise nicht einer der vielen überflüssigen "Best Of"-Compilations, sondern verewigt bislang unveröffentlichte Versionen der (mehr oder minder) bekannten PIRANHAS-Tracks, die zwar ursprünglich für ne LP-Veröffentlichung gedacht waren, letztlich aber nie das Licht der Welt erblickten. Und da diese Versionen eh kantiger und unkommerzeiller rüberkommen wird der Kauf der CD doppelt lohnenswert.
Rainer

The Vibrators-French lessons with corrections (Anagram Rec.)
Scheiße,wie ich doch hasse,solche scheiben zu besprechen.Wenn Irgendwelche alten Hasen eine neue Scheibe auf den Markt werfen,weiß Ich wie in diesem Fall einfach nicht,ob die Sache einen Sinn macht.Die Vibrators bieten mit Ihrer fast 50 minütigen CD melodischen Punkrock,wie ich Ihn schon so oft gehört habe, daß es mich im Prinzip nicht vom Sessel haut.Klar ist die ganze Sache gut eingespielt,aber das ist eben längst noch nicht alles.Der Sound ist mir einfach zu dünn und die Lieder zu langweilig komponiert.Mein Tip,wer auf altbackenen Punkrock steht und meint,daß die ganzen Bands die noch keine so große Vergangenheit haben wie die Vibrators und daher relativ "jung" sind,keine guten Lieder schreiben können,der soll dabeibleiben und sich die CD besorgen.Diejenigen unter Euch,die auch mit 90er Jahre Punkrock glücklich sind,denen empfehle ich da doch lieber die neue Scheibe von Mr.Bubble...etc. Billy

UNDECLINABLE AMBUSCADE - „THEIR GREATEST ADVENTURES" - CD (Epitaph / Brainstorm)
Eigentlich schon im letzten Jahr veröffentlicht und in diesem Jahr re-released ist diese neue Platte von U.A.. Ja, mein Gott, kein schlechter Sound, aber irgendwie zu ausgelutscht. Locker- Flocker- Melodycore in der Machart der meisten Fat Wreck- und Epitaph Bands, der mir aber zu trendy daherkommt. Keine schlechten Melodien, keine schlechten Mucker, aber irgendwie zu teenykompatibel. Man kann quasi hören, wie es darauf angelegt wurde 'ne Scheibe zu machen, die voll in die Skater-Punk-Pop-Klischee-Kacke hineinpassen soll. Ich persönlich stehe ja auf solch einen Sound, und die Scheibe ist auch ganz und gar nicht beschissen, aber das ganze klingt mir doch ein wenig zu hip. Es gibt mit Sicherheit coolere Bands aus dieser Sparte. Martin

TURA SATANA - „ RELIEF THROUGH RELEASE" CD / (Noise - Modern Music Records)
Das zweite Album unter anderem Namen (hießen vorher Manhole) wird überall hochgelobt und angepriesen. Was ist also so doll an diesem Werk? Vielleicht weil da 'ne Frau singt, oder weil viel Kohle in die Produktion gesteckt wurde (in L.A. aufgenommen), oder weil es ein Konzeptalbum ist? Ich kann euch keine Antwort geben, denn ich weiß einfach nicht, was hier so toll sein soll. Vielleicht ja doch nur ein Medientrick, oder vielleicht bin ich ja auch einfach nur ein Klugscheisser und Besserwisser. Irgendwie 'ne Mischung aus tragendem Metal, Alternative, etwas Indie und der normalen Portion Rockmusik. Durchschnitt für diese Mucke. Martin

TAPES

PIZZA & COKE VOL. 2 *(5 DM?; Incognito, Senefelder Str 37a, 70176 Stuttgart-über-alles)*
Tja, hier sieht man mal wieder, daß Coke das Original ist und Pepsi oder so eben nur für Luschen! Barneys Radioshow gibbet Montags ab 23 Uhr auf 97,2 in Stuttgart und wer da nicht wohnt, kann sich dieses Tape tun. Es gibt lange Meter (90 Minuten) ausgesuchteste Musi Marke Punk und Garage, mit haufenweise außergewöhnlichem Material, Schwerpunkt USA. Die Sprüche dazwischen sind schön unposerig und auch, wenn die Quali des Tapes nicht Vinylqualitäten erreicht, isser nich´ kackig und man kricht ´nen schicken Überblick auf kickende Sounds. Geil! Schade, daß hier inner Gegend im Radio heute nur irgendwelche Doofs sich wichtigtun. ⇑ *collaps*

THE LUBBERS – DEMO *(Maibergstr. 2, 79688 Hausen)*
Englischsprachig. Teilweise ganz fürchterlicher Gesang. Immer dieses Emotionsgetue. Schnell Amerikanisch. Dreadlocks. In frühneunziger HC-Tradition. *»Daß aber nur solche Musik etwas mit Emotionen zu tun haben soll [...] kommt natürlich von dem absolut unterentwickelten, regressiven Emotionsbegriff in Core-Definitions-Kreisen«* (SPEX 4/91). ⇔ *collaps*

CONTAGAN – IS KILLING MUSIC *(Christian »verwexel« Seidel, Hagen 1a, 39343 Süplingen)*
Hier is´ nur Rabauken und P&G drauf! Beinahe wär´s passiert! Hihi! Tz! Schick´ mal neu! ⇑ *collaps*

GIFT & GALLE – DEMO *(11 Sonx, 10 Mack inkl; Thorsten Helfgen, Riegerplatz 5, 64289 Darmstadt)*
Dumpfe Aufname. Schade. Nextes mal im P&G-Prober aufnehmen!? Punks & Skins. *»Ob Nazis oder Kommunisten/Für uns nur Rechts- und Linksfaschisten«*. Traditioneller D-Pank und OiOi in mittlerem Tempo plus schnelle Ausflüge *»Wir sind frei geboren/und wollen es auch bleiben«*. Höchst sympathisch. Will ich mal live sehen! ⇒ *collaps*

CRABSODY "Lizenz zur Mütz" Tape (c/o Oli Kresin, PF 1161,79011 Freiburg i.Brsg.)
Strecken sich in die selbst gebastelte Schublade namens "Alpenland",haben "reim dich oder ich freß' dich" -Texte unterhalb der Stammtischkante (ihr wißt schon ...Bumsen,Fußball,Ficken,Saufen...) und basteln sich aus abgehalfterten Metal-Riffs ihren Sound zusammen - mit dieser ausgeklügelten Mixtur dürften die Jungs ganz sicher bei ihrem Klientel (Marke "handelsüblicher Dorf-Proll") landen.Selbst als Parodie mißlungen,und das sagt euch einer,der mit den mächtigen Kassierern 'ne gute Zeit hat... Satanico

BIERPÖBEL "S.T." Tape (Jan Häse, Am Wildbach 8, 8320 Fehraltorf, Schweiz)
Gleich am Anfang, ich habe keine Ahnung was das Ding kosten soll aber man muß es einfach haben. Es ist mit das Beste, was ich in letzter Zeit an Oi Mucke gehört habe. 11 megagoile Songs. Von "Way of life" bis hin zum Clockwork Orange Lied ist alles auf dem 30 minutigen Tape vertreten. Sehr stark ist auch das Opressed Cover "Ultra Violence". So wie es aussieht werden die Jungs wohl auch bald eine Single fur SCUMFUCK einspielen. Bestellen, heißt hier die Devise   Tanne

AKTION SÄGEWERK – UNVERLANGTES DEMO ZUR ERLANGUNG EINES PLATTENVERTRAGES *(60 Minutes; Vinzent Schneider, Freytagstr. 3, 79114 Freiburg)*
»Ich will nicht so sein, wie alle sind«?!? Is´ ja gut, kein Grund, gleich laut zu werden! Grinz. Ich glaube, eigentlich is´ dat hier nich´ im freien Handel, aber soll mal trotzdem erwähnt werden! Deutschsprachiger D-Pank, meist im mittleren Tempo, textmäßig ohne Larifai, sondern zumeist mit Ansinnen und gerechter Empörung und Background. Was aber an Handy-Benutzern auszusetzen ist, bleibt mir weiterhin nicht so arg deutlich. Mittem Handy bei Aldi stehn, is´ doch wohl 110%, gell Willi!?! Hihi. Spielen *»nicht erst seit gestern Punkrock«*. Musikalisch ambitioniert. Irgendwie 80er. → *collaps*

EM-OI-KAHL – Live Osnabrück Tape *(Adresse über SCUMFUCK)*
Tape ihres Auftrittes mit P&G. War ich damals schon arg verdutzt, beim Aufbau eine Frau mit Geige zu sehen, ärgere ich mich heute besonders, den Auftritt komplett verpasst zu haben. (Man kennt das ja: Erst mäkeln, man hätte zu viel Zeit sich zu langweilen, und dann ist doch wieder alles viel zu schnell vorbei...!) Der Sound ist eigentlich mehr Deutschpunk, aber die Geige kommt einfach genial. Textlich ist man hier aber hallo schwerstens daneben, für »Oi!-Verhältnisse«... Absurd, heftig bis genial. Wendlands verloren geglaubter Bruder. Ich bin mir nun gar nicht mehr so sicher, ob das nicht alles nur eine Verarsche ist, denn für »puren Oi!« ist das alles zu überlegt, studentisch und abgehoben, aber kack´ mal lange drauf: Selbst dann ist es einwandfrei gelungen und interessant. (Dieses RRRRRRAMSTEIN-Gesinge! Ich geh´ kapott!) Außergewöhnlich. *Totschlag bei der Telekom! In Osnabrück. Du Stück!* Parolenfundus. ⇑ *collaps*

BILLIG – LIEBE IST... *(6.--; Maik Altenhöner, Obernackernstr. 8, 32278 Kirchlengern)*
Hübsch buntes Cover schon mal dieser, it says here, »Pseudo Proll Punk Legende«. Meinen die jetzt »pseudo-Proll« oder »pseudo-Punk«? Soll´s auch als LP geben und ist tatsächlich reichlich bill. Immerhin hat man den Eindruck, die Kollegen hätten anständig Spassek gehabt bei dera Aufnahmen und da nehm ich´s ja gern net gar so genau in Sachen Aufnahmequali, welche durchwech low-fi ist und zum Simpelpunk paßt. Is´ dat allet ernstgemeint? Auch hier die Zwischeneinspielungen Marke TV/Video, ja, das kennt man ja. Wer hat noch mal damit angefangen!?! Textlich wird net grad die Innovationsschiene gefahren (weia), aber wat soll´s, lange Spielzeit und Gesamteindruck trösten über so manche Plattitüde hinweg. Leute, die aus Kirchlengern kommen, müssen übrigens nicht notwendigerweise so tun, als kämens von hia und hießen Eisenpimmel, aber egal. ⇒ *collaps*

LPs, CDs, SiNGLES

WARZONE – FIGHT FOR JUSTICE CD (Victory)
Mit diesem Teil wären den Neu Amsterdamer Buben eine glänzende Wiederkehr gelungen. Verquaste Spinnereien, die eher zum Lachen waren, haben sie hier mal weitgehend außen vor gelassen. Dafür bewegen sie sich textlich erneut zwischen Beteuerungen der eigenen Stärke im Kampf mit dem ewig Bösen der Welt und der Beschwörung, diesem garstigen Struggle doch beizuwohnen. Musikalisch kommt hier die bekannte WARZONE-Brechstange, aber deutlich tighter und gestraffter und stets im korrekten Tachobereich, dazu deutliche Oi!-Einflüsse. Als *»hidden track«* (was wohl unser, wegen seiner liebenswerten Doofheit stets verehrter, germanischer Blödel-, ach nee, LIEDERbarde Reinhard Rechts, ach neenee!, FRANK RENNICKE dazu sagen würde? Vielleicht *»versteckte Musikspur?«*) ist hier noch eine eins-zu-eins-Version von BLITZes *»Nation On Fire«* drauf. Der Song *»Rebels Till We Die«* (mit OiOiOi-Gechore!) ist zweifellos einer der Höhepunkte. Da wächst zusammen, was zusammengehört. Wer hätte gedacht, daß dieser (und ähnliche) Texte solche Akualität bekommen würden, jetzt wo Sänger RAYBEEZ tot ist! ⇒⇒ *collaps*

TRANSPUNK – Champagne Pigs CD
(Urban/Semaphore)
Fürchterlicher Einschlafmetall. Von wegen *»lust and passion«* (Info)... Spielen PINK DYNAMO und sowat rauf und runter, und genau da passen sie wohl auch hin. Sone Kinderverschickungs-/Festivalband, wo die Leute gern im Schlamm rumsitzen, teuer Pissbier saufen, Krebswürste essen und Haupthaar wedeln Richtung 30 Meter-Bühne. Ähem. ⇔ *collaps*

US BOMBS "WAR BIRTH" (Hellcat/Brainstorm)
Aus dem schönen Canada,dem Land der Lachse,Grizzly Bären und leckerem Labbat Blue Beer (kennt ihr Diletanten eh nicht) kommen die 5 Quäker von US Bombs.
Nicht so toll wie ihre Heimat ist ihre CD.Ist zwar musikalisch in richtung Hardcore Punk gebastelt,aber doch noch ein großes bizzken verbesserungsbedürftig.Den schlechtesten Eindruck hinterläßt zweifelsohne der Plärrer (Sänger?),der sich anhört als würde man zu den glorreichen Wretched Ones das Tor des Monats in Zeitlupe ablaufen lassen,wie Tom Waits und Metallica, wie Rotkäppchen und Chinakies,also einfach furchtbnar.Wer mal hören möchte wie Krach in Form von Gitarre,Schlagzeug und Bass dem tätowierten sack von Sänger davonläuft,kann sich das Ding ja kaufen.Ich hol mir lieber nochn Bier.Fazit:Wiedermal Scheiße mit Erdbeeren,was,schon wieder Erdbeeren? Steffl

ZEKE / 1.- „FLAT TRACKER" 2.- „SUPER SOUND RACING" CD
(Epitaph / Scooch Pooch Records)
High Speed Racing, also Formel 1 Punk soll das hier sein. Schnelle Autos, schnelle Mopeds und feuchte Weiber spielen bei der Musik von Zeke angeblich eine große Rolle. Beide Scheiben sind aus dem Jahr 1996, spiegeln dieselbe Musik wieder, und werden deshalb auch zusammen kritisiert. Zur Músik: schneller Uffa Uffa Punk-Rock (Dead Kennedys Melodiebögen kommen des öfteren vor - 80er Street Punk ebenso, und hauptsächlich Motörhead ähnliche Rock´n´Roll Anleihen), der stellenweise richtig Spaß machen könnte, aber eigentlich nicht schockt. Es kommt zwar alles richtig rotzig und schnell ´rüber, aber es klingt auch alles ziemlich gleich und wird deshalb schnell langweilig.   Martin

VENNASKOND:Mina ja George CD
(Vennaskond,BP 2225,EE-0035 Tallin,Estland)
Endlich mal wieder was neues von meiner persönlichen estnischen Kultband;diesmal mit deutlich poppigerem einschlag.Dabei werden aber die Punk/Wave Roots nie verleugnet und ab und zu kracht es auch noch ganz ordentlich.Vor allem ab der Hälfte der 21 Songs wirds deutlich heftiger und auch der puristische Alt-Fan (= Ich) kommt auf seine Kosten.Wer allerdings noch nie was von Vennaskond gehört hat,startet besser mit den ersten beiden CDs.(Erhältlich über Stupido Twins Rec.,Helsinki,Adresse hier irgendwo im Heft.)
Bubba

U.K. SUBS "Riot" CD (Anagram Rec. London)
Da ist sie, die neue CD von U.K. Subs. 1977 gegründet spielen heute noch drei alte Mitglieder mit. Old School Punker Charlie Harper schreit sich wieder heiser, und die anderen beiden Opis Nicky Garrett und Alvin Gibbs machen ihre Sache auch ganz gut. Die SUBS sind zwar nicht jedermann's Sache, doch für Fans ist diese CD ein muß.   Tanne

DOCTOR BISON

Live im FZH Burghausen

An einem verregneten Montag im versifften Juli gings zum zweitenmal innerhalb kurzer Zeit ins Freizeitheim nach Burghausen: Meine Wenigkeit, Kumpel Andi und seine hübsche Spalttablette S. Basler (heißt wirklich so, denn als eingefleischter FCB-Anhänger hätte er auch keinen anderen Namen geduldet). Von dem Sauwetter fielen wir ins heiße Innere, und als erstes erblickten wir Mr. 400 Konzerte Christian Bräuchler, der den studententypisch übermüdeten Eindruck machte (auch ein Wissenschaftlerhirn muß bei vier Konzerten an vier aufeinanderfolgenden Tagen mit insgesamt sieben Studen Schlaf dazwischen den Lebensgeistern Tribut zollen - aber das ist eben Punkrock).

Es gab eine kurzfristige Abänderung des vorhergesagten Programms. Die Burghausener Punkband **ANTITEEN** mußte aufgrund einer Bänderdehnung ihres Mitglieds Spermi Wagner passen (dieser supernette Bub gibt auch das geile Low Noise Fanzine heraus und ist zudem Drumgott der in hiesigen Breitengraden mittlerweile sehr populären Skapunkkapelle **DISABILITY**). Zwei alte Bekannte aus der heimischen Umgebung mußten als Ersatz herhalten: **REVENGE** und die **NJUTEKS**. Die beiden ließen wir jedoch sausen, da wir sie erstens schon kannten und zweitens weder Hardcore **(Revenge)** noch Psychobilly **(Njuteks)** zu unseren elitären Vorlieben gehören.

Im ersten Stock dieser niedlichen Behausung vertrieben wir uns die Zeit mit Quatschen, wobei ich eine erfreuliche Entdeckung machte: Ich war mit meinen knapp dreißig Jahren nicht die mit Abstand älteste anwesende Person - dank der Anwesenheit der zu diesem Zeitpunkt grünhaarigen, nichtrauchenden Vegetarierin und Ballroomchefin Rosi, welche zwei Jahre vor mir geworfen wurde. Zum Essen gabs in den Räumlichkeiten nix - ist vielleicht auch besser so - beim Anblick der anwesenden Gäste liegt die Vermutung nahe, daß man sich maximal ein Spinatbrot mit Erbsensaft hätte einverleiben können - und mit sowas konnten nicht mal meine lieben Hühner (R.I.P. 1994) etwas anfangen.

Das Publikum rekrutierte sich zum großen Teil aus sehr jungen und friedfertigen Punks, Skins und Normalos. Auch einigen anständig aussehenden Mitbürgern war die Kunde von der Qualität des Hauptacts zu Ohren gekommen und so kam es, daß eine Menge Leute mit und ohne Latten die ärztlichen Wildkühe erwarteten.

DOCTOR BISON mit ihrer geilen "The Bloutes Vegas years"- Scheibe im Gepäck, welche ihr bisheriges Gesamtwerk komplett erfaßt spielen eine Mixtur aus rauhem, ruppigen Punkrock und derberer Siebzigermucke. Die Natur der Band liegt wohl eher im Punk, aber immer wieder werde ich beim Hören der CD an das versoffene Organ von Phil Lynott (R.I.P. lieber Phil!) erinnert. Liegt wohl am Saufen.

DOCTOR BISON kommen aus Übersee, finden nach Germany und treten auch noch für äußerst humane 5 DM auf - da gäbe es mehr als genug Kombos, die sich daran ein Beispiel nehmen könnten. Zudem die Doctores dem besten Bier der Welt, dem bayerischen Hopfenblütentee, sehr aufgeschlossen gegenüberstanden.

Deutlich angeheitert betraten sie die Bühne des Gewölbes namens Freizeitheim und hatten von der ersten Sekunde an genausoviel Spaß wie das begeisterte Publikum. Knapp eine Stunde düsten sie im Sauseschritt durch ihr Programm, was nur wenig Wünsche offenließ. Zum Programm gehörte die gnadenlose Hitze, da gerockt und gerotzt wurde wie die Sau; räudiger Halunkenpogo aus der Gosse fern aller Klischees, Plattheiten und aufgedrehten Verhaltensweisen. Ab auf die Bühne und losgelegt ohne Rücksicht auf Verluste, Sound und Teufel - sowas darf sich wahrlich Punkrock nennen! Vor der ergröhlten Zugabe konnte man sehen, daß das gute bayerische Bier seine Wirkung tat, als der Sänger für eine kurze Rast gnadenlos über die Türschwelle zum Vorraum krachte. Auch dieser geile Leib- und Seelegig ging leider einmal zu Ende, aber selbstverständlich wird man sich diese Tanzformation bei Gelegenheit nochmal geben - fand sogar Kumpel Andi, der händisch und gedanklich schon längst wieder zwischen den Beinen seiner Neuerwerbung weilte!

DIZI

GESCHWÄTZ KONZERTE PI PA PO

Also erstma Guten Tach hier...und sofort ab die Post: Eines der besseren Konzerte der letzten Zeit war ganz zweifellos der Gig von :

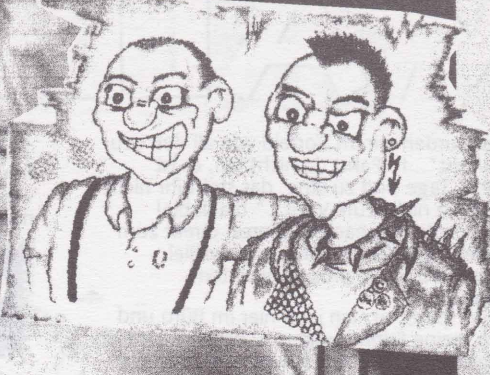
COCK SPARRER
OXYMORON
MAD SIN

in der Kulturfabrik in Krefeld,an irgendeinem Sonntag im Oktober,glaube ich, war dat.Irgendwie hatte ich den Termin anfangs gar nicht so richtig wahrgenommen und erst auf den letzten Drükker entschied sich die komplette VJ Crew,dem Konzert beizuwohnen.Um ganz ehrlich zu sein lagen bei mir auch noch einige persönliche Gründe vor, denn ich war nicht nur für die drei Bands gekommen,aber das geht euch nix an...
Vor der Kulturfabrik,die wir nach einigem suchen relativ gut gefunden hatten, war schon einiges an sehr bunt gemischtem Volk versammelt; Skins, Punks, Psychos und das übliche normale Gesox.Man kannte natürlich viele und es wurde ausgiebig gequatscht und pipapo. Danke an dieser Stelle an Torsten K.,der doch immerwieder mit Gratisbier zu erfreuen weiß...
Der Bierpreis war meines Erachtens nämlich unangemessen hoch und kostete addiert mit dem noch höheren Becherpfand einiges an Überwindung... Aber wen von euch interessiert das? Der Abend begann mit MAD SIN, die ich bis dato nur dem Namen nach kannte.Alles was ich wußte,war wohl, daß die ganzen Psychos für sie gekommen waren und Kumpel Maurer geheimnisvoll anerkennend nickte,als ihr Name erwähnt wurde..."warte mal ab und guck sie dir an...", irgendwie sowas sagte er zu mir. Na gut,man ist dem Neuen ja stets aufgeschlossen... MAD SIN möchte ich mal als typische Psychoband bezeichnen (ohne genau zu wissen was das ist),sie traten mit nem Kontrabass (heißt das wirklich so???) auf und hatten zur Untermalung auch noch n paar Feuerspucker dabei...Ist ja eigentlich albern,aber ich muß wirklich zugeben,daß sie mich schwer beeindruckt haben - und das nicht nur durch ihre Show,sondern auch und besonders durch ihre supergeile Mischung aus Rock'n'Roll und Punkrock,druckvoll und professionell rübergebracht.War ne klasse Show und für mich waren sie an diesem Abend der absolute Gewinner. Kompliment an den Veranstalter,der diese, meiner Meinung nach wirklich saugute Konstellation an Bands für diesen Abend zusammengestellt hat.Es ist ja hinlänglich bekannt,daß es Vorbands neben solchen Größen wie Cock Sparrer nicht gerade leicht haben.Das ging schon ziemlich oft in die Hose,diesmal aber, durch die etwas 'verfremdete Zusammenstellung' wurde das Publikum stets bestens unterhalten und das macht für mich ein gutes Konzert aus, auch wenn ich zugeben muß,daß das nicht alle Besucher so gesehen haben.Aber was solls,
ALLES KANN NICHT ALLEN GEFALLEN.Weiter gings mit OXYMORON,die so viel live spielen, daß sie mitunter jeder schonmal gesehen haben sollte,alle andern sind arme Fackeln,denn man verpaßt wirklich was...schließlich sind wir uns bestimmt einig,wenn ich behaupte,daß OXYMORON eine DER Offenbarungen auf dem Punkrocksektor der 90er sind.Dann aber eine DER Offenbarungen der Offenbarungen,nämlich COCK SPARRER,die hier und heute abend ihren vorraussichtlich letzten Gig in Deutschland abliefern sollten.Ob ich jetzt dazu noch was sagen muß,halte ich für mehr als zweifelhaft,denn wer diese Band noch nicht gesehen hat,ist wirklich mehr als selber schuld...Auf jeden Fall ein sehr cooler Abend...und das,wie eingangs schon erwähnt,für mich persönlich nicht nur wegen der drei superguten Bands...
Eine Woche vorher waren wir (mein Bernd und ich) übrigens auf der :

PLASTIC BOMB PARTY

im Druckluft Oberhausen,jaja,ihr habt richtig gelesen - als ich dem Willi davon erzählt habe, dachte ich auch,er würde tot umfallen...Und das kam so:Wir waren mit VJ fröhlich vor uns hin am proben,als wir Besuch von den Mülheimern um Kumpel Mario bekamen.Die kamen gerade aus dem Druckluft und wollten wohl einen kurzen Abstecher zu wirklich guter Musik machen,oder sowas...keine Ahnung,auf jeden Fall entschieden wir uns relativ spontan auch dahin zu fahren. Stefan und Torsten mit'm Auto,Bernd,die Mülheimer und ich mit'm Bus.Die lustigen Details von Bernds Kotzerei im Bus erspare ich euch jetzt mal und auch auf das Verlorengehen der Verlorenen Torsten und Stefan möchte ich an dieser Stelle mal nicht näher eingehen.Das Ende vom Lied waren uns Bernd und ich auf dem Konzert, daß praktisch schon am Ende war,es spielten gerade FLUCHTWEG,die ich sehr schätze,die aber irgendwie unter ner schlechten Anlage litten. Besser zur Anlage paßte der wirklich grauenhafte Sound von AFFRONT,der uns erstmal aus dem Saal trieb.Draußen gabs ne Menge Bekannte zum quatschen und u.a. wurde auch eine Oberhausener Kneipe zur Beschließung des Abends klargemacht, kurioserweise ganz in der Nähe unseres Proberaumes,in der wir uns auch irgendwann alle wiedertrafen,um uns den letzten Schuß zu geben - unter anderem lernte ich hier den Grund für meinen Besuch beim Cock Sparrer Gig in Krefeld näher kennen.Die Kneipe war echt cool,ich verlor meine Getränkekarte und mußte 80 Mark Ersatz latzen,mein Bernd hatte am nächsten Morgen fast den ganzen Abend von der Festplatte formatiert... will sagen,irgendwie waren ihm die Erinnerungen verlorengegangen...

Wo wir gerade beim verlorengehen sind, irgendwie,müssen wir doch alle zugeben, passiert es unsereinem immer wieder, so zum Beispiel in Osnabrück,beim Gig



PÖBEL UND GESOCKS
LA CRY
EM Oi! KAHL

Hier ging anfangs alles seinen geregelten Gang, dank guter Vorbereitung konnten uns auch die letzten kurzfristigen Schwierigkeiten,die es immer gibt,nicht aus der Bahn werfen und wir befanden uns schnell und völlig termingerecht auf dem nicht sehr weiten Weg nach Osnabrück.Dort klappte an sich auch alles ganz gut,Hotel ging so (der Wirt war'n Abzocker der seinesgleichen sucht...) und der Saal ein bißchen zu klein, aber was solls - wir haben schon härteres überstanden...Der Plattenstand war schnell aufgebaut und die ersten Bekannten konnten begrüßt werden, besondere Freude rief die Anwesenheit von Abel und seinen Kollegen aus Hamburg hervor und natürlich auch das Wiedersehen mit Nina war nett.
Ich freute mich besonders auf LA CRY,EM Oi! KAHL (ich weiß gar nicht ob die überhaupt so heißen...) ließ ich hingegen fast völlig ausfallen, habe nur mal kurz reingeschnuppert - war eigentlich nur Krach mit Geige - leider litten sie auch an schlechtem Sound,mein Eindruck kann daher auch ein falscher gewesen sein.LA CRY allerdings zog ich mir komplett rein,ein absolutes Muss,ich habe selten einen so energiegeladenen Sänger gesehen. Unangenehm fielen mir und natürlich auch einigen weiteren Gästen ein paar Spackos auf,denen es immerwieder gelang,die aufkommende Stimmung durch überaggressiven Pogo zu verhackstückeln,das Ende vom Lied war eine Bierflasche über den Schädel eines der Störer,ein wahrer Berg von einem Typ,mindestens zwei Meter groß und genauso breit... wirklich Scheiße das es immerwieder zu solchen Zwischenfällen kommen muß.Bei PÖBEL UND GESOCKS gab es dann wie gehabt kein Halten mehr und ich schäme mich nicht zuzugeben, daß die Hölle in dem kleinen "Saal" mich recht schnell in den oberen Raum trieb,wo ich das Patenkind Markus am Plattenstand abund erlöste und den weiteren Gig nur mit den Ohren verfolgte.Im Anschluß das übliche Chaos mit viel Sabberei und noch mehr Durcheinander,die Platten zum Auto tragen und verlorene Klamotten suchen (ich für meinen Teil behalte seit einem schrecklichen Erlebnis in Berlin meine Klamotten bei Pöbel-Gigs stets am Mann...). Der Abel wußte vonner Party in der Nähe in deren Richtung sich alle auf den Weg begaben. Zwischdurch war nochmal von einer Schlagerkneipe die Rede die bis in den frühen Morgen unterhält und die eventuell auch noch angesteuert werden sollte. Etwas zuviel Durcheinander für euren Erzähler und verlorenen Jungen, der sich plötzlich in dem Gewirr der Osnabrücker Straßen in immer weniger Begleitung befand und letztenendes feststellen mußte, daß ihm die anderen verlorengegangen waren.Um keine weiteren sinnlosen Diskussionen loszutreten wer nun wem abhanden gekommen ist,derer hatten wir genug, gehe ich hier nicht näher darauf ein, wer wem verlorenging.Nur soviel,was für euren ergebenen Chronisten und verlorenen Verlorenen folgte war eine Odyssee durch die verwaisten nächtlichen Straßen Osnabrücks,die irgendwie alle gleich aussehen - mit unfreundlichen Autofahrern,die beim Anblick meiner verzweifelten Erscheinung sofort die Flucht ergriffen, mit Kneipen in denen ich gottlob unerkannt in meiner Verwirrtheit (oder clevererweise ?) die Zeche prellte und, kurzum, pipapo... Der Abend endete in einem eiskalten Auto,mit noch kälteren Knochen und der letzte gefaßte Gedanke galt meinem Hotelzimmer mit allem Komfort,für das ich bereits gezahlt hatte... (lest allein weiter,während ich mir die Tränen aus den Augen wische...)

Anderntags die Suche nach meinen Kollegen, erst am Veranstaltungsort,später,sehr viel später,im endlich gefundenen Hotel,daß vor gnadenlosen 10 Minuten von den Besuchern verlassen worden war...Also mit dem Zug nach Hause,mit dem ich mich natürlich auch noch verfuhr und alles was man sich an unangenehmem so vorstellt.Schließlich hatte ich mich einem wahren Verlorenen Jungen gemäß,bereits auf der Hotelsuche mit Busis Flasche Wodka beblitzt(Danke nochma,ich geb dir demnäxt einen aus)... Egal, irgendwann traf auch ich "wohlbehalten" zu Hause ein und das sogar noch VOR der Lindenstraße, also was solls. Selbstverständlich konnte ich mir erstmal ne Menge Beschimpfungen anhören,aber auch diese Wunden sind irgendwann verheilt...
Schöne Grüße an Busi,Nina;die Hamburger und alle anderen Bekannten.
Bis zum nächsten Mal,wenn es wieder heißt: "Versumpft,versifft,verloren..." Zoni

MALLORCA

ıch, was wurden wir im Vorfeld von all den Leuen "gewarnt"...! "Fahrt da nicht hin, es ist urchtbar. 7 Tage sind zu lang, das steht ihr nicht urch! Das ist nicht eure Welt..." blablabla! Vir flogen trotzdem nach **Mallorca**, direkt zum **3allermann** - und es kam alles noch viiiiiel chlimmer, als uns alle prognostizierten.

2 Wochen später sitz ich jetzt hier im Büro und versuche meine Erinnerungen zu ordnen, und ich nuß zugeben: Es fällt mir schwer! Da prasselte sooo viel auf uns herab, das ist eigentlich gar nicht mehr dokumentierbar! Wie war das noch gleich?

Eine 5köpfige Truppe aus **Dinslaken** wollte mal nen richtigen **Asi-Urlaub** machen. **Zonenpeter, Tanne, Michael, Jens** und euer ergebener Chronist **Willi** machten sich schon früh morgens auf dem Weg zum Flughafen Düsseldorf. Um 10.00 Uhr sollte unsere Maschine gehen - eine Stunde vorher hatten wir uns schon ordentlichst betrunken und saßen rumprollend im Abflugsterminal. Der Flug verlief problemlos, keine wichtigen Vorkommnisse. Dann gings vom Flughafen Palma mit nem Bus unendlich lange durch die engen Straßen, bis wir endlich, kletschnaß geschwitzt, an unserem Hotel ankamen. 2 Sterne Landeskategorie, das wäre bei uns in Deutschland "Minus 5"...! Mitten in hunderte von anderen Hotels einfach eingebettet stand es da, unser tolles Hotel mit unfreundlichem Rezeptionspersonal, einer kleinen schicken Hotelbar und einem Swimmingpool, der nie die Sonne sah, weil außen rum alles zugebaut war. Die Zimmer waren dann auch "erste Sahne", viel zu kleine, harte Betten, verteilt auf ca. 6 qm, man wurde unweigerlich an einen Knastaufenthalt erinnert.

Sie wohnen:
In nett eingerichteten Zimmern mit Telefon, Mietsafe, Bad oder DU/WC und Balkon, Einzelzimmer ohne Balkon.

FANTASIA | ...ASSO S/A

Aber wir sind ja flexibel, und zum Schlafen waren wir eh nicht hergekommen.

Tanne und ich in Raum 1, die **anderen 3** in Raum 2. Nach dem wichtig gewordenen Duschen trafen wir uns unten in der Hotelbar, und von da an verlebten wir die folgenden 7 Tage eigentlich nur noch im Trancezustand.

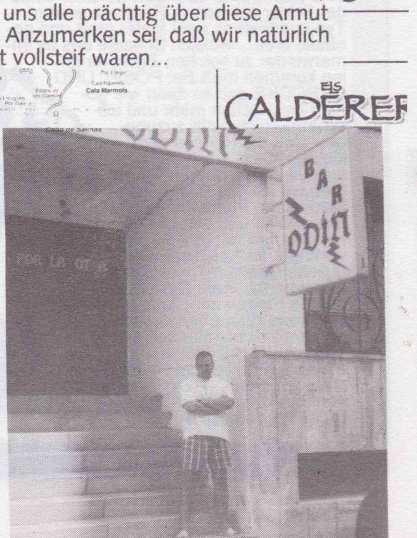
Oberbayern
(Zwischen Balneario 5&6)
PLAYA DE PALMA

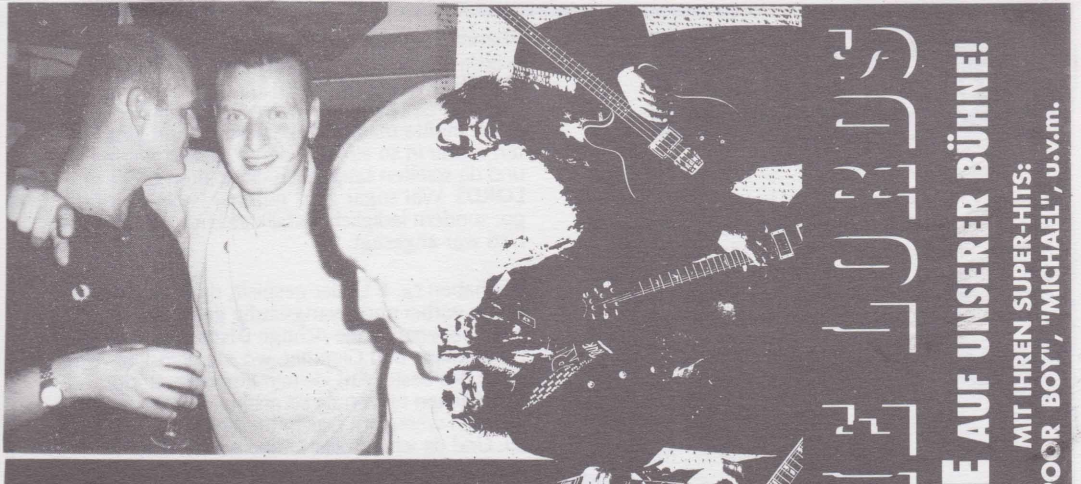
Am ersten Abend gingen wir ins "**Oberbayern**". Riesendisco für jung gebliebene Alte oder auch altgewordene Junge, vor allem lockte uns das musikalische Ambiente, denn "EJ Alta, da iss imma Party!". Klasse, wir waren mittendrin und **Jens** ließ es sich nicht nehmen, mich zur **Mister Oberbayern Wahl** anzumelden. Diese Wahl sollte aber erst viel später am Abend bzw. in der Nacht stattfinden, also galt es erstmal weiter zu saufen. Unser "**Frauenheld**" **Jens** hielt es für nötig, 2 Frauen an unser Tisch zu lotsen, die dann auch gleich ganz fickrig waren und immer unbedingt tanzen wollten. 2 Frauen, die eine potthäßlich und dick, die andere so "**Na ja**". Die "**Na ja**" war sogar ganz lustig, forderte sie mich doch immer wieder zum Tanzen auf, doch ich wollte und konnte das nicht.

Jens sah seinen erhofften Fick schwinden und gesellte sich anderswo hin, während **Zoni** sein Glück ebenfalls anderswo am Nebentisch versuchte und knieend eine sehr (= zu) hübsche Frau zum Tanzen aufforderte. Diese wollte jedoch nicht, doch das wollte unser Zoni nicht so ganz warhaben und so bittete und bettelte er, auf daß wir uns alle prächtig über diese Armut amüsierten. Anzumerken sei, daß wir natürlich schon längst vollsteif waren...

Cuev... de Ar...

ELS CALDERER...





Die **"Na ja"** saß neben mir und wollte nicht mehr tanzen sondern reden, und das bekam sie dann auch von mir. "Du bist doch nur ne kleine Schlampe, die hier ist, weil Du zu Hause nen Macker hast und nicht fremdgehen darfst. Und jetzt willst Du doch nur von möglichst vielen Schwänzen gefickt werden! Aber ich mach das nicht, du kleines Luder!". So oder so ähnlich sprach ich zu ihr..., aber sie fands nicht so toll und verschwand an einen anderen Tisch. Später leckte sie dann mit irgendeinem Heini auf der Tanzfläche rum, na siehste, hatte ich doch gut gemacht, jetzt konnte sie Tanzen und Ficken - und ich hätte ihr beides nicht bieten können. So soffen und lachten wir, bis auf einmal nur noch **Tanne und ich** übrigblieben. Die anderen 3 hatten sich mittlerweile aus dem Staub gemacht. Ich zog derweil mein **Pöbel & Gesocks** T-Shirt aus (freier Oberkörper rules in dem Laden!) und hängte es an einer Stange direkt über die Tanzfläche, das sah prima aus und lockte denn auch gleich eine Frau und zwei Typen an, die die Band kannten... Somit hatten wir neue und nette Unterhaltung gefunden, und als es grad richtig gemütlich wurde und ich toll ins Erzählen geriet, wurde auf einmal ein **WILLI WUCHER** aufgerufen, weil jetzt die **Mr. Oberbayern Wahl** stattfinden sollte! Puh, ich konnte doch kaum noch stehen. Erst recht konnte ich keinen Pariser aufblasen, bis er platzt. Aber das Bier-Auf-Ex-Saufen hab ich noch ganz gut hingekriegt, wobei ich dann aber beim Tanzen mit Sicherheit Null Punkte erreichte. Viele Punkte erhielt ich fürs "Schnelle Ausziehen" und fürs Liedsingen, wobei mal wieder die gute alte "Barbara" herhalten mußte. Ich lag also ganz gut im Rennen, doch als es dann daran ging, **BH´s und Höschen vom weiblichen Publikum einzusammeln**, konnte ich meine Siegeschancen knicken. **Einen** mickrigen BH (von der Frau, die **P&G** kannte) konnte ich einheimsen, das wars. Und grad für diese Disziplin gabs die meisten Punkte... So´n anderer Teilnehmer (Schnauzbart, Dauerwelle blond, schicke Klamotten) hatte **2 ganze Besenstangen** voll mit Höschen und BH´s, und ich stand da einsam und verlassen mit **EINEM** einzigen Teil! Das wars! Wir waren **6 Teilnehmer**, ich war der Besoffenste und wohl auch Peinlichste, und am Ende wurde ich gloreicher **Sechster**! Aber ne Pulle Schampus und ein Oberbayern-Shirt hab ich gekriegt.

Den Schampus hab ich gleich verschenkt, das Oberbayern-Shirt zieh ich jetzt immer bei unseren Gigs an... Wie gesagt, das meiste weiß ich eh nicht mehr von dem, was da abging..., ist auch besser so!

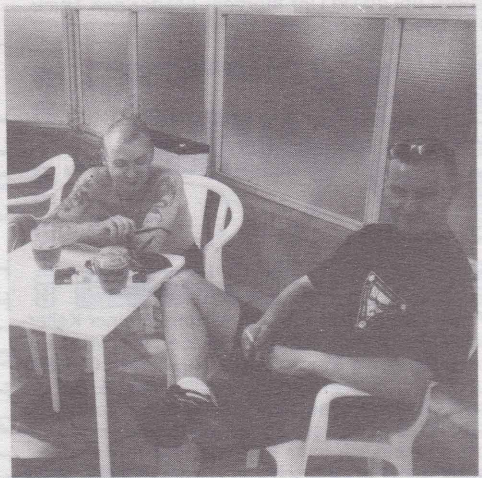
Die Nacht war schrecklich. Das Bett zu klein, und ab 7.00 Uhr morgens scheint die Sonne gnadenlos in unser Zimmer (6ter Stock). Da wir erst gegen 5.00 Uhr nach Hause kamen, wars nach 2 Stunden mit dem Schlafen vorbei und noch total besoffen sammelte sich wieder unser verwegener Haufen, um zum Strand zu pilgern. Wir wählten einen schönen Liegeplatz am Ballermann 1. Hier war -scheinbar- Ruhe und vielleicht kann man ja sogar etwas pennen. Denkste. Die Musik wurde laut, irgendeiner von uns kam schon wieder auf die Idee, Bier zu holen..., und so hatten wir spätestens um 10.00 Uhr morgens wieder den "Kick Off" Level erreicht.
Gedächtnislücke.

Am zweiten Abend finden wir uns in einer Kellerspelunke namens **Excalibur** wieder. Hier wird laute, progressive Musik gespielt (u.a. auch **Onkelz**) und wir treffen erneut Leute, die **Pöbel & Gesocks** kennen. Eine ernstzunehmende Freundschaft bahnt sich an, denn **Golem** und sein Kumpel sind wirklich feine Kerle und wir treffen uns auch später in Deutschland wieder.
Gedächtnislücke.

Ballermann
BIER

Der dritte Tag beginnt wie der zweite. Viel zu wenig Schlaf, weil die Drecks-Sonne voll in unser Zimmer knallt. Heute sitzen wir alle unten am Swimmingpool und trinken - Kaffee! Jeder! Die ersten Erschöpfungszeichen machen sich breit und wir springen sogar ins eiskalte Poolwasser,

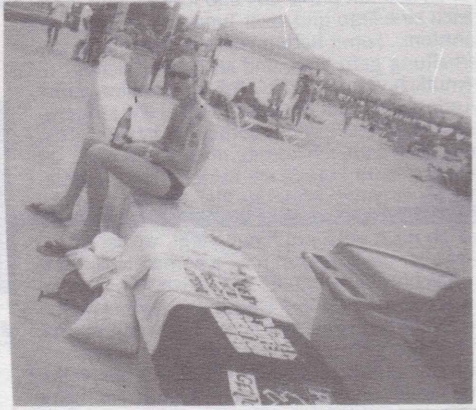
was aber irgendwie auch nur durstig macht. Das Frühstück im Hotel war so toll, das wir nur einmal dabei waren, da fällt mir nix mehr zu ein. Aber der Kaffee von der Hotelbar ist schon okay. Besser schmeckt aber das Bier, und dieser Kellner ist ne Klasse für sich. Lustig, dumm und tolerant, er weiß was wir für welche sind und macht jeden Spaß mit - und schenkt viel zu viel Bier an uns aus, das eigentlich nie bezahlt wurde... Tagsüber wieder zum Ballermann 1, so ein bißchen Sonne tanken und braun werden. Ich kann mich nicht mehr richtig erinnern. Ich weiß nur, daß ich tatsächlich eingeschlafen bin.



Abends machten wir uns schick, denn diese Schicki-Micki Disco **Riu Palace** lockte uns, weil die **LORDS** spielen sollten. Für umsonst. Naja, Umsonst ist relativ, denn den Eintritt in die Disco selbst mußte man (gut) bezahlen, dann gings unten weiter in so einen anderen großen Raum, und da spielten tatsächlich diese alten Säcke von **LORDS**. War sogar ganz gut, nur leider kein Pogo, sondern lediglich Beifallklatschen nach jedem Lied war angesagt.

Die haben ca. 6 Lieder gespielt, da wars auch schon vorbei und zwangsläufig geht man dann nach nebenan in die richtige **Disco**. Wau! Lichter, Laser, Glanz und Glimmer, wo man hinsieht. Und dann das beste: Auf kleinen Emporen an den Tanzflächen tanzen da so erstklassige Frauen mit reichlich wenig an! Das hatte schon was, ich gebs zu. Und da ich in toller Laune war, orderte ich auch gleich mal eben 5 Jim Beam mit Cola für unseren Trupp. Nichtsahnend und dumm, wie ein deutscher Tourie nun mal so ist, durfte ich auch gleich 2 Bezahlbons nachkaufen, denn der Spaß kostete glatte 100.-! Na, da muß ich demnächst wohl mal die CD-Preise erhöhen...
Wieder Filmriss.

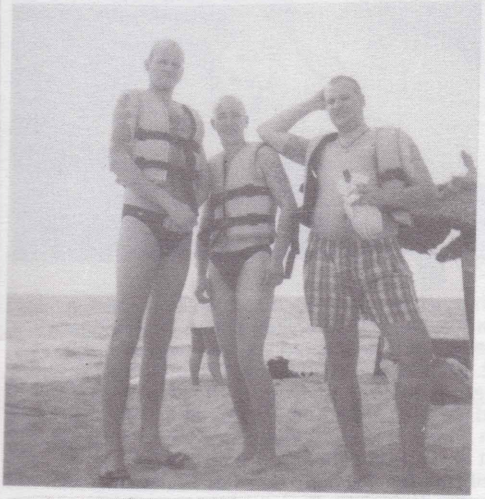
Der nächste Tag gab uns das ganze **BALLERMANN 6 Programm**, denn wir gingen genau dahin, wo alle hingehen und wo alle so richtig die Sau rauslassen. Und bauten einen kleinen Ver-



kaufsstand mit **Pöbel & Gesocks T-Shirts** auf, in der Hoffnung, etwas Kohle zu verdienen. Pustekuchen, die waren alle viel zu besoffen, um was zu kaufen. Und wir dann auch. Also liefen wir

MALLORCA

nach ca. 4 Stunden Sonnenbraterei am **Ballermann 6** zurück, den Strand entlang, zu unserem Hotel. Unterwegs erblickten wir eine riesige Banane, auf der man Wellenreiten machen konnte. Klar, wir waren dabei, und es war sogar richtig gut, vor allem als **Jens** in halsbrecherischer Mani-



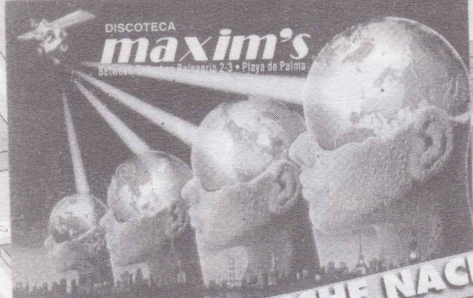
er die Banane umschmiss und alle Teilnehmer (ca. 15) ins Wasser flogen. Das tat zwar ganz schön weh, weil so ne fette Frau (100 Kilo Lebengewicht) auf mich draufstürzte, aber das hatte schon was... Manche Frau kam dann erst gar nicht mehr drauf auf die Banane (diese Pfunde!!!), aber hilfsbereit wie man nun mal ist, konnten wir aufgrund unserer starken Hände (flutsch!) kurze Zeit später komplett wieder zurück ans nun rettende Ufer. Abends waren wir wieder im **Excalibur**, der Schuppen ist wirklich klasse und auf dem Klo ist jetzt alles vollgekritzelt mit **SCUMFUCKers ON TOUR, PÖBEL & GESOCKS UNTERWEGS und EINER VON UNS - VERLORENE JUNGS**. Irgendeiner von uns prüfte dann noch die Kloschüssel auf ihre Brechflüssigkeitsvolumenaufnahme, na das Ding gab nicht viel her und die Betreiber des Schuppens wurden langsam aber sicher sauer auf uns. Es legte sich, als ich denen zwei von unseren T-Shirts schenkte, die Teile sollten jetzt irgendwo in dem Laden hängen.

Der nächste Tag mal nicht das gleiche Spiel, denn wir mußten zwangsweise nüchtern bleiben. **Flüter** hatte uns zum **Gotcha-Spielen** angemeldet. Das ist klasse und besoffen nicht durchfürbar. Zwar gabs keinen Häuserkampf, den wir gerne gemacht hätte (in Deutschland nämlich gar nicht möglich), dafür trollten wir uns aber in einem Waldstück herum und lieferten uns feurige Gefechte untereinander, miteinander und gegeneinander. Nur die Hitze machte uns zu schaffen, da wir diese blöden Anzüge und Masken tragen mußten.

Aber nichtsdestotrotz, das war schon eine Klasse für sich und ich erinnere mich gern daran, mal so richtig **Rambo** gewesen zu sein. Leider mußte ich die meisten Spiele frühzeitig beenden, weil die **Strategen Tanne und Flüter** einiges mehr drauf hatten als ich. Dafür ballerte ich allerdings einige andere Touries vom Feinsten ab. **GOTCHA!!!** Und wenn sich einer dann noch bewegt, schießt man halt...!
Der Abend endete dann aber gewöhnungsgemäß im Vollsuff, ich glaub wir landeten wieder im **Excalibur**.

Tja, und dann war natürlich noch viel viel mehr. Ich krieg das allerdings leider nicht mehr auf die Reihe, so chronologisch gesehen. Ich erinnere mich daran, daß wir auch in einer **"Oben Ohne"** Bar waren, in der hübsche Frauen tanzen sollten. Pustekuchen. Wir gehen da rein, bezahlen rund 25.- Eintritt, bestellen ein Bier für knapp 10.-, und dann zieht sich so eine Frau auf der Bühne aus. Jaja, schöne Titten, und "Hübsche Beine hat die Kleine"... Was dann kam war nicht so goldig, denn ihr Höschen zog "sie" auch aus und -siehe da-...., da war auf einmal ein Schwänzchen zu sehen, Baumel baumel, ich denk ich muß kotzen und reg mich furchtbar auf... Wie auf Befehl stehen sofort 3 "Kellner" des Schuppens vor, neben und hinter mir und "beseitigen" mich. Mich, den Frevler, der diesen "erotischen Tanz" (igittt!!!) lautstark störte. Schwupp war ich draußen, was allerdings nicht so schlimm war. SO WAS hatte mir nämlich noch gefehlt...

Ach ja, ich bin dann noch mal rausgeschmissen worden. Die **LORDS** sollten erneut im **Riu Palace** spielen, und die anderen von uns wollten nicht mit. Ich also allein da hin, man kennt ja keine Angst. Fred Perry an, Docs an, bestens gelaunt und in froher Erwartung, einen netten Abend allein ohne das Pack zu verbringen indem man sich erst die **LORDS** anhört und anschließend die Weiber in der Disco auf den Tanzflächenemporen spannend reinzieht. Pustekuchen erneut! Vor dem **LORDS**-Auftritt treff ich einen von der Band (ich glaub der Gitarrist) und versuch ihn zu interviewen. Ich erzähl ihm was vom **SCUMFUCK Zine**, von **PÖBEL & GESOCKS**, von **Punks und Skinheads**...., und er findet das irgendwie alles überhaupt nicht gut und ordert 2 Rausschmeisser, die ihren Job tun. Zack bin ich draußen, allerdings brauchte ich meinen Bezahlbon nicht zu löhnen - und der war mittlerweile auch schon wieder reichlich voll. Also okay, der Abend endete für mich dann auch wieder im **Excalibur**, wo ich wieder die anderen traf, die mittlerweile erneut mit anderen "Fans" von **Pöbel & Gesocks** soffen.



Was war noch? Verdammt, es ist nicht leicht, ich hätte ein Tagebuch führen sollen.
Einmal saßen wir abends draußen vor unserem Hotel, weil da so eine kleine Open Air Kneipe war, in der ein Fernsehgerät stand. Wir guckten Fußball, Deutschland gegen Portugal. Dabei tranken wir ausnahmsweise mal kein Bier, sondern **Sangria**, so richtig stilecht aus nem **Eimer mit Strohalme**. Und **Bernhard Brink** haben wir live gesehen, auch im **Oberbayern**. Mein Gott war das schlecht. Der kann ja gar nix! Und später nach dem **B. Brink Gig** gabs dann wieder die übliche **Oberbayern Party**, bei der sich eine total besoffene Assi-Fotze dazu hinreissen ließ, ihr T-Shirt auszuziehen und Clownerie für ca. 1000 gaffende Besucher zu bieten.
Und dann war da noch unser Zimmernachbar. Ein Kerl aus **Stuttgart**, der schon 10mal auf **Mallorca** war und uns in die geheimen Winkel der Straßen führte, wo man (es stimmte tatsächlich!) in Kneipen und Discos Feibier bekam! Der Typ war Kult und ihn hätten wir schon am ersten Tag kennenlernen sollen, dann wärs für uns alle bestimmt billiger geworden...

Ferner gabs da eine Kneipe namens **BAR ODIN!** Allein der Name ist Kult, unkultig war allerdings, daß der Laden geschlossen war. Ich schätz mal, daß das unser Stammlokal geworden wäre...
Am letzten Tag war das Geld bei uns allen so gut wie weg und ich muß ehrlich sagen, daß ich froh war, irgendwann abends wieder daheim im malerischen **Dinslaken** zu sein.
Wir waren jeden Tag vollsteif, mitunter schon früh morgens um 10.00 Uhr, und das der eine oder andere von uns zwischenzeitlich übelste Kreislaufprobleme mit Zitteranfällen und Sprachschwierigkeiten hatte, brauch ich wohl nicht sonderlich zu erwähnen...
Aber trotzdem: **MALLORCA! WIR KOMMEN WIEDER!** Nächstes Jahr in noch stärkerer Truppenzahl!
Ich schlag ganz einfach mal vor, am Ballermann 6 die Chaostage 98 zu verbringen! Spart Euer Geld, und dann sehen und treffen wir uns vom **8.10. bis zum 15.10. 98** am Ballermann 6! Das sind 7 Tage, und die reichen. Anlaufstelle ist das **Excalibur**, direkt am **Strand zwischen Ballermann 3 und Ballermann 4.** Das wird DIE PARTY!!!
Als ich zurück war, habe ich satte 6 Tage kein Alkohol getrunken. Es ging einfach nicht.
Und sorry, daß ich hier nicht alles wiedergeben kann von dem, was wir erlebten - ich weiß es einfach nicht mehr!
Ich hoffe, das Layout gibt einiges her und vermittelt Euch einen kleine Überlick über das, was wir alles mitgemacht haben... Es hat sich gelohnt!
"Hoite Abend, Oberbayern...."

W.W.

Arenal MALLORCA

Hallo liebe Leser. Ich bin auch heute nicht nur Zeige-, sondern auch Mitteilungsfreudig. Deshalb hier jetzt mal wieder die angesammelten **WUCHER NEWS**, exklusiv für Leser dieses Fanzines...

Sorry, aber diesmal wirds keine Blondinenwitze geben. Hab ich momentan keinen Bock drauf, zumal sich die Sache langsam ausgeleiert hat.

Erfreulicherweise konnten wir das letzte Jahr (**1996**) mit einem tollen **Firmen-Gewinn** beenden, was uns andere Firmen und Mailorders erst mal nachmachen sollen. Die meisten "Independent-"Firmen zahlen nämlich grundsätzlich ihre Rechnungen entweder gar nicht oder zu spät -oder erst nach Anmahnung gerichtlicher Schritte. Namen dieser Firmen nenne ich (vorerst) nicht. Aber darum solls jetzt auch gar nicht gehen, wir bleiben bei unserem **Geschäftsgewinn**. Während andere Leute (oder auch die eine oder andere Firma) alljährlich Geld für irgendwelchen Unsinn spenden, sind **wir** konsequent und werbeträchtig vorgegangen und haben **Geld an einen Fußballverein gespendet**!!! Dieser Verein heißt **POST SV SIEGFRIED HAMBORN 1910**, und unsere "Unterstützung" für diesen Verein fand in Form einer Trikot-Spende für die **B-Jugend-Abteilung** statt. Man sehe und bestaune nebenstehendes **Foto**, denn da ist die gesammte Mannschaft nebst **Trainer Wolle** (stehend,ganz links) und natürlich dem **Sponsor** (stehend, ganz rechts) **Willi Wucher** drauf. In der vorderen Reihe rechts das kleine Blag ist übrigens niemand anderes als mein Sohn **Edgar Herrmann**, stilecht mit der Hand am Schwanz....! Wenn man genau aufs Foto sieht (Drucker! Gib dir Mühe!!), erkennt man den Schriftzug auf den Trikots, denn da steht **"SF TRADITION - TONTRÄGER UND MEHR"** vorne auf der Brust drauf. In der vorderen Reihe knieend (der zweite von links) sieht man übrigens auch noch mein Patenkind **MARKUS**. Der ist **Mittelstürmer** und hat jetzt natürlich seinen Stammplatz in der Truppe. Das erste Spiel in den neuen Trikots endete übrigens 1 : 15 gegen den **FC ALT HAMBORN**, so wie sich das gehört. Vom Fußballspielen hat der **POST SV** nämlich absolut keine Ahnung, denn sonst würden sie den **MARKUS** erst gar nicht mitspielen lassen.... In der **Vereinszeitung** wurde das Ganze dann natürlich prächtig abgefeiert und ich bekam jede Menge Freibier bei der **Pressetermin-Trikot-Vorstellung**. Allerdings kamen die Schreiber der Vereinszeitung nicht so ganz mit meinem Namen klar und machten aus Willi Wucher (Bürgerlicher Name bekanntermaßen Wolfgang Schmitz) mal "eben" einen **Wolfgang Schneider**.... SO wollte ich eigentlich noch nie heißen....

Vom Lustig-Amüsanten hin zum Unangenehmen: Wie bereits im Schlußwort von **SCUMFUCK Nr. 36** kurz erwähnt, war der **Staatsschutz** in den heiligen **SCUMFUCK Gemäuern**, um mal wieder etwas rumzuschnuppern. Nachdem die 5 Herren hier nichts fanden, was sich lohnte in Beschlag zu nehmen, wurde ich 2 Wochen später vorgeladen und rund 4 Stunden vernommen! Ich "durfte" mein ganzes Leben erzählen, so richtig Autobiografie-mäßig mit allen Highlights meines Szene - Daseins. Kaffee gabs dabei leider nicht, allerdings erfuhr ich so manche interessante Sachen, die mich fast vom Hocker hauten... Neben vielen Fotos, die mir vorgelegt wurden (mit Leuten darauf, die "ich nie gesehen" habe) (Im Gegensatz zu manch anderen Leuten habe ich eine gewisse Schweigepflicht-Ehre, auch meinen Feinden gegenüber!) wurde mir z.B. u.a. gesagt, daß im letzten Jahr ein Duisburger Asi-Punker beim Staatsschutz vorsprach und **Scumfuck-Zines** ablieferte!!! Diese wurden dann auch ganz fleißig vom **Staatsschutz** geprüft, nur konnte "leider" nichts staatsfeindliches drin gefunden werden. (Die Beamten sollten sich lieber mal das **PLASTIC BOMB** zu Gemüte führen!!!) Übrigens wurden mir die **Scumfucks** vorgelegt, nicht daß Ihr jetzt denkt die Polizei wollte mich "bluffen". Also ich hab ja schon viel erlebt in all den Jahren, aber hierbei fehlen mir die Worte!

Man kann sich denken aus welcher Ecke die Aktion kommt, aber so ist es wohl scheinbar heutzutage, wenn man ein großes A4-Zine mit CD-Beilage macht und keine Konkurenten neben sich duldet. Da geht man wohl auch schon mal zur **Polizei** und arbeitet mit dem **Staatsschutz** zusammen. Prima Aktion und 100% Punkrock... Na, nach dem "Verhör" kam dann erstmal gar nichts, bis zum heutigen Tage (18.11.97) hab ich nichts mehr gehört. Bin mal gespannt was da noch kommt und werde Euch selbstverständlich auf dem Laufenden halten! Ums nochmal klar zu sagen: Von mir kriegen die **Staatschützler** keine Infos, da ich keine BOMB-Bastischen Inforiots über bestimmte Leute weiß und mir alle ziemlich am Arsch vorbeigehen. Soviel dazu.

SCUMFUCK MUCKE News:
Die **WRETCHED ONES** Picture-LP "Go to work" ist restlos ausverkauft! Und nachpressen werden wir sie nicht!!! Obwohl noch eine hohe Nachfrage danach besteht!
DALLAS MEMORIAL HOSPITAL hatten sich aufgelöst, weil 2 Mann die Band verließen. Ersatz wurde aber mittlerweile gefunden und nun solls "wie gewohnt" weitergehen. Leider fiel der **D.M.H.** Gig zusammen mit **Pöbel & Gesocks** ins Wasser, weil die Auflösung just zu diesem Konzerttermin über die Bühne ging. Das Konzert wird aber nachgeholt!
Ab Dezember im Handel erhältlich ist eine 3-Song-EP von den **RASCALS**. Eine Punktruppe aus Wuppertal, bei der der Pöbel & Gesocks Gitarrist TREVOR mitspielt. Titel "Falsche Lieder", Mucke gnadenlos punkrockig-gut!
Ebenfalls ab Dezember gibts **ARSCHLECKEN RASUR VOL. SEX!** Diesmal mit jeweils einem Song von **KNOCHENFABRIK, TRABI REITER, QUARTETT SPRITZSTUHL** und **DADDY MEMPHIS**. Wie gewohnt kommt die Scheibe im Kult-Cover, enthält sexuell wertvolle Musik und ist mit tollen Dialogen während der Song-Pausen gefüllt! Schon jetzt ein Kult-Klassiker!!!

Und noch eine EP erwartet uns von Deutschlands besten Label (**=Scumfuck Mucke**) im Dezember: Die **Oi!-GENZ** aus Stuttgart bringen mit "Wir sind die Macht" eine 4-Song-Debut-EP auf den Markt, die mal wieder beweist, daß deutscher Oi! nach wie vor nicht totzukriegen ist. Dies alles (und viel mehr) gibts natürlich exklusiv beim **SCUMFUCK MAILORDER**, und die schnellsten Besteller kriegen diese Scheiben mal wieder auf limitierten, bunten Vinyl...
Für 1998 kann ich ankündigen, daß es eine **TRIO MIT 4 FÄUSTEN** (Berlin) CD geben wird; ferner eine EP mit dem Schweizer **BIERPÖBEL**; außerdem eine LP von **TETRA VINYL** und selbstverständlich **ARSCHLECKEN RASUR VOL. 7**. Für diese Arschlecken Rasur Vol. 7 brauchen wir noch 2 gute Bands mit je einem guten Song. Interessierte Bands wenden sich bitte umgehend an unsere Adresse.
Außerdem erwartet uns 98 eine Debut-EP der Osnabrücker Combo **EM-Oi!-KAHL**.
Der Veröffentlichungstermin der neuen **ANAL EP** "Der Pipi AA Mann" ist übrigens April 98. Vorher klappts aus terminlichen Gründen leider nicht.

Wir unterstützen unsere Jugend !

Streich NR.5 ist auch vollbracht,und somit gehen auch unsere B-Jugendspieler demnächst mit hagelneuen Trikots auf Torejagt !

WOLFGANG SCHNEIDER, Onkel von unserem B-Jugendspieler Markus Schneider, sponserte für unsere B-Jugend einen neuen Satz Trikots!!!!

WOLFGANG ist somit der erste Trikotsponsor unserer Fußballjugendabteilung unter diesem Fußballjugendvorstand!

Wolfgang,-wie der Name schon sagt ,- Du bist **Spitze!!!**

SF-TRADITION
Tonträger und mehr

PÖBEL & GESOCKS News: Nachdem wir in der neuen Besetzung jede Menge Gigs gegeben haben und auch 1998 wieder reichlich viel live auftreten werden (siehe Konzertedatenseite), steht jetzt definitiv fest, daß wir im Januar/Februar 98 endlich ins Studio gehen, um unsere **neue LP/CD** einzuspielen. Heißen wird die Scheibe jetzt definitv **"5 Millionen"**, und herausbringen wird sie eine "Firmengemeinschaft" von **Oi!-Hammer Records, Ziegenkopf Records** und **SCUMFUCK Mucke**. Auf dem Markt erhältlich sein wird die Scheibe dann ca. März/April 98. Watch out!!! Wer **PÖBEL & GESOCKS** für Livegigs buchen möchte, wende sich an **Pin Up Records**. **Fracko** ist der Ansprechpartner. **Tel.-Nr. 0521 886703**.

Ein spezieller **Pöbel & Gesocks Dank** geht übrigens ans **PLASTIC BOMB**! Dufte, daß Ihr nach wie vor für uns Werbung macht (siehe Kopfleiste bei den Reviews in diesem ominösen Komerzheft). Und wir schenken Euch demnächst auch mal einen **Gebetsteppich**, auf dem Ihr dann immer eure **Nazi-Leserschar** anbeten könnt, damit sie auf unsere Konzerte kommen. Denn das das **PLASTIC BOMB** aufgrund der vielen Insider-Infos und Adressen von rechten Leuten gelesen wird, dürfte jedem logisch sein.

Ein spezieller Dank geht an dieser Stelle übrigens an unseren Leser **Heinz** aus Duisburg, der uns das tolle **PLASTIC BOMB Logo** gemalt hat. Man sollte T-Shirts und Badges davon machen... Zu dem hirnlosen Vorwurf, daß **Scumfuck Mucke** rechtsradikale Vertriebe wie **Rock Nord** beliefert **(Plastic Bomb Nr. 20)**, fällt mir ehrlich gesagt garnichts ein. Weil es nicht stimmt! Wie bei den **Bomb**'lern üblich, schrieben sie natürlich auch wieder nur die halbe Wahrheit, denn bei **Rock Nord** erhält man auch ganz andere Sachen aus dem "herkömmlichen" Punkbereich, und ich glaub z.B. nicht, daß Bands wie **Volxsturm, Lokalmatadore, Böse Onkels** oder **Kassierer** diesen Vertrieb beliefern! Und den ewigen Versuch, das **Scumfuck** in die rechte Ecke zu drängen, be-lächeln wir mittlerweile nur noch! Außerdem halte ich **DIM Records** nach wie vor nicht für einen rechtsradikalen Versand, wenngleich da schon einige echt harte Kaliber vertickt werden, die wir nicht verkaufen würden!

Übrigens habe ich noch nicht vergessen, daß der "korrekte" **Swen Bock** es nach wie vor versäumt hat, einige Dinge schriftlich im **PLASTIC BOMB** richtigzustellen, obwohl er es mir im Herbst letzten Jahres telefonisch versprochen hatte. Und seid mal froh, daß euch die **Verlorenen Jungs** seinerzeit nicht angezeigt haben, als Oberknaller **Michael Will** das Gerücht vom "Asylantenheim anzünden" in die Welt gesetzt hatte. Ich hätte da ganz anders drauf reagiert! Geht kacken, **ihr Yuppies**, Leute wie ihr machen die Szene immer mehr kaputt, scheinbar ist das ja Euer Ziel! Aber wie man hört, ist das **PLASTIC BOMB** ja jetzt erstmal kräftig damit beschäftigt, die Scherben vom Disput mit **AM MUSIC** wegzufegen. Meine ganze Sympathie gehört in diesem Falle selbstverständlich **AM**, obwohl ich mit denen auch nicht sonderlich klarkomme! Ähm, wie teuer war eigentlich das **COCK SPARRER** Konzert in Krefeld, Jungs??? Wie man hört, "durftet" ihr Eintritt zahlen und alles Betteln nützte nichts...!

TOTAL PANNE Vol.3 LP ist in Arbeit! Nach dem überaschenden Erfolg mit dem zweiten Teil ließ sich Daddy nicht lumpen und sammelte wieder eine tofte Bandauswahl, um die Kult-Serie weiterzuführen. Dabei sein werden u.a. **VERLORENE JUNGS, BUDDY BIZARR** (keine Ahnung was der da drauf macht...), **SCHROTTGRENZE, BROI-LERS, F.B.I., DADDY MEMPHIS, LAUSITZ PACK** und viele mehr... VÖ-Termin ist Januar 98, und die Scheibe wirds dann wieder exklusiv beim **Scumfuck Vertrieb** geben.

MR. MOTO (Anti/Musiker/Artist) hat eine 23-Track Casette mit allerlei Kollaborationen (De Fabriek/Mr. Ebu/Harald Sack Ziegler/Halo Svevo etc.) exklusiv auf Scrotum Records (PO Box 18, 09044 Chemnitz) veröffentlicht. 3.- DM für ne C-60er plus Porto sollten sich für Interessenten lohnen!

Hier wirds jetzt immer kurioser...: Hab hier ein Fax von **FUTURE CLASH** erhalten. Komische Geschichte, bei der "**Die STARS 1998**" gesucht werden. Hier mal ein bißchen vom Wortlaut dieses Fax: "Future Clash Promotional Services bietet auch 1998 wieder talentierten Nachwuchsbands aus den Bereichen Rock/Pop/Dance/Techno eine Chance. Bands mit professionellen Ambitionen, die nicht mehr nur im Übungsraum hocken wollen, schicken Ihr Demo-Infomaterial an.... Es winken lukrative Promotion- und Agenturverträge!". Kaum zu glauben, was ich hier manchmal für nen Mist kriege! Klare Kiste, daß ich Euch die Adresse von dieser "Firma" vorenthalte, so´n Quatsch hat 0% Punkrockfaktor...!

Vom Lächerlichen jetzt mal wieder zum Informativen... **BIRGIT O. und die ARSCHGEFICKTEN GUMMIZOFEN** heißt eine neue Dinslakener Band. Kuriosum dabei ist die begnadete Sängerin. Spielen tut die Truppe sehr chorlastigen Punkrock - und im Jahre 98 werden wir mit denen was auf Vinyl veröffentlichen!

Die **VERLORENEN JUNGS** kann man jetzt auch bei **Pin Up Rec. (Fracko, 0521 886703)** für Livegigs buchen. Die Truppe hat übrigens schon wieder eine Menge neuer Lieder eingeprobt, so daß für 98 eine **neue CD** (hoffentlich bei **Scumfuck Mucke!**) zu erwarten ist. Der ultra-Hit ist momentan "Stammtischstrategen", aber auch die anderen Songs haben wieder volle Hit-Ambitionen! Es ist auch immer wieder lustig, mit den 4 Gesellen dieser Band "offroad" zu gehen, weil sie ihrem Bandnamen wirklich stets alle Ehre machen...!

FICKEN STATT FASCHISMUS heißt ein CD-Sampler, der uns 98 erwartet. Mit drauf sein werden neben massig vielen anderen Oi!-Punk Bands auch **Verlorene Jungs** und **Pöbel & Gesocks**. Veröffentlicht wird der Sampler übrigens von **NC MUSIC** und ich schätz mal, das das Ding ein Hit wird...

Bedanken möchte ich mich mal wieder bei folgenden Leuten., die mir aus dem **Urlaub eine Postkarte schickten**: **TEST A** waren in **Norwegen** (geile Karte!!!), **Iven** aus Magdeburg war **zu Hause** und hat mir nen Blondinenwitz geschickt, den ich allerdings nicht abdrucke weils mir zu heikel ist (auch ne schöne Karte...), **Buddy Bizarr** war auf **Sylt** (zum Mittagessen...), **Sebastian und Denny** aus Suhl waren in **Kroatien und Slowenien**, **Fam. Palk** aus Berlin war in der **Dominikanischen Republik**, **Peter und Frank** aus Hamburg waren auf **Fuerteventura** (die haben wenigsten Ahnung von schönen Inseln!!!), Die "**Essener Asi Bande**" (wer seid ihr eigentlich???) verbrachte 14 "schöne, immer besoffene Tage" in **Polen** und zu guter letzt erreichte mich eine schöne Karte mit einer noch schöneren Frau vorne drauf von **Frank und Mone** (Dresden) aus **Las Vegas** (ihr habts ja Dicke!). Schickt sie nur immer her, Eure Karten aus dem Urlaub, das zeigt mir, daß ihr immer an mich denkt...!

Nach wie vor gibts **DAS ALLERNOISTE**, der Info-Flyer von den **SPRINGTOIFEL**n aus Mainz. Ein 5er Abo kostet 5.- und ist zu beziehen bei Springtoifel, Postfach 666, 55050 Mainz. Das Flugblatt ist einfach immer wieder lesenswert!

Viel Unklarheiten gab es bzüglich der neuen **OIMELZ** LP/CD "**Oi!Stress**". Jetzt ist endlich ein Label gefunden und die Scheibe soll voraussichtlich noch im Dezember 97 erscheinen (ohne Gewähr). Das wird aber auch Zeit. Der Sache angenommen hat sich übrigens **Knock Out Records**...

Nicht im Urlaub, dafür aber **in Haft** sitzt Christian Meier, Pavenstädter Weg 233 in 33334 Gütersloh. Er würde sich freuen, wenn ihm mal ein paar Leute ein paar aufmunternde Zeilen zuschicken würden!

Back with a Bang?! **LOKALMATADORE** gibts nun doch wieder live! Zumindest für einen Gig, nämlich am 20.12.97 in der Gelsenkirchener Kaue, zusammen mit **PILS ANGELS** und **RUHRPOTT KANAKEN**. Vielleicht gibts noch ein Zusatzkonzert in Düsseldorf oder Oberhausen, näheres steht aber leider noch nicht fest.

HP .-49 haben sich angeblich aufgelöst. Deren Debut-7" ist übrigens gänzlich gelungen, wie ich finde...!

Irgendwo ist jeder Meister

WARZONE (HC-Skin-Band aus Amerika) müssen sich wohl nen neuen Sänger suchen. Der ehemalige Sänger **Ray "Beez" Barbieri** ist nämlich tot. Gestorben ist Ray im Alter von 35 Jahren, warum und wie und woran weiß ich allerdings leider nicht. Na, ich trink jetzt mal ein Schluck Bier auf Dich, alter Ray. Hast ja ganz guten Knüppel-Sound fabriziert!

INCOGNITO Records wärmt mal wieder zwei olle Kamellen (pünktlich zu Weihnachten!) auf:
ATTENTAT "Tatuerade Tarar" LP - In Schweden gehört diese Band zu den bekanntesten frühen Punkbands. Hier handelt es sich um das Reissue ihrer ersten LP von 1979, sowie den ersten beiden 7"s als Bonus Tracks.

LLYGOD FEYRNIG "N.C.B. + 3" 7" - Die allererste Punkband aus Wales hat 1978 eine Single veröffentlicht und sich danach wieder aufgelöst. Die Original-Single ist mittlerweile schweinerar und -teuer. Hier nun noch die einzigen Aufnahmen, die die Band sonst noch gemacht hat. Sie entstanden 1979 im Rahmen einer Radio-Session für das Walisische Radio. Classic Stuff!
Weitere Sachen sind beim **Onkel Barny** (er empfiehlt **Pizza & Coke!**) in Planung, mal sehen was 98 so alles bringt...

Im Frühjahr 98 erscheint eine "Best of" CD von **MR. REVIEW** auf Moon Records, diese gibts eventuell dann auch auf Grover Records als LP.

DER WORKAHOLIC heißt ein Flugblatt, das mein Busenfreund **Olli Prien** (Stiftsstr. 12, 31515 Wunstorf) zweimonatlich in 500er Auflage unters Volk streut. Kostet nix, aber Porto (1.10 DM) solltet Ihr ihm schicken. Ausgabe 1 und 2 vom **Workaholic** liegen mir hier vor, es geht darin um Buttermaker, Joachim Witt, Straight Edge Festival in Wunstorf und einige News/Reviews. Gratulation, lieber O O O O O Olli, feine Sache! Und immer dran bleiben, wenn der Cousin aus Kolumbien kommt....

Ex-Scumfucker und Nun-Stay Wild'er **ABEL** hat News für uns:
Am 5. und 6. Dezember 97 findet in Berlin im "Wild at heart" das zweite **Stay Wild Festival** statt. Mit dabei: **La Cry, Phantastix, Jet Bumpers, Coffein Bomb, Prison 11, Colvins** und Überraschungen.
Das neue **La Cry** Album "Songs about Shitshakin' and Heartbreakin'" kommt Mitte Dezember als LP/CD bei V.M.L. in Chicago raus, etwas später allerdings auch in Deutschland. Im September tourten die La Cry'er übrigens zusammen mit **Sloppy Seconds** erfolgreich durch die Staaten. Ich hatte mir beim **Pöbel & Gesocks** Gig in Osnabrück zusammen mit einigen anderen Leuten von "unserer Bande" **La Cry** mehrere Songs lang live reingezogen und war schlichtweg begeistert von dieser sehr energiegeladenen, heftig-fetzigen Pogomucke. Nur diese Spinner, die auf der Tanzfläche ihren eigenen Film abzogen, gingen mir (und vielen anderen Besuchern auch) mächtig auf den Keks. Aber das Problem hatte sich ja wenig später mehr oder weniger erledigt...!

Das **Marquee in Hamburg** schließt leider seine Tore, da die Kosten für die Betreiber zu hoch geworden sind. Booker **Thade** liebäugelt aber bereits mit neuen Räumlichkeiten. **V.M.L. Records** haben neben **La Cry** noch zwei weitere deutsche Bands im Stall. Dieses Jahr noch sollen Longplayer von **STIMPY** (HH) und **HIPPRIESTS** (Berlin) erscheinen. Dankeschön, **mein lieber Abel**, für diese Neuigkeiten. Und die Kuwe-News können wir uns wirklich schenken, weil dieser arme Irre normalerweise gar nicht namentlich im **Scumfuck** erwähnt wird...

Die Berliner **BIERPATRIOTEN** bringen dieser Tage endlich die Picture-7"-EP "Aus der Traum" auf SOS-Bote Records raus. Ebenfalls wollen **Tetzel und Co.** im Jahre 1998 eine Best Of - CD namens "Die Russen kommen - Aus der Traum" zusammen mit Nordland Records rausbringen, auf dem dann sämtliche Vinyloutputs auf einer CD drauf sind. VÖ-Termin steht allerdings noch in den Sternen.

eMpTy Records hat interessante Neuigkeiten: Der "**Kuschelpunk**-"Sampler mußte in "**Knuddelpunk**" umbenannt werden, weil die Herausgeber von "**Kuschelrock**" (ähm, das "tolle" Original!) dachten, daß die Käufer durch die Namensähnlichkeit verwirrt werden könnten! Den entstandenen Schaden durfte **eMpTy Records** natürlich bezahlen. Ich kenn da was von, wenn man sich mit "großen Firmen" anlegt... remember **BECK´S PISTOLS**... **Lonsdale Records** heißt ein Unterlabel von eMpTy Records (!!!!) und da sind jetzt erschienen der **BOX OR BE BOXED Sampler** (u.a. mit **Cock Sparrer, Slapshout, Bruisers, Springtoifel**....) und die **COCK SPARRER "Rarities"** CD mit Bonus-Track. Noch erscheinen wird demnächst ein Sampler namens "**Smart Hits**", auf dem u.a. **LAUREL AITKEN, DERRIC MORGAN, THE BUTLERS** und einige mehr drauf sind. Alle Lonsdale CD´s sind excellent aufgemacht, da lügt das Presse-Info einmal nicht! Und deshalb gibts das Zeug auch bei uns im **Scumfuck Vertrieb.** Noch erscheinen wird ebenfalls eine Split-7" von **TUNNELANGST und ATEMNOT**, letztere Band soll mich doch bitteschön nochmal wg. dem Song für den **Arschlecken Rasur Sampler** kontaktieren (hab keine Adresse mehr, sorry!)!

FLUCHTWEG aus Berlin werden im Frühling 98 ihre neue LP/CD auf TollShock Records veröffentlichen. Diese Band hätte wirklich viel mehr Beachtung verdient, hab mir letztens mal wieder ihr "Arbeitsscheue Ostler" Album angehört und kam zu dem Entschluß, daß die Band völlig zu unrecht viel zu wenig Beachtung findet! Das sagt auch unser **Zonenpeter**, denn der hat sich kürzlich sogar ein T-Shirt von denen gekauft!

Wolverine Records gibt folgend-anstehende Veröffentlichungen bekannt:
DOWN BY LAW / GERM ATTACK Split MCD / EP ab Anfang 98. Jede Combo mit zwei neuen Songs!
SCABIES Debut-CD (die Truppe macht Punk irgendwo zwischen Wizo, Terrorgruppe und Yeti Girls). Ab Januar/Februar 98.
PSYCHOTIC YOUTH "Eightsball" CD (Ein brandneues Studioalbum der Surfpunks. Ich dachte eigentlich, daß die sich aufgelöst hatten!? Na egal, auf der CD ist ein Computerquiz und ein Video mit drauf; tja, ich hab aber nicht den richtigen Computer, um mir das anzusehen. Ich brauch sowas auch nicht, sorry! Aber die Musik gefällt mir natürlich schon...). Ab Januar/Februar 98 im Handel und bei uns!
Ab März/April 98 erwarten uns dann noch die zweite **SQUARE THE CIRCLE** CD (Hallo Arne!) und eine neue **RICHIES** CD.

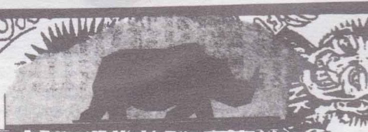
Und es geht noch weiter: Ohne Termin sind noch CD-Veröffentlichung von **FRAU DOKTOR** (Ska-Band mit Punk/Oi Touch, lt. Presseinfo das Beste aus Deutschland in dieser Hinsicht...) und **THE RESURGENTS** (Ami-PopPunk im Stile der alten Green Day, nur mit mehr Power) in Planung. Ferner werden noch Bands für 2 Sampler gesucht: Im Mai 98 soll **Punk Chartbusters Vol. 3** erscheinen. Hierfür werden Coverversionen benötigt, und Bands, die sowas im Programm haben, sollen sich einfach mal unverbindlich melden. Der andere, zweite Sampler wird **TV SUCKS** heißen und soll im Herbst 98 erscheinen. Hier sollen Punk-

bands die Songs/Titelmelodien von Fernsehserien und -sendungen covern. Und das soll natürlich 100% Punkrock sein. Die Bands sollen sich was aussuchen und Bescheid geben, damit alles koordiniert werden kann. Also von Derrick über Star Treck über Aktenzeichen XY bis hin zu Akte X oder Dallas..., alles ist möglich. Bands, die interessiert sind, wenden sich an **Sascha, Tel. 0211-719493**

UNITED & STRONG heißt ein neues Zine aus Ostberlin. Hier finden sich die Zines A&P, VOLXVERHETZA, KOITUS INTERUPTUS, BWB und NOIES DEUTSCHLAND zusammen, um eine Art Zine-Zine zu fabrizieren. Format A4, Auflage 500 Stück, und ich prognostiziere mal `nen Überhammer! Soll dieser Tage erscheinen und gibts dann selbstverständlich im **Scumfuck Vertrieb**...

Auf Nordland Records ist eine Split-EP mit **O.B.** und **TONNENSTURZ** geplant, auf der sich beide Bands gegenseitig covern, limitiert auf 555 Stück. Und ebenfalls von Nordland Records wird uns eine neue **O.B.** Mini-LP (lim. auf 500 Stück) für Anfang nächsten Jahres angekündigt.

So! Und das wars jetzt eigentlich auch schon! Ich bin fertig und das ist gut so!
Ähm, was macht eine Blondine mit einer vollen Flasche Bier??? Wer mir die witzigste Antwort darauf zuschickt, kriegt nen **Scumfuck Vertrieb Wertgutschein** in Höhe von 66.-! Iss doch mal was anderes, oder?
Und einen tollen Blondinenwitz hab ich ja dann doch noch parat (ich bin ja nicht so...):



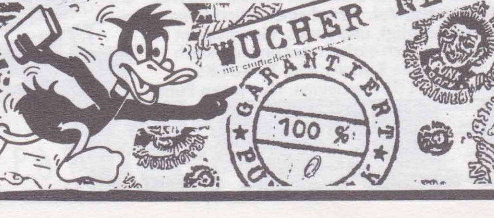
Was ist die Definition einer perfekten Frau? - Eine taubstumme blonde Nymphomanin, deren Vater eine Kneipe besitzt!

Und noch einer:
Eine Blondine bestellt eine Pizza. Der Ober fragt, ob er die Pizza in 6 oder in 12 Stücke aufteilen soll... "Bitte nur 6 Stücke, ich könnte niemals 12 verdrücken!"

Jetzt gehts aber los hier:
Was ist 10 Kilometer lang und hat einen IQ von 40? - Eine Blondinen-Parade.
Uuuuuuuaaaarrrrgggghhhh:

Ein Architekt unterhält sich mit einer Frau, wie sie die Räume in ihrem neuen Haus gestrichen haben möchte. Im ersten Raum sagt sie, sie hätte gern ein helles Blau. Der Architekt schreibt das auf seinen Block, geht zum Fenster, reisst es auf und schreit: "DAS GRÜNE NACH OBEN!!!". Den zweiten Raum hätte die Frau gern in einem weichen Gelb gestrichen. Der Architekt schreibt das wieder auf, geht wieder zum Fenster, reisst es wieder auf und schreit erneut: "DAS GRÜNE NACH OBEN!!!". Das dritte Zimmer soll in einem warmen Rose gestrichen werden. Auch hier nimmt der Architekt seinen Block, schreibt es auf, geht erneut zum Fenster, welches er wieder aufreisst und abermals schreit: "DAS GRÜNE NACH OBEN!!!". Die gute Frau ist schon etwas verwirrt und fragt ihn schließlich: "Wieso rufen sie dauernd `DAS GRÜNE NACH OBEN´???". "Entschuldigen Sie bitte", antwortet er, "aber ich hab da draußen eine Truppe Blondinen, die legen gerade ihren Rasen!!!"

Siehste, jetzt habt ihr doch noch Eure geliebten Blondie-Witze gekriegt. Aber nur, weil ich mir beim Schreiben der diesmaligen **WUCHER NEWS** mal wieder ein paar Bierchen zu viel eingeschenkt habe...
Redaktionsschluß für SCUMFUCK Nr. 38 ist übrigens am 10.März 1998. Bis zu diesem Termin muß alles hier vorliegen, was in die nächste Nummer rein soll.
Und jetzt geh ich nach Hause und popp meine Frau! Glück auf! W.W.



ICH BERÜHRE DICH!
ICH DICH AUCH!
ICH KÜSSE DICH!
ICH DICH AUCH!
ICH BEISSE DICH
ICH DICH AUCH!
ICH LIEBE DICH
ICH DICH AUCH!
ICH HEISSE DETLEF
ICH AUCH!

BRANDAKTUELL AUF:

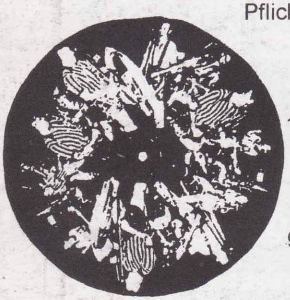
SCUMFUCK MUCKE

SM 036 Oi!GENZ:"Wir sind die Macht" EP
Wieder eine neue Entdeckung auf dem Oi!Punk Sektor,eine junge schwäbische Skin/Punkband,mit einem Klasse Debüt limitiert auf 600 Exemplare

SM 035 RASCALS:"Falsche Lieder" EP
Ultra Abgeh-Punkrock der Wuppertaler Band,die 'noch' ein Geheimtip sind... limitiert auf 600 Stück

SM 034 V/A ARSCHLECKEN RASUR VOL.6 EP
Satte Breitseite Proll-Sexismus der lustigen Sorte,diesmal mit KNOCHENFABRIK, TRABIREITER, DADDY MEMPHIS UND DIE OIBERTS und dem QUARTETT SPRITZSTUHL

SM 33 EL RAY: "MUP ist schlecht" LP
Derber ursprünglicher Oi!Punk aus Erfurt mit knallharten Texten, Pflicht für alle Fans! Limitiert auf 999 Stück...



SM 032 DALLAS MEMORIAL HOSPITAL:"D.M.H" EP
Sauf-Pogo-Proll Punk aus Hamburg.

SM 031 DOLLY D:"Ready to Rock" CD
1A Debüt! Straffe deutschsprachige Skinhead-Mucke aus Dresden,mit aufwendigem CD Booklet und allen Texten

SM 029-2 VERLORENE JUNGS:"Einer von uns" PictureLP
Das Hammer Debüt der Dinslakener Oi!Punkband auf herrlich gestaltetem Picture Vinyl mit einem bisher unveröffentlichtem Bonussong, mit Textblatt,limitiert auf 500 Exemplare !

SM 029-1 VERLORENE JUNGS:"Einer von uns" CD
15 Songs,inklusive 2 neu eingespielte Titel,die es bisher nur auf Vinyl gab.Gerader melodischer Oi!Punk mit sehr nahegehenden Texten.

SM 028 BOVVER WONDERLAND
Picture LP
DER US Knaller!
Vollfarbiges Picture 10" Vinyl,limitiert auf 1000 Stück!

Du erhälst bei uns auch jede Menge weiterer Tonträger und Merchandise Artikel aus den Bereichen OI! Punkrock,Ska und Hardcore aus aller Welt! Bestell Dir unsere fette Mailorderliste gegen 2.-DM Rückporto

SCUMFUCK MUCKE LABEL/VERTRIEB/ZINE/RECORDSHOP
PSF 100709 46527 DINSLAKEN